

Wiener Stadtbibliothek

57291 F

US

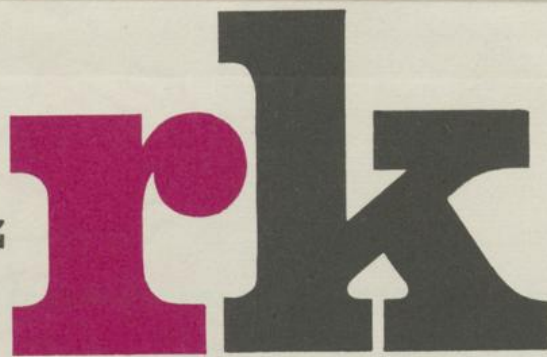
NZ

ST

F 57.281
August 1979 Seite 13

Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 1. August 1979

Blatt 1966

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: "Tested by the Municipal Institute of Testing and
Research, Vienna"
(rosa)

Neuer Spielplatz für Hietzinger Kinder

Lokal: Resistentes "Parkgras" gesucht

(orange) Kulturwanderweg durch die UNO-City

Jugendweltmeister im Maschinschreiben: ein Wiener

Nur über FS: 31.7. Fahrbahnverschwenkung bei der UNO-City
Brand im Ölhafen Lobau
1.8. Duoabend mit Stradivarius-Cello

k o m m u n a l :

=====

"tested by the municipal institute of testing
and research, vienna"

1 wien, 1.8. (rk) eine oesterreichische firma wollte ihre asbestzementrohre einem kunden in nigeria anbieten. der wollte natuerlich ein fundiertes fachgutachten haben. an wen wandte sich daher die oesterreichische firma? an die versuchs- und forschungsanstalt der stadt wien. damit kann den beispielen, welche hohe wertschaetzung die arbeit der anstalt im in- und ausland genießt, ein weiteres hinzugefuegt werden.

fuer die versuchsanstalt bedeutete der auftrag an sich keine besondere probleme. sie fuehrt als staatlich autorisierte versuchsanstalt staendig auftraege sehr vieler firmen aus, die mehr ueber die beschaffenheit, festigkeit usw. von materialien wissen wollen. sei es, dass man die zugfestigkeit von stahlbauteilen feststellen, den bauwiderstand von fenstern und tueren pruefen oder die winddurchlaessigkeit eines fensters kennenlernen will. viele andere beispiele liessen sich hier muehelos anfüegen. zahlreiche unternehmen bedienen sich auch im rahmen ihrer produktentwicklung der dienste der ma 39. etwas besonderes war allerdings die tatsache, dass die ergebnisse der kuerzlich durchgefuehrten untersuchungen die basis fuer wichtige entscheidungen in nigeria sein werden - und dass das fachgutachten in englischer sprache ausgefertigt werden musste.

dennoch ist es nicht das erste mal, dass man sich aus dem ausland oder fuer auslaendische auftraege an die ma 39 wendet: nach dem schweren erdbeben, von dem rumaenien im jahre 1977 heimgesucht wurde, hatte ein team der anstalt den auftrag, die sanierungsmoeglichkeiten der beschaedigten hochbauten in bukaresst zu klaeren. an vier besonders schwer betroffenen grossobjekten wurde unter beruecksichtigung aller erforderlichen kriterien der grad der schaeden festgestellt, und sanierungsvorschlaege wurden erarbeitet. (and)

L o k a l :

=====

resistentes ''parkgras'' gesucht

3 wien, 1.8. (rk) wie auch der heurige sommer zeigte, scheiden sich die geister der wiener in der frage der begehbarkeit der gruenflaechen in innerstaedtischen parks. waehrend ein teil der bevoelkerung im interesse der makellosen erhaltung der rasenflaechen fuer ein verbot plaediert, setzt sich die andere gruppe im zeichen des gesteigerten erholungswertes fuer die freigabe der wiesen ein. besonders eltern koennen nicht verstehen, dass die innerstaedtischen rasenflaechen von kindern nicht betreten werden duerfen.

um eine loesung dieses problems zu finden, stellte die bezirksvertretung innere stadt einen antrag an den magistrat der stadt wien, einen studienauftrag an die gartenbauschule wien schoenbrunn und an die universitaet fuer bodenkultur wien zu vergeben. auf diesem weg soll ermittelt werden, ob es moeglich ist, grassorten herzustellen, die begehbare wiesenflaechen fuer kleinkinder, fuer kinder oder auch fuer erwachsene ermoeglichen. mit der zuechtung einer derartigen grassorte, die trotz intensiver beanspruchung eine gepflegt aussehende rasenflaeche garantieren wuerde, koennte eine fuer alle befriedigende loesung gefunden werden. (gab)

0856

1. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1969

L o k a l :

=====

kulturwanderweg durch die uno-city

4 wien, 1.8. (rk) am 5. august gibt es im rahmen eines kulturwanderwegs des wiener volksbildungswerks erstmals die moeglichkeit an fuehrungen durch die neuerbaute uno-city im wiener donaupark teilzunehmen.

weilers treten im rahmen dieses kulturwanderwegs auf der seebuehne das ''marin youth orchestra'' aus den usa, ''treble teens'' aus kanada und ''die belgrader jungen philharmoniker'' auf. es gibt auch die moeglichkeit zu verbilligten fahrten auf dem donauturm, zu besichtigungen des neuerbauten islamischen zentrums und einen vogellehrpfad. das kindertheater ''kaikukas'' tritt auf, und bei der abschliessenden tombola gibt es neben zahlreichen anderen preisen einen flug nach kenia zu gewinnen. gestartet werden kann zwischen 8 und 11.30 uhr beim au-restaurant im donaupark. (red)

0943

k o m m u n a l :

=====

neuer spielplatz fuer hietzinger kinder

5 wien, 1.8. (rk) begonnen hatte es mit einer idee der kinder in der fasangartengasse in hietzing, die auf einem brachliegenden grundstueck einen spielplatz wollten und mit diesem wunsch zum damaligen bezirksvorsteher und jetzigen bezirksvorsteher-stellvertreter eugen g u t m a n n s b a u e r kamen. daraus wurde ein attraktiver kleiner spielplatz mit holzspielgeraeten, in der fasangartengasse 40, der zwar noch nicht ganz fertig ist, von den kindern aber bereits gern benuetzt wird.

der spielplatz selbst wurde - mit unterstuetzung von stadtrat peter s c h i e d e r - von etwa 70 kinder der umgebung geplant und von soldaten des bundesheeres realisiert. im rahmen einer kleinen feier dankten stadtrat schieder, der wiener militaerkommandant brigadier karl s c h r e m s und bezirksvorsteher-stellvertreter gutmannsbauer am dienstag den soldaten, den an der ausgestaltung beteiligten abteilungen und firmen fuer ihre leistung. eroeffnet werden soll der bereits gut besuchte spielplatz im herbst, baeume werden ebenfalls im herbst gepflanzt. (hs)

L o k a l :

=====

jugendweltmeister im maschinschreiben: ein wiener

6 wien, 1.8. (rk) bei dem kuerzlich in belgrad abgehaltenen 33. kongress der internationalen foederation fuer kurzschrift und maschinschreiben wurden auch die weltmeisterschaften im maschinschreiben ausgetragen, die oesterreich wieder einen grossartigen erfolg brachten. der 19jaehrige wiener johann g l u d o w a t z errang den titel eines jugendweltmeisters auf elektrischen maschinen. er schrieb in 30 minuten 18.105 anschlaege, was einem minutendurchschnitt von 603 ergibt. zum vergleich: bei der staatlichen stenotypiepruefung werden 240 anschlaege verlangt. mit dieser superleistung schob er sich auch bei der allgemeinen wertung auf den beachtlichen 13. rang vor. mehr als 300 teilnehmer aus 17 laendern waren gemeldet.

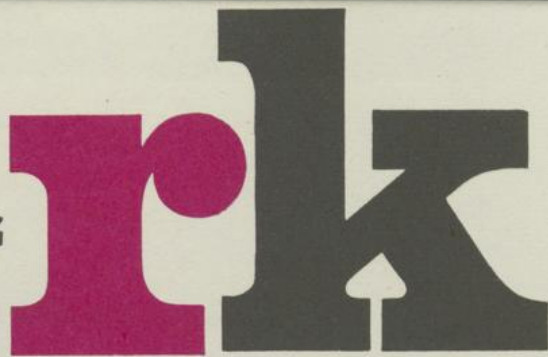
bei den stenografiewettbewerben belegte der wiener gemeinbedienstete bertram h u e t t n e r beim mehrsprachenwettbewerb den 4. rang. er stenografierte in deutsch, englisch und italienisch.

auch die anderen vom oesterreichischen stenografenverband entsandten stenografen und maschinschreiber belegten raenge im vorderen drittel.

bei den kongresssitzungen fand der vortrag von ministerialrat dkfm.mag. wimmer vom bundesministerium fuer unterricht und kunst ueber die allgemeine lage der kurzschrift und des maschinschreibens in den verschiedenen laendern grossen anklang. in 23 referaten wurden auch probleme der fachlehrer und der verhandlungsstenografen behandelt und die technische entwicklung im unterricht und in der praxis aufgezeigt. der 1. vorsitzende des oestv prof. hofrat wilhelm zorn leitete eine kongresssitzung und sprach im namen aller kongress- teilnehmer vor dem belgrader buergermeister. oar baumgartner wurde von der delegiertenversammlung zu einem der 5 vizepraesidenten der nunmehr 30 laender umfassenden weltorganisation gewaehlt. (red)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Donnerstag, 2. August 1979

Blatt 1972

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Das abgesagte Konzert
(violett)

Kommunal:

(rosa)

Mayr: Wirtschaftsförderung steht allen offen
4,9 Millionen Schilling für Kanalbauten
Graz in Moskau
Kein Geheimnis um "Projekt A 24"

Lokal:

(orange)

Eiserne Hochzeiter in Döbling
Flugblatt für Straßenmusikanten

Nur

über FS:

- 1.8. Schrebergartenhaus eingestürzt: Ein Schwer-
verletzter
- 2.8. Trio Elvetico im Haydn-Haus
Sperrung der Augartenbrücke
Kind lief in Straßenbahn
Verkehrsbehinderungen auf der Mariahilfer Straße
und am Währinger Gürtel

.....
bereits am 1. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

=====

das abgesagte konzert

7 wien, 1.8. (rk) zu dem bedauerlichen vorfall vom 31. juli, der sich aus der witterungsbedingten absage des arkadenhofkonzertes ergeben hat, hat stadtrat prof. dr. helmut z i l k eine gruendliche und strenge untersuchung eingeleitet. als sofortmassnahme zur sicherstellung kuenftiger konzerte hat stadtrat zilk angeordnet, dass die jeweils vorgesehene ersatzspielstaette bis zum beginn des konzertes bereit- und offenstehen muss. denn nur so kann bei den heuer besonders wechselnden wetterverhaeltnissen eine klaglose organisation der konzerte garantiert werden.

was den vorfall vom 31. juli betrifft, so wurde planmaessig um 17.10 uhr nach ruecksprache mit dem wetterdienst der hohen warte festgelegt, dass das konzert im arkadenhof stattfinden kann. eine ursache fuer die verwirrung der besucher mag darin gelegen sein, dass der post-tonbanddienst 1515, der das stattfinden des konzertes im arkadenhof bekanntgeben haette sollen, bedauerlicherweise nicht funktioniert hat. die kartenbesitzer richteten sich daher nach der information, dass bei schlechtwetter eine verlegung in das theater an der wien vorgesehen ist. tatsaechlich war aber das konzert fuer den arkadenhof programmiert und konnte dort, infolge des ploetzlich einsetzenden regens nicht stattfinden. die eigentliche schwierigkeit liegt also darin, dass aus organisatorischen gruenden bereits um 17.15 uhr ueber die spielstaette entschieden werden muss, das konzert aber erst um 20 uhr stattfindet. mit der nun getroffenen loesung, dass bei zweifelhaftem wetterverlauf die ausweichspielstaette bis konzertbeginn bereitgehalten wird, soll eine wiederholung dieses vom kulturamt ausserordentlich bedauerten vorfalles fuer die zukunft

2. august 1979

'rathaus-korrespondenz'

blatt 1974

vermieden werden. grundsatzlich hat die form der konzertorganisation seit 1972 klaglos funktioniert. erst die ausserordentlich unstabilen wetterverhaeltnisse im heurigen sommer brachten eine haeufung von schwierigkeiten, die jedoch nunmehr, durch die anordnung des amtsfuehrenden stadtrates ausgeraemt werden koennen. (red)

1236

k o m m u n a l :

=====

mayr: wirtschaftsfoerderung steht allen offen

1 wien, 2.8. (rk) die bemuehungen der stadt wien, den export von wiener klein- und mittelbetrieben ueber eine eigene gesellschaft, die exportfoerderungs- und beratungsgesellschaft, zu beleben, duerften, wie erste erfahrungen zeigen, erfolgreich sein. wie finanzstadtrat h a n s m a y r der "rathaus-korrespondenz" erklarte, haben schon viele wiener betriebe bei der gesellschaft angefragt, und es zeichnen sich bereits erste exportgeschaefte vor allem mit partnern innerhalb europas ab.

zur kritik von generaldirektor dr. treichl und der wiener fpoe, dass die form der wiener exportfoerderung den wettbewerb innerhalb der kreditinstitute verzerre, erklarte mayr, dass in wien die kreditaktion der stadt saemtlichen kreditinstituten offen stehen und ueber die hausbank abgewickelt werden koennen. in anderen bundeslaendern ist das nicht der fall. so wird z.b. in der steiermark die mittelstandsfoerderung nur ueber die landeshypothekenanstalt durchgefuehrt, in niederoesterreich die fremdenverkehrsfoerderung ebenfalls nur ueber e i n e anstalt.

der zweite weg der wirtschaftsfoerderung, eine eigene gesellschaft zu gruenden und nicht eine aktion des magistrats zu starten, ist nicht davon bestimmt, den wettbewerb zu verzerren, sondern allein dadurch, wie man in welcher form das gesteckte ziel am besten erreicht. wo es darum geht, fuer eine neue aufgabe nicht nur guenstige kredite fuer bestimmte zwecke anzubieten, sondern auch eine umfangreiche beratungstaetigkeit und serviceleistung zu erbringen, da erweist sich der weg einer eigenen gesellschaft am zielfuehrendsten. die erfolge der innovationsgesellschaft, die in knapp mehr als einem jahr mit mehr als 300 firmen kontakte hatte und die seither 22 projekte mit einem aufwand von 44,2 millionen realisierte, sprechen eine deutliche sprache. an diesen gesellschaften kann sich jeder, unbeschadet seiner bankverbindung, wenden, denn diese gesellschaften sind natuerlich fuer alle wiener betriebe da, erklarte mayr abschliessend. (sei)

L o k a l :

=====

eiserne hochzeiter in doebbling

2 wien, 2.8. (rk) das Ehepaar gustav und leopoldine d v o r a k, aus der doringergasse 33, in doebbling, feierte mittwoch das sel- tene fest der eisernen hochzeit.

der doeblinger bezirksvorsteher adolf t i l l e r kam als einer der ersten gratulanten und ueberbrachte dem jubelpaar die glueckwuensche der doeblinger bevoelkerung, einen blumenstrauss und ein ehrengeschenk der stadt wien. (ka)

0848

flugblatt fuer strassenmusikanten

3 wien, 2.8. (rk) fuer strassenmusikanten auf der kaerntner strasse hat das kulturamt der stadt wien im einvernehmen mit der bezirksvorsteherung und der bundespolizeidirektion wien nun ein flug- blatt herausgebracht, das in deutsch, englisch und franzoesisch auf die geltenden gesetze und bestimmungen hinweist. damit soll eine erfreuliche entwicklung und belebung der wiener innenstadt mit den rechtlichen gegebenheiten so in einklang gebracht werden, dass auch auf die wuensche und interessen der anrainer ruecksicht genommen wird. (red)

0850

k o m m u n a l :

=====

4,9 millionen schilling fuer kanalbauten

7 wien, 2.8. (rk) der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz genehmigte zwei kanalbauten im zug des planmaessigen ausbaus von strassenkanaelen in donaustadt und floridsdorf. rund 2,7 millionen schilling betragen die baukosten zur errichtung von steinzeugrohrkanaelen mit 30 zentimeter durchmesser und einer gesamtlaenge von 785 meter zur entsorgung des mohnblumenweges von der rittersporngasse bis zur zschokkegasse, zum efeuweg und zum akeleiweg.

fuer das zweite bauvorhaben sind 2,2 millionen schilling erforderlich, es betrifft strassenkanaele in der guschelbauergasse von der prager strasse bis rihosekgasse und spoettlgasse. der von der magistratsabteilung 30 (kanalisation) verfasste entwurf sieht kanaele nach dem mischwassersystem mit einer gesamtlaenge von 368 meter vor, und zwar 250 meter betonprofile und 118 meter kanaele aus steinzeugrohren. (we)

1106

k o m m u n a l :

=====

gratz in moskau

8 wien, 2.8. (rk) buergermeister leopold g r a t z flog heute, donnerstag, an der spitze einer delegation der stadt wien, der die stadtraete h a n s m a y r , univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r und kommercialrat wilhelm n e u s s e r sowie magistratsdirektor dr. josef b a n d i o n angehoren, nach moskau. gratz wird freitag in der sowjetischen hauptstadt eine wien-ausstellung eroffnen. auf dem programm des bis sonntag dauernden besuchs stehen ausserdem gespraechе mit dem vorsitzenden des moskauer stadtsowjets p r o m y s l o w ueber die zusammenarbeit der beiden hauptstaedte, verhandlungen ueber wirtschaftsfragen und eine besichtigung der bauten fuer die olympischen sommerspiele 1980. (sti)

k o m m u n a l :

=====

kein geheimnis um "projekt a 24" (1)

9 wien, 2.8. (rk) planungsstadtrat univ.-prof. dipl.-ing. dr. rudolf wurzer und der donaustaedter bezirksvorsteher rudolf huber eroeffneten mittwoch abend im donauzentrum eine ausstellung ueber die geplante 'a 24', die fortsetzung der sued-ost-tangente nach norden. die informationsveranstaltung ist bis 18. august montag bis freitag zwischen 7 und 19 uhr sowie samstag von 7 bis 15 uhr geoeffnet. jeweils am freitag von 14 bis 18 uhr und am samstag von 9 bis 12 uhr stehen mitarbeiter der wiener stadtplanung und bezirksmandatare fuer auskuenfte zur verfuegung. die bevoelkerung ist eingeladen, sich zu informieren und mittels eines fragebogens zu dem projekt stellung zu nehmen.

das "projekt a 24", ueber das man sich nun ausfuehrlich anhand von modellen, fotos und graphiken informieren kann, wird zwischen dem knoten kaisermuehlen und hirschstetten 4,2 kilometer lang sein. davon werden rund drei kilometer in tieflage verlaufen. die gesamtbaukosten einschliesslich der umweltschutzmassnahmen sind auf preisbasis 1979 mit 2,2 milliarden schilling veranschlagt. der baubeginn ist fuer 1982 vorgesehen. es wird mit einer rund dreijaehrigen bauzeit gerechnet.

univ.-prof. dr. d o r f w i r t h , der gemeinsam mit arch. dipl.-ing. s t e i n das generelle projekt ausgearbeitet hat, erklaerte bei der eroeffnung der informationsveranstaltung, dass die planung dieses strassenzuges bereits auf die sechziger jahre zurueck geht. die damaligen ueberlegungen fanden bereits in den jahren 1963 und 1970 im flaechenwidmungs- und bebauungsplan ihren niederschlag. das generelle projekt wurde im fruehjahr 1979 abgeschlossen.

vorgesehen ist ein 2 mal 2-spuriger ausbau mit den anschlussstellen stadlau-sued (im bereich wiedgasse), stadlau (erzherzog karl-strasse) und hirschstetten. das projekt strebt die bestmoeg- //

liche einfügung der strasse in die umgebung an und schoepft alle moeglichkeiten des umweltschutzes voll aus: so werden zur vermeidung der laermbelaestigung schallschutzdaemme, schallschutzmauern und schallabsorbierende gelaender errichtet und die strassenraender mit hoch- und dichtwachsendem gehoelz aufgeforstet. auf einer rund drei kilometer langen strecke wird die a 24 in tieflage gefuehrt. ueberdies ist ein 300 meter langer tunnel vorgesehen. optimale verbindung zwischen wohn- und naerholungsgebieten werden eine reihe von querverbindungen fuer fussgaenger und radfahrer herstellen.

von der praterbruecke bis zur wiedgasse wird die a 24 in hochlage gefuehrt werden. dann geht die "autobahnverbindung wien-ost" in tieflage ueber. im ersten abschnitt der tieflage bis zur langobardenstrasse ist zur wesentlichen vermindderung der laermbelaestigung eine 4 meter horizontal ausragende beidseitige teilueberdeckung vorgesehen. zusaetzlich werden schallschutzwaende von 1,5 bis 2 meter hoehe errichtet, die an den innenseiten der kragplatten angebracht werden. dichte straeucher und baumpflanzungen ergaenzen diese umweltschutzmassnahmen. saemtliche stuetzmauern und kragplatten werden schallabsorbierend verkleidet.

in der verlaengerung der wiedgasse, der schickgasse und der langobardenstrasse werden bruecken gebaut. von der gemeindeaugasse sollen die fussgaenger ueber eine eigene bruecke zum stadlauer friedhof und zu dem an ihn angrenzenden park gelangen koennen. die uebrigen freiflaechen an den rad- und fusswegen an der a 24 werden gaertnerisch ausgestaltet.

zwischen langobardenstrasse und erzherzog karl-strasse quert die trasse der a 24 ein wohngebiet in tieflage und ist zwischen langobardenstrasse und hausgrundweg ganz ueberdeckt. an der nordseite des hausgrundwegs und im rampenbereich der erzherzog karl-strasse sind bauliche umweltschutzmassnahmen geplant.

der abschnitt zwischen den anschlussstellen stadlau (erzherzog karl-strasse) und hirschstetten verlaeuft oestlich der industrieanlagen, unterquert die ostbahn und wird rampen zu den anschluss- ./.

stellen stadlau und hirschstetten erhalten. das wohngebiet im osten wird durch einen drei bis vier meter hohen schallschutzdamm bzw. durch eine schallschutzmauer abgeschirmt. noerdlich der ostbahn werden die aspernstrasse, die quadenstrasse, die umfahung hirschstetten und die hirschstettner strasse an die tiefliegende a 24 angebunden. die wohnhausanlage quadenstrasse wird durch einen bis acht meter hohen landschaftlich gestalteten damm vom verkehr abgeschirmt.

n einer weiteren ausbaustufe ist die fortsetzung der a 24 bis zum rautenweg mit einer anbindung an die wagramer strasse vorgesehen. in einem orf-interview zum "projekt a 24" erlaeuterte planungsstadtrat wurzer, dass nur zwei bis drei prozent des verkehrsaufkommens in wien auf den durchzugsverkehr entfallen. durch die buendelung der verkehrstroeme in hochleistungsstrassen kann eine beruhigung von wohngebieten und damit eine verbesserung der umweltverhaeltnisse fuer viele menschen erreicht werden. welches ausmass diese entlastung im uebrigen strassennetz haben kann, hat sich nach der eroeffnung der bisherigen abschnitte der sued-ost-tangente gezeigt. es wurde auf einem gebiet von 20 quadratkilometern eine verkehrsabnahme von 15 prozent, in einzelnen strassenzuegen sogar bis zu 60 prozent festgestellt, wobei die abnahme des lkw-verkehrs bis zu 85 prozent betrug. die a 24 wird gemeinsam mit der a 22 (donauuferautobahn) nicht nur wesentliche verkehrserleichterungen bringen, sondern auch durch die aufnahme des verkehrs des umliegenden strassennetzes zur verbesserung der lebensqualitaet in der donaustadt beitragen.

an der eroeffnung der ausstellung ueber dieses wichtige strassenprojekt, das sowohl lokal als auch regional von bedeutung ist, nahm auch der vorsitzende des gemeinderatsausschusses fuer stadtplanung, r o s e n b e r g e r teil. (and)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 3. August 1979

Blatt 1982

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Der Computer zeichnet den Stadtplan von Wien
(rosa) Erfreuliche Zwischenbilanz der Ausflugsaktion für Behinderte
Internationale Sozialkonferenz in Wien
- Lokal: Wien-Tourismus hält sich trotz US-Rückgang
(orange) Weltjugendfestival: Eröffnung mit Festkonzert
- Nur über FS: 3.8. Fernsehapparate als Brandstifter
Glosende Zigaretten lösten Gasthausbrand aus
Verkehrsmaßnahmen: Behinderungen am Schottenring

k o m m u n a l :

=====

der computer zeichnet den stadtplan von wien

3 wien, 3.8. (rk) ohne computer-technik waere eine moderne verwaltung nicht mehr denkbar: zahlen und texte werden gespeichert und praezise und unheimlich rasch bei bedarf vom elektronik-gehirn wieder zur verfuegung gestellt. in aller stille ist der computer dabei, ein gebiet zu erobern, das bislang dem menschlichen gehirn, der menschlichen hand und begabung vorbehalten war - das zeichnen. die e d v (elektronische daten-verarbeitung) hat sich zur g d v (graphischen daten-verarbeitung) weiterentwickelt - und wird von der stadt wien bereits praktiziert.

praezise gesagt: die stadt wien leistet pionierarbeit, die sicher fuer andere verwaltungen vorbild sein wird. sie laesst den stadtplan von wien vom computer zeichnen. man muss das einmal gesehen haben, wie auf einem elektronisch gesteuerten zeichentisch die zeichenstifte in sekundenschnelle hin- und herflitzen und binnen weniger minuten ein kartenblatt fix und fertig ist. jede strasse und jedes haus, jede bahnlinie und jeder park, jedes gewaesser und jede boeschung sind sauber gezeichnet - in rot, gruen, blau oder schwarz, wie es sich gehoert. ein stadtplan, der auch dem laien das "kartenlesen" leicht macht.

"wir haben schon vor einigen jahren begonnen, uns den kopf darueber zu zerbrechen, ob und wie plaene mittels computergesteuerten zeichentisches hergestellt werden koennen", berichtet der leiter des referates fuer automatische datenverarbeitung in der magistratsdirektion, senatsrat dipl.-ing. lucian k o l o s e u s .

akuter anlass fuer dieses kopfzerbrechen war die tatsache, dass der beruf des kartographen immer mehr zu einem mangelberuf wird. neben zeichentalent, technischem fachwissen erfordert dieser beruf ein besonders gutes sehvermoegen, das bei laengerem ausueben des berufes stark leidet. die rasche stadtentwicklung wiens kann von den menschlichen kartographen nicht mehr so rasch bewaeltigt werden, dass jederzeit wien mit all seinen veraenderungen auf plaenen festgehalten werden kann. gueltige plaene sind jedoch fuer jede weitere planung unerlaesslich.

./.

der computer loeste dieses dilemma. das adv-referat der magistratsdirektion hat gemeinsam mit den magistrats-abteilungen 18 (stadtstrukturplanung) und 41 (stadtvermessung) ein computer-system erarbeitet, das den stadtplan von wien auf 400 teilblaettern - wie geschildert - rasch und praezise reproduziert. etwa die haelfte dieser teilblaetter sind bereits erfasst, in ein bis zwei jahren wird der rest fertig sein.

jahrelange vorarbeiten waren erforderlich: zunaechst mussten die bestehenden stadtplaene erfasst werden. sie waren zu ergaenzen durch neueste bestaende von bauplaenen und zu praezisieren durch luftbildfotos. um dem computer die punkte und linien eingeben zu koennen, war es noetig, ein koordinatennetz auszuarbeiten, auf dem 100.000 punkte eindeutig fixiert werden koennen. mittels eines digitizers (koordinatenregistergeraet) werden die punkte auf magnetband gespeichert. die daten werden dann im rechenzentrum verarbeitet und bei bedarf auf dem plotter (zeichentisch) dargestellt.

die graphische datenverarbeitung (gdv) leistet die gleiche arbeit wie dreissig kartographen, die es ohnedies nicht in ausreichender anzahl gibt. sie kommt damit billiger und bietet darueber hinaus ein hoechstmass an genauigkeit, da jede computer-eingabe mehrfach geprueft wird.

noch zukunftsmusik, aber letztlich ziel: bei bedarf koppelung der kartographie mit der datenbank. auf dem computer-zeichentisch wird dann in wenigen minuten ein detailplan eines stadtteiles gezeichnet sein, mit allen gewuenschten angaben: wie alt ist das haus in der x-strasse, wieviele wohnungen gibt es darin, wie sind sie ausgestattet, wieviele bewohner wohnen in dem haus, welche betriebe oder werkstaetten befinden sich darin, wie beeinflussen diese betriebe die wohnumwelt durch emmissionen etc. umfangreiche zusammen-sucharbeit wird dann der computer in kuerzester zeit erledigen.

(smo)

0917

k o m m u n a l :

=====

erfreuliche zwischenbilanz der ausflugsaktion fuer
behinderte

5 wien, 3.8. (rk) behinderten menschen im rollstuhl soll die moeglichkeit, ausfluege in die umgebung wiens zu unternehmen, erleichtert werden: das ist das ziel der von der stadt wien gemeinsam mit dem roten kreuz heuer zum zweitenmal durchgefuehrten ausflugsaktion fuer behinderte. bis mitte juli nahmen bereits 370 personen an 66 derartigen fahrten teil.

ziele dieser fahrten ins gruene sind attraktive erholungsgebiete rund um wien - dazu gehoeren zum beispiel heiligenkreuz, laxenburg, aber auch der lainzer tiergarten.

fuer diese ausflugsaktion fuer behinderte menschen - die teilnahme an den exkursionen ist uebrigens kostenlos - stellt das wiener rote kreuz zwei eigens adaptierte fahrzeuge mit begleitpersonal zur verfuegung. jedes fahrzeug hat platz fuer sechs behinderte. abgeholt werden die teilnehmer an der ausflugsaktion direkt von ihren wohnungen.

naehere auskuenfte ueber diese aktion gibt es beim wiener roten kreuz, 5, am hundsturm 18, telefon 55 46 46 sowie beim behindertenreferat des sozialamts, 1, schottenring 24, telefon 6614/296 durchwahl. diese stellen nehmen auch die anmeldungen entgegen.

(hs)

0919

k o m m u n a l :

=====

internationale sozialkonferenz in wien

6 wien, 3.8. (rk) soziale leistungen muessen auch bei konjunkturschwankungen, in wirtschaftlich angespannten situationen abgesichert und entsprechende programme dafuer entwickelt werden: das ist eines der hauptthemen der icsw-tagung, die von 6. bis 15. august im wiener tourotel stattfindet.

der internationale rat fuer soziale wohlfahrt icsw, der seit dem vergangenen jahr seinen sitz in wien hat, war urspruenglich als forum fuer sozialarbeiter gedacht. die heute 80 mitgliederorganisationen in allen erdteilen umfassende vereinigung veranstaltet regelmaessig tagungen fuer sozialarbeiter und politiker, beamte, forschler, gesetzgeber, wirtschaftsfachleute und aerzte, um aktivitaeten im bereich der sozialen wohlfahrt zu koordinieren und neue moeglichkeiten zu entwickeln.

ausser der entwicklung von programmen, die soziale leistungen auch in krisenzeiten garantieren sollen, stehen die verbesserung der zusammenarbeit zwischen den regionen (regionalbueros gibt es in paris, panama, nairobi, washington und bombay), die koordinierung von sozialaktionen, die entwicklung von arbeitsprogrammen und finanzierungsplaenen des icsw und die vorbereitung fuer die 1980 in hongkong stattfindende weltweite icsw-konferenz - thema: die soziale entwicklung in zusammenhang mit oekonomischen veraenderungen - auf dem programm der wiener tagung.

ueber die ergebnisse der wiener icsw-tagung werden der praesident des internationalen rats fuer soziale wohlfahrt, lucien mehl, sowie die generalsekretaerin des icsw, ingrid gelinek, in einer pressekonferenz am freitag, den 10. august im tourotel berichten. (hs)

./.

3. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1987

geehrte redaktion

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.

sie sind herzlich eingeladen, zu dieser pressekonferenz be-
richterstatter und fotoreporter zu entsenden.

bitte merken sie vor:

z e i t : freitag, 10. august, 10.30 uhr

o r t : konferenzraum (erdgeschoss) des tourotel, wien-oberlaa

0923

L o k a l :

=====

wien-tourismus haelt sich trotz us-rueckgang

8 wien, 3.8. (rk) im ersten halbjahr 1979 haben rund 625.000 gaeste in den wiener hotels und pensionen an die 1,7 millionen naechtigungen absolviert. mit diesem gesamtergebnis (plus 0,1 prozent) hat sich wien erfreulich gut gehalten, obwohl der anteil der gaeste aus den usa neuerlich beträchtlich zurueckgegangen ist.

im vergleich seit 1972 konnte wien von jaenner bis juni 1979 aus grossbritannien, frankreich, den niederlanden und japan, die bisher besten und aus deutschland, italien und belgien die bisher zweitbesten resultate erzielen. nur die guten zuwachsraten aus dieses herkunftslaendern haben eine positive bilanz ermoeeglicht.

'schlusslicht' im touristischen trend sind bedauerlicherweise die amerikaner, die 1972 noch einen anteil von 16,5 prozent aller uebernachtungen in wien hatten und bis zum ersten halbjahr 1979 auf 7,8 prozent zurueckgefallen sind. eine seit letztem herbst in den usa laufende wien-kampagne soll dazu beitragen, trotz der derzeit unguenstigen gesamtsituation im us-fremdenverkehr nach europa, von der auch andere staedte, z.b. zuerich, stark betroffen sind, wien weiterhin als attraktives reiseziel zu profilieren. (fvv)

0947

L o k a l :

=====

weltjugendfestival: eroeffnung mit festkonzert

9 wien, 3.8. (rk) in vertretung von buergermeister leopold gratz, der sich bekanntlich in moskau befindet, wird stadtrat josef v e l e t a die teilnehmer am weltjugendfest fuer musik und darstellende kunst 1979 bei einem festkonzert begruessen, das morgen samstag, 4. august, um 20 uhr, im arkadenhof des rathauses stattfindet.

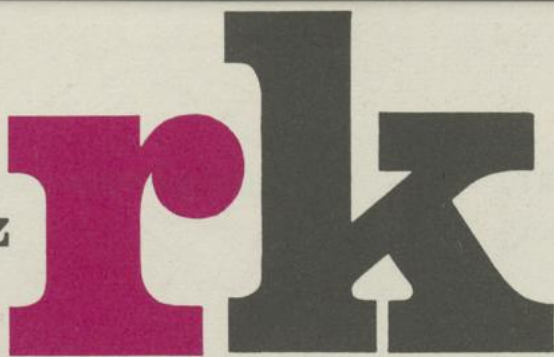
das diesjaehrige festival ist nicht nur das bisher achte internationale jugendmusikfest in wien, sondern wird darueber hinaus den musikalischen rahmen fuer die uebergabe der uno-city an die vereinten nationen durch die oesterreichische bundesregierung bilden. hoehepunkt des festivals wird das grosse eroeffnungskonzert auf der uno-plaza sein, in dessen rahmen ein hundert mann starkes orchester und 300 chorsaenger den 4. satz der 9. symphonie von beethoven auffuehren werden. am 26. august findet ebenfalls auf der uno-plaza eine grosse "revue der kontinente" statt.

in den vergangenen sieben sommern sind ueber initiative der "vereinigung fuer internationalen kulturaustausch" tausende junge, musikbegeisterte menschen aus vielen laendern der erde in wien zusammengekommen, um hier proben ihres koennens abzulegen. das heurige weltjugendfest dauert vom 4. bis zum 27. august. die erste woche ist der chor- und orchestermusik, die zweite woche der blasmusik vorbehalten. die dritte woche bietet tanz, ballett und folklöre aus den laendern der dritten welt. die teilnehmerliste verzeichnet nicht weniger als 102 gruppen aus 39 nationen mit mehr als 5.000 jugendlichen musikern, saengern, taenzern und schauspielern. es befinden sich darunter 24 choere aus 16 nationen, 11 orchester aus 10 nationen, 26 bands aus 11 nationen und 38 theater- und tanzgruppen aus fuenf kontinenten und 26 nationen.

der eintritt zum festlichen eroeffnungskonzert im arkadenhof des wiener rathauses ist frei. bei schlechtwetter findet das konzert um 20 uhr in den sophiensaelen statt. die eventuell notwendige verlegung wird am samstag um 17.30 uhr im orf bekanntgegeben. (we)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 4. August 1979

Blatt 1990

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Bezirksvertretung Margareten fordert: Widmungsgemäße
(rosa) Bebauung für Grundstücke
Wieder 2.446 Quadratmeter für Betriebserweiterungen

Lokal: Hietzinger Kai: Mobiler Bürgerdienst half
(orange)

k o m m u n a l :

=====

bezirksvertretung margareten fordert:

widmungsgemaesse bebauung fuer grundstuecke

1 wien, 4.8. (rk) in einem mit den stimmen der mehrheit angenommenen antrag an den magistrat der stadt wien fordert die bezirksvertretung margareten, die konsensmaessige bebauung fuer einen grundstueckkomplex zwischen storkgasse, oberer amtshausgasse und fendigasse.

auf der ca. 1.700 quadratmeter grossen flaeche befinden sich derzeit eine autoreparaturwerkstaette und abstellplaetze. teilweise bietet die flaeche das bild einer verwahrlosten ''gstaettn''. laut flaechenwidmung - sie weist die grundstuecke als wonngebiet der bauklasse roem. 4 aus - soll auf dem areal ein geschlossener wohnhof mit gaertnerischer gestaltung und unterirdischer garage entstehen. die entsprechende bebauung der flaeche wuerde dringend benoetigten wohnraum im zentralen stadtgebiet schaffen und eine haessliche bauluecke im 5. bezirk beseitigen. (gab)

++++

k o m m u n a l :

=====

wieder 2.446 quadratmeter fuer betriebserweiterungen

2 wien, 4.8. (rk) die bereitstellung von grundstuecken zur an- oder umsiedlung von betriebeben oder zu betriebserweiterungen zaehlt zu den wichtigsten anliegen der stadtverwaltung, hilft sie doch mit, arbeitsplaetze zu vermehren oder zu sichern. der gemeinderatsausschuss vermoegensverwaltung, staedtische dienstleistungen, konsumentenschutz hat neuerdings zwei weiteren grundtransaktionen mit einem gesamttausmass von 2.446 quadratmeter zugestimmt, die es betriebeben ermoeglichen, raeumlich zu expandieren.

ein grundstueck in floridsdorf, julius ficker-strasse - lhotzkygasse erwirbt eine firma fuer akustikplatten und abhaengesysteme, die ihren bisherigen lagerplatz in donaustadt, anton-sattler-gasse, wegen des u-bahn-baus geraeumt hat. das unmittelbar neben der betriebsstaette gelegene grundstueck ist 1.513 quadratmeter gross.

die zweite grundstueckstransaktion kommt einer firma fuer baumaterial und konstruktionstechnik zugute, die 933 quadratmeter in floridsdorf, jerusalemgasse, ankaufen kann. die betreffende firma hatte 1974 ihre betriebsstaette gemaess dem betriebsansiedlungskonzept der stadt wien nach floridsdorf verlegt. (we)

++++

L o k a l :

=====

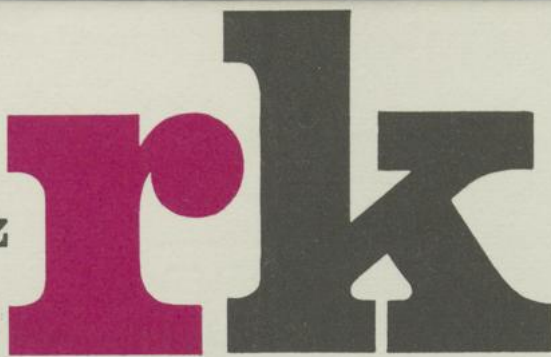
hietzinger kai: mobiler buergerdienst half

3 wien, 4.8. (rk) rasch und unbuerokratisch konnte der mobile buergerdienst der stadt wien gemeinsam mit der magistratsabteilung 28 (strassenverwaltung und strassenbau) den bewohnern der haeuser im bereich hietzinger kai - fleschgasse helfen: die anrainer hatten sich beim mobilen buergerdienst ueber ungewoehnlich starke erschuetterungen durch den autoverkehr beschwert, die durch eine unebenheit im kreuzungsbereich hervorgerufen wurden. nun wurde die fahrbahnflaeche abgefraest und ein neuer hartgussasphaltbelag aufgebracht. die belaestigungen fuer die anrainer konnten dadurch wesentlich verringert werden. (ger)

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Montag, 6. August 1979

Blatt 1994

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Elisabeth-Spital mit neuer Telefonnummer
Wien-Ausstellung in Moskau eröffnet

Kommunal:

(rosa)

Neue Wasserleitung über die Donau
Sozialhilfe: Meist für 70- bis 75jährige
Alsergrund: Neugestaltung des Arne Carlsson-Parks
Neue Flächenwidmungspläne in Floridsdorf: Information im Bezirk
Mittwoch kein Bürgermeister-Pressegespräch
Wien-Ausstellung in Moskau: 15.000 Besucher an zwei Tagen

Kultur:

(gelb)

Kulturamt: Kleinbühnenprämien vergeben

Nur

über FS:

3.8. Arbeiten am Schottenring schon Montag
6.8. Eiserne Hochzeiter auf der Landstraße
Sperrung der Nordbrückenabfahrt Sinawastingasse
Ölalarm bei der Friedensbrücke

6. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1995

.....
bereits am 3. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

elisabeth-spital mit neuer telefonnummer

11 wien, 3.8. (rk) das elisabeth-spital im 15. bezirk, hugl-
gasse 1-3, ist ab kommenden montag, den 6. august, unter der
neuen telefonnummer 95 65 51 zu erreichen. die alte nummer wird
auf kundendienst geschaltet. (hs)

1335

.....
 bereits am 3. august ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :
 =====

wien-ausstellung in moskau eroeffnet

13 wien, 3.8. (rk) inmitten des grossen ausstellungsgelaendes in moskau, nur wenige schritte von der staendigen ausstellung ueber die sowjetische weltraumforschung entfernt, eroeffnete buergermeister leopold g r a t z am freitag die ausstellung 'rendezvous mit wien'. in der halle, die fast 1000 quadratmeter umfasst, praesentiert sich wien als stadt mit grossen kulturellen traditionen und historischen bauten, aber auch als internationales wirtschaftszentrum und nicht zuletzt als dritte offizielle unostadt.

bei der eroeffnung der ausstellung unterstrich der vorsitzende des exekutivkomitees des moskauer stadtsowjets (das entspricht der funktion des buergermeisters bei uns) vladimir p r o m y s l o w , den wichtigen beitrag wiens und oesterreichs zur internationalen entspannung. es sei kein zufall, dass das sowjetisch-amerikanische gipfeltreffen in wien stattgefunden hat. promyslow sagte, dass er selbst bereits mehrere male wien besuchen konnte und besonders seinen letzten aufenthalt im jahre 1974 in angenehmer erinnerung habe, weil damals in wien die olympischen sommerspiele 1980 an moskau vergeben wurden.

buergermeister gratz erwiderte, dass diese ausstellung nicht notwendig gewesen sei, um die offiziellen beziehungen zu verbessern, diese beziehungen sind so gut, wie sie nur sein koennen. die absicht sei vielmehr, die kenntnisse der bewohner und der besucher von moskau ueber wien zu vertiefen. gratz hob hervor, dass wien nur in einer atmosphaere der internationalen entspannung und zusammenarbeit existieren koenne. wien ist durch seine geographische lage von dieser frage viel staerker abhaengig, als eine stadt, die inmitten eines grossen staates liegt. fuer wien bedeute diese frage ganz einfach, ob es nach allen himmelsrichtungen offene wege vorfindet oder ob es in drei richtungen in weniger als 100 kilometer entfernung auf eine tote grenze stoesst. (sti)

k o m m u n a l :

=====

neue wasserleitung ueber die donau

1 wien, 6.8. (rk) 642 meter ist der transportrohrstrang der wasserwerke lang, der in der rekordzeit von drei monaten im zuge der neuen floridsdorfer bruecke verlegt wurde. er wird nach bestandener druckprobe und einer hygienisch-bakteriologischen ueberpruefung dieser tage in betrieb gehen.

der neue transportrohrstrang hat einen durchmesser von 60 zentimeter und wird, wie stadtrat josef v e l e t a gegenueber der "rathaus-korrespondenz" erklarte, die unter der fahrbahn der alten floridsdorfer bruecke verlaufende wasserleitung ersetzen. technisch entspricht die neue rohrlleitung, deren bau rund 11 millionen schilling gekostet hat, den hoechsten anforderungen. der 332 meter lange, unter der strombruecke montierte rohrabschnitt besteht aus edelstahl, desgleichen der 235 meter lange, unter der flutbruecke ueber die neue donau gelegene abschnitt sowie jenes rohrstueck, das in brueckenhoehe die donauufer-autobahn (a 22) ueberspannt. das material des rohres, das die donauinsel in einem kollektor quert, ist gussstahl. die ueber wasser verlaufenden rohrabschnitte sind von einer fuenf zentimeter starken, nicht brennbaren isolierschicht umgeben, die aeussere umhuellung besteht aus aluminiumblech.

eine stahlbruecke unterliegt infolge temperaturschwankungen aenderungen in ihrer laengsausdehnung, die recht betraechtlich sind. diesem umstand muss auch der rohrstrang der wasserleitung rechnung tragen. er ist deshalb nicht nur auf rollen gelagert, sondern weist auch insgesamt sechs dehnungsstuecke - sogenannte kompensatoren - auf, die laengverschiebungen bis zu 15 zentimeter ermoeeglichen.

./.

in dem neuen transportrohrstrang wird das wasser unter einem druck von 6,5 atmosphaeren stehen. seine hauptaufgabe besteht darin, wasser aus den grundwasserwerken in der lobau in das rohrnetz rechts der donau einzuspeisen. die fliessrichtung des wassers kann selbstverstaendlich auch umgedreht werden. die kontrolle der unter den bruecken verlegten rohrabschnitte ist jederzeit moeglich, da neben der wasserleitung ein begehbarer steg verlaeuft. auf der anderen seite dieses kontrollsteges ist vorsorglich platz fuer eine zweite wasserleitung gleicher dimensionierung vorgesehen, die bei bedarf spaeter verlegt werden kann. (we)

0911

k o m m u n a l :

=====

sozialhilfe: meist fuer 70- bis 75jaehrige

2 wien, 6.8. (rk) erwerbsunfaehigkeit oder verminderte arbeitsfaehigkeit, zu geringes einkommen bei kinderreichen familien, erwerbslosigkeit oder nicht gesicherter lebensunterhalt im alter - all das sind gruende, um sozialhilfe nach dem sozialhilfegesetz 1973 zu erhalten. insgesamt gab es in wien mit ende juni 1979, wie die statistik des sozialamtes zeigt, 7.111 sozialhilfe-hauptbezieher und 676 mitbezieher.

die frauen sind dabei in der ueberwaeltigenden mehrheit: von den ueber 7.000 menschen, die sozialhilfe-hauptbezieher sind, waren ueber 5.500 frauen und nur knapp 1.600 maenner. bei frauen wie bei maennern findet man die meisten sozialhilfebezieher in der altersgruppe der 70- bis 75jaehrigen (frauen: 20,5 prozent, maenner: 15,6 prozent der sozialhilfeempfaenger) und unter den 65- bis 70 jaehrigen (frauen: 16 prozent, maenner: 13,1 prozent) der sozialhilfebezieher.

ganz anders ist die situation bei jenen menschen, die eine tuberkulosenhilfe beziehen: von 301 wienerinnen und wienern, die ende juni diese unterstuetzung als hauptbezieher erhielten, waren 190 maenner und 111 frauen. die meisten empfaenger der tbc-hilfe gibt es unter den 35- bis 40jaehrigen (maenner 17,9 prozent, frauen: 10,8 prozent). (hs)

k o m m u n a l :

=====

alsergrund: neugestaltung des arne carlsson-parks

3 wien, 6.8. (rk) um eine verbesserung der erholungsmoeglichkeiten fuer gross und klein im arne carlsson-park, im 9. bezirk zu erreichen, stellte die bezirksvertretung einstimmig den antrag, eine neugliederung der anlage durchzufuehren.

es soll ein robinson-spielplatz errichtet und der kleinkinderspielplatz neu gestaltet werden. weiter verlangt die bezirksvertretung die errichtung einer ruhe- und erholungszone sowie die errichtung von stizgruppen unter den baeumen. die sandkiste und die angrenzenden flaechen sollen umgestaltet werden. eine flaeche des parks soll so gestaltet werden, dass sie als natureisbahn verwendet werden kann. schliesslich sollen jene teile des parks, die fuer kinder vorgesehen sind, fuer hunde gesperrt werden.

wie es in der begruendung des antrages heisst, wuerden die vorgeschlagenen massnahmen den vorstellungen der bewohner des bezirks weitestgehend entsprechen. die trennung der den kindern vorbehaltenen flaechen sowie die erholungszone fuer erwachsene vom durchgangsverkehr und der den hunden zugaenglichen flaechen wuerde die gegensaezlichkeiten der benuetzer beheben. (ka)

0916

k u l t u r :

=====

kulturamt: kleinbuehnenpraemien vergeben

5 wien, 6.8. (rk) die vom kulturamt der stadt wien berufenen juroren fuer die kleinbuehnenpraemierung (sechs namhafte wiener theaterkritiker) haben die qualitaetspraemien fuer das 2. quartal 1979 vergeben. die wertungen der vier kleinbuehnen mit den hoechsten punkteanzahlen lagen diesmal sehr knapp beieinander, dementsprechend sind auch die einzelnen praemien (gesamthoehe 200.000 schilling) nicht stark abgestuft:

als hauptpraemie erhaelt das pupodrom fuer seine produktion ''bal macabre'' 54.000 s, das ateliertheater (fuer wildgans, ''armut'') und das ensemble-theater (fuer horvath, ''stunden der liebe'', und ''haben schon gewaehlt?'') erhalten je 49.000 s und schliesslich die theatercooperative ''zur schaubude'' 48.000 s (fuer handke, ''kaspar'', und blanchot, ''warten, vergessen'').

an grundsubventionen hat das kulturamt an 14 wiener kleinbuehnen fuer das 2. quartal insgesamt weitere 652.500 s ueberwiesen. (red)

0957

k o m m u n a l :

=====

neue flaechenwidmungsplaene in floridsdorf: information im bezirk

7 wien, 6.8. (rk) um sich ueber zwei neue flaechenwidmungsplaene in floridsdorf zu informieren, braucht man nicht weit zu gehen: sie liegen am mittwoch, dem 8. august, von 8 bis 12 uhr und am donnerstag, dem 23. august, von 14 bis 18 uhr, im amtshaus fuer den 21. bezirk, am spitz 1, zimmer 300, zur einsicht auf. ein mitarbeiter der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungs- und bebauungsplan steht zu diesen zeiten fuer auskuenfte zur verfuegung.

darueber hinaus besteht wie bisher die moeglichkeit, waehrend der amtsstunden montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr in der magistratsabteilung 21 im rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, in die beiden plandokumente 5570 und 5576 einsicht zu nehmen. die auflegungsfrist endet am 23. august.

das plandokument 5570 sieht u.a. vor, dass der denglerpark erhalten bleibt. westlich davon soll eine hakenfoermige, terrassierte wohnbebauung mit grossen gruenflaechen entstehen. die einfamilienhausbebauung an der spoettlgasse, der josef zapf-gasse und der karl gramm-gasse wird nun widmungsrechtlich gesichert. auf dem gelaende der ehemaligen brauerei hubertus soll eine differenzierte wohnbebauung moeglich sein.

ein park-and-ride-standort soll ebenfalls widmungsrechtlich gesichert werden. das sieht das plandokument 5576 neben verschiedenen anderen neuerungen vor. (and)

6. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2003

k o m m u n a l :

=====

mittwoch kein buergermeister-pressegespraech

8 wien, 6.8. (rk) sowohl kommenden mittwoch, dem 8. august,
als auch am mittwoch dem 15. august, (feiertag) entfaellt das
pressegespraech des buergermeisters. (red)

1200

k o m m u n a l :

=====

wien-ausstellung in moskau: 15.000 besucher an zwei tagen

10 wien, 6.8. (rk) in die ausstellung "rendezvous mit wien", die buergermeister leopold gratz am freitag in moskau eroeffnet hat, sind schon an den ersten beiden tagen mehr als 15.000 besucher gekommen. die ausstellung befindet sich in einer fast 1.000 quadratmeter grossen halle im zentrum der staendigen all-unions-ausstellung, wenige schritte von der grossen ausstellung ueber die sowjetische weltraumfahrt entfernt.

die delegation der stadt wien - der auch die stadtraete hans mayr, univ.-prof. dr. rudolf wurzer, kommerzialrat wilhelm neusser, der praesident des oesterreichischen olympischen komitees bundesrat kurt heller und magistratsdirektor dr. josef bandion angehoeerten - fuehrte mit dem moskauer buergermeister wladimir promyslow und anderen fuehrenden vertretern der sowjetischen hauptstadt eingehende gespraechen ueber wirtschaftliche und kommunale fragen.

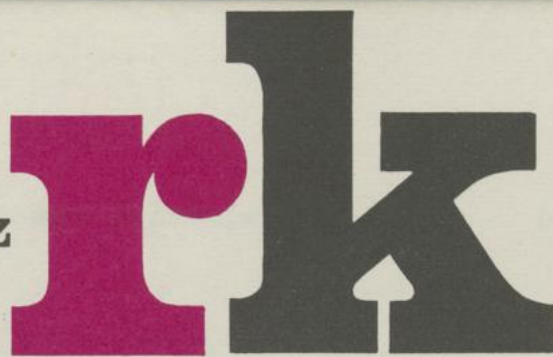
promyslow bezeichnete dabei die beziehungen zwischen moskau und wien sowie zwischen der sowjetunion und oesterreich als beispiel einer guten und fuer beide seiten nuetzlichen zusammenarbeit. er betonte, dass die moeglichkeiten fuer den warenaustausch noch lange nicht ausgeschoeppt sind. er wuerdigte den beitrag wiens und oesterreichs zur internationalen zusammenarbeit und sagte: "die besten seiten der geschichte wiens wurden in den letzten 25 jahren geschrieben, seit dem abschluss des oesterreichischen staatsvertrages und der proklamierung der neutralitaet oesterreichs." gratz hob hervor, dass wien als dritte stadt der vereinten nationen neben new york und genf grosse anstrengungen unternahme, um einen beitrag zur internationalen entspannung und zusammenarbeit zu leisten. wien habe damit in einer voellig geaenderten weise und unter ganz anderen voraussetzungen seine traditionelle funktion als stadt der begegnung und als internationales zentrum neu uebernommen.

die wiener delegation besichtigte unter anderem die bauten fuer die olympischen sommerspiele 1980.

gratz legte am grabmal des unbekanntes soldaten neben der kreml-mauer einen kranz nieder. (sti)

Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 7. August 1979

Blatt 2005

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Anerkennung für Wien in Moskau

(rosa)

Auf der Donauinsel wächst Zuckerrohr

"Mädchen für alles" im Gemeindebau: der Hausinspektor hilft immer

Assanierung Ottakring: Park, Fußgängerzone und Wohnhaus demnächst

Hahn zur Stadterneuerung

Stacher für regelmäßige Gesundheitsuntersuchung der Führerscheinbesitzer

Lokal:

(orange)

Konditorei Ober-Laa: Staatspreis für vorbildliche Verpackung

Nur

über FS:

7.8. Brand in einer Sauna

Goldenes Ehrenzeichen an Prof.Dr. William Schreiber

k o m m u n a l :

=====

anerkennung fuer wien in moskau

1 wien, 7.8. (rk) die eroeffnung der ausstellung "rendezvous mit wien" und der besuch einer wiener delegation mit buergermeister leopold g r a t z an der spitze haben in moskau ein ungewoehnlich starkes echo gefunden. so brachte die populaerste moskauer zeitung, "wetschernjaja moskwa" ("moskauer abend"), auf der ersten seite einen zweiseitigen bericht darueber. auch alle vier fernsehprogramme - drei schwarzweisse und ein farbiges - berichteten ausfuehrlich ueber die eroeffnung der ausstellung und ueber die gespraecher der wiener delegation mit dem moskauer buergermeister wladimir p r o m y s l o w . an einer pressekonferenz, die promyslow und gratz gemeinsam abhielten, nahm ein grosser teil der in moskau akkreditierten auslandskorrespondenten teil. in den berichten wurde vor allem hervorgehoben, dass wien im juni durch das zusammentreffen der praesidenten carter und breschnjew die aufmerksamkeit der ganzen welt gewonnen hat und im august, bei der uebergabe des internationalen zentrums an die vereinten nationen, erneut dieses weltweite interesse finden wird. oft zitiert wurde auch die mitteilung promyslows, dass sich breschnjew ihm gegenueber sehr beeindruckt ueber die gemuetliche und herzliche atmosphaere in wien geaeussert habe. (sti)

0952

k o m m u n a l :

=====

auf der donauinsel waechst zuckerrohr

2 wien, 7.8. (rk) ein erholungsgebiet fuer menschen, ein schutzgebiet fuer viele tierarten: das ist die neue donauinsel, die vor allem im suedteil auf einer laenge von rund 4,5 km bereits weitgehend fertiggestellt ist. hier besteht ein gut ausgebautes spazier- und radwegenetz, das von der bevoelkerung schon gerne angenommen wurde. ein neuer radverleih, der ueber initiative der koordinationsstelle donaubereich wien an der steinspornbruecke eingerichtet wurde, erleichtert das entdecken dieses weitleaufigen freizeitgebietes. der grosse zustrom, der an schoenen wochenenden zur neuen donau herrscht, beweist, wie wichtig es war, statt eines reinen hochwasserschutzprojekts ein erholungszentrum mitten in der stadt zu schaffen. im vergangenen jahr wurden die infrastruktur-einrichtungen in angriff genommen. mit fortschreitendem ausbau der donauinsel wird das angebot laufend erweitert.

wahrend der sued- und der nordteil vor allem naturnaher erholung vorbehalten bleiben sollen, ist im mittelteil zwischen floridsdorfer bruecke und praterbruecke intensive nutzung geplant. das zentrum der aktivitaeten wird sich im bereich der reichsbruecke befinden. eine u-bahn-station (u 1: reumannplatz - kagran) auf der donauinsel wird die erreichbarkeit weiter verbessern. sicher ist, dass die donauinsel vom individualverkehr gaenzlich freigehalten werden wird.

im bereits fertiggestellten suedteil laesst sich erkennen, dass nunmehr, wenige jahre nach beendigung der bauarbeiten, die natur wieder von der donauinsel besitz ergriffen hat. man sieht das u. a. an den ufern der neuen donau, wo etwa schilf und andere pflanzen die wasserbautechnisch notwendigen grossen steine zu ueberdecken beginnen. ein besonders schoenes beispiel der landschaftsgestaltung ist der "tote grund", rund 400 m stromabwaerts der steinspornbruecke. dieser altarm der donau konnte waehrend der bauarbeiten ./.

7. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2008

erhalten werden und lockte nach der zufuhr frischen wassers aus der neuen donau viele froesche, lurche und andere kleintiere, die bereits verschwunden waren, wieder an. die umgebung dieses biotops wurde neu gestaltet, und zwar so gekonnt, dass man den kuenstlichen eingriff heute nicht einmal mehr erahnen kann. bemerkenswert ist, dass viele pflanzen, die frueher hier nicht heimisch waren, sehr gut gedeihen. wer wuerde etwa glauben, dass es sogar zuckerrohr auf der donauinsel gibt? (and)

0955

k o m m u n a l :

=====

"maedchen fuer alles" im gemeindebau: der hausinspektor
hilft immer

3 wien, 7.8. (rk) mehr gemeinschaftsgefuehl und besseres ver-
staendnis im zusammenleben unter einem dach - das bewirkt eine
besondere serviceleistung der staeddtischen wohnhaeuserverwaltung:
das sogenannte mobile team der hausinspektoren, das auf abruf
kommt, wenn gemeindemieter probleme haben. auseinandersetzungen,
wie sie in jeder groesseren gemeinschaft auf grund der verschiedenen
interessen naturgemaess immer wieder vorkommen, koennen oftmals
mit viel einfuehlungsvermoegen geschlichtet werden. der hausinspektor
ist gleichzeitig "ombudsmann", berater und helfer der mieter.
die hilfsbereitschaft der hausinspektoren wird wiederum von den
mietern sehr geschaeetzt, weil gewissermassen am "tatort" der
beschwerdefall fast immer guetlich geregelt werden kann. konkretes
ergebnis dieser bereits mehrjaehrigen serviceleistung: ruhe-
stoerungen in den wohnhausanlagen sind viel geringer geworden.
im ersten halbjahr 1979 waren 30 "mobile teams" im einsatz. sie
haben mehr als 300 beschwerden behandelt, fast 1.000 erhebungen durch-
gefuehrt und dabei 12.000 km zurueckgelegt. die meisten hilferufe -
32 prozent - kamen wegen zwistigkeit unter den mietern und streunen-
den hunden in den anlagen. etwa jeder fuenfte anruf betraf verun-
reinigungen der stiegenhaeuser, kinderlaerm und ruhestoerung durch
jugendliche. den beschwerden wegen beschaedigung gemeindeeigenen
gutes und der gruenflaechen galt jeder siebente einsatz.

zum unterschied von den "mobilen teams" die von den mietern
angefordert werden, stehen mehr als 100 hausinspektoren fuer die
taegliche routinearbeit bereit. eine der wichtigsten aufgaben ist
die information der mieter ueber vorgaenge bzw. veraenderungen der
wohnhauusanlagen oder der wohnumgebung. von jaenner bis juli 1979
gab es etwa 180.000 vorsprachen bei den hausinspektoren. es wurden
71.000 erhebungen durchgefuehrt und fast 40.000 kleinere reparatur-./.

arbeiten auf veranlassung des hausinspektors geleistet. der jahreszeit entsprechend wurden inspektoren-aktionen gestartet. im winter war dies die kontrolle der schneeraeumung auf den gehsteigen. im fruehjahr wurden die spielanlagen gruendlich ueberprueft. bis mitte mai wurden beispielsweise 310 sandkisten in den gemeindeanlagen mit frischem sand gefuellt. in den mai fiel auch die kontrolle des bereits traditionellen fruehjahrs- und festwochenputzes. im sommer beachten die hausinspektoren besonders darauf, dass die gruenflaechen gegossen und dass bei unwetter alle schaeden so rasch wie moeglich behoben werden.

warnung vor nepp

werden aktionen oder instandsetzungsarbeiten von der wohnhaeuserverwaltung durchgefuehrt, so wird dies vorher schriftlich angekuendigt, und die hausinspektoren informieren zusaetzlich. wie die wohnhaeuserverwaltung der 'rathaus-korrespondenz' berichtete, kommt es jedoch leider immer wieder vor, dass firmen vertreter in die wohnhausanlagen schicken und den mietern mit dem hinweis auf aktionen der gemeinde wien 'preisguenstige' laermschutzfenster, tueren, antennen usw. verkaufen wollen. weder die wohnhaeuserverwaltung noch die hausinspektoren schicken verkaeufer oder vertreter ins haus. daher: ehe die interessenten eine bestellung oder einen auftrag unterschreiben, moegen sie sich zuerst um auskunft an den hausinspektor wenden. so kann der mieter vor finanziellen schaden bewahrt werden. (ba)

k o m m u n a l :

=====

assanierung ottakring: park, fussgaengerzone und wohnhaus
demnaechst

5 wien, 7.8. (rk) im assanierungsgebiet ottakring tut sich einiges: der park zwischen wichtelgasse - friedrich kaiser-gasse - eisnergasse und ottakringer strasse, die fussgaengerfreundliche zone in der wichtelgasse und die wohnhausanlage in der eisnergasse koennen voraussichtlich noch im herbst in angriff genommen werden. dies teilte die gebietsbetreuung ottakring der "rathaus-korrespondenz" mit, die vorarbeiten sind abgeschlossen: das 3.400 quadratmeter grosse grundstueck, auf dem der park entsteht, wurde um 24 millionen von der gemeinde gekauft. der erste entwurf des architek- tentteams sah die oeffnung der parkanlage gegen die eisnergasse vor. aus der diskussion mit der bevoelkerung entstand jedoch die meinung, den park gegen die wichtelgasse zu oeffnen und die anlage durch eine fussgaengerfreundliche zone zu vergroessern. im fruehjahr erhielten rund tausend haushalte einen fragebogen mit den unterlagen ueber den kuenftigen park zugeschickt, und die bewohner wurden um ihre meinung zur parkgestaltung gebeten. die ueberwiegende mehrzahl der befragten - mehr als 80 prozent - sprachen sich fuer spazierwege und einen kleinkinderspielplatz aus. 67 prozent wuenschen sich einen brunnen und 36 prozent koennen sich vorstellen, das obst von eigenen obstbaeumen ihres wohnparks zu ernten. auf ablehnung stiess dagegen ein spielplatz fuer jugendliche. 58 prozent sind gegen hunde im park. einstimmig befuerwortet wurde das naechtliche zusperren der parkanlage.

zur gestaltung des parkvorplatzes werden die haeuser in der wichtelgasse 16 und 18 geschleift. anstelle des abbruchreifen hauses wichtelgasse 14 wird ein genossenschaftsbau errichtet. der spatentwurf fuer die wohnhausanlage der gemeinde wien in der eisnergasse erfolgt voraussichtlich im fruehjahr. im dem vier stock hohen gebaeude sind 24 wohnungen mit einer durchschnitts- groesse von 80 quadratmeter geplant. die wohn- und schlafraeume ./.

sind gegen den park beziehungsweise gegen die fussgaengerfreundliche zone gerichtet. das erdgeschoss ist fuer einen grossen kindertagespielraum reserviert. zusaetzlich sind hier noch abstellraeume und autoabstellplaetze untergebracht. in einer tiefgarage stehen 28 parkplaetze zur verfuegung.

rings um die parkanlage werden substandardwohnungen in alt-hausern verbessert und insgesamt 70 neue wohnungen errichtet, die durch ihre lage einen besonderen wohnwert aufweisen, und durch ihre groesse und ausstattung vor allem fuer kinderreiche familien vorgesehen sind.

mitbestimmung kein leeres schlagwort

die mitbestimmung der bevoelkerung ist in ottakring kein leeres schlagwort. seit beginn des projektes "stadterneuerung ottakring" wurden die bewohner immer wieder zur mitarbeit, mitplanung und mitsprache aufgefordert:

- o 30.9. - 23.11.1974 informationsstelle stadterneuerung
- o 26.11. - 14.12.1975 ausstellung stadterneuerung
- o 28.4. - 26.5.1977 informationsstelle flaechenwidmungs- und bebauungsplan
- o 21.4. - 31.5.1978 informationsstelle erneuerungskonzept
- o 29.6.1978 eroeffnung des informationslokals der gebietsbetreuung
- o maerz 1979 fragebogenaktion parkanlage wichtelgasse
- o 12.3. - 6.4.1979 information parkanlage wichtelgasse, im lokal der gebietsbetreuung. (ba)

L o k a l :

=====

konditorei oberlaa:
staatspreis fuer vorbildliche verpackung

6 wien, 7.8. (rk) mehlspeisen und konfekt aus der kurcafe-konditorei oberlaa schmecken bekanntlich besonders gut. aber auch bei der verpackung der wohlschmeckenden produkte beweist man in oberlaa guten geschmack. das wurde jetzt mit einem ''staatspreis fuer vorbildliche verpackung'' honoriert, den die kurcafe-konditorei fuer ''verpackung fuer konfekt'' der oberlaaer toepfchen erhielt. der preis wird im rahmen eines festaktes im oktober ueberreicht. die praemierte verpackung wird auf in- und auslaendischen veranstaltungen ausgestellt. (gab)

1029

k o m m u n a l :

=====

hahn zur stadterneuerung

9 wien, 7.8. (rk) einen ueberblick ueber die stadterneuerung von der wohnbaufoerderung bis zur gebietssanierung gab der zweite landtagspraesident fritz h a h n am dienstag bei der woechentlichen oevp-pressekonferenz.

wie hahn feststellte, ist die zahl der wohnungsfoerderungen angestiegen: bis ende juli wurden bereits 5.296 wohnungen gefoerdert, um etwa 1.300 mehr als im vorjahr zur selben zeit. hahn kritisierte allerdings, dass die auszahlung der foerderungsmittel erst nach einem jahr erfolgt, so dass die wohnbaugesellschaften entweder spaeter zu bauen anfangen oder zwischenkredite aufnehmen muessen.

als beispiel fuer eine moegliche grossflaechige stadterneuerung fuehrte hahn das gelaende der rennwegkaserne an. dieses gebiet mit einer flaeche von rund 93.000 quadratmeter sei besonders fuer eine bebauung als wohn- und erholungsgebiet geeignet.

revitalisierung in groesserem rahmen fuehrt die gsa - die gesellschaft fuer stadterneuerung und assanierung - im bereich ullrichsberg im 7. bezirk durch. bekanntlich hat die gsa ende 1977 von der gemeinde wien den auftrag erhalten, in diesem gebiet untersuchungen durchzufuehren. die bestandsaufnahme ist abgeschlossen, derzeit werden die anrainer ueber verbesserungsmoeglichkeiten informiert. ziele sind die schaffung von gruenflaechen, verkehrsarmen zonen, die existenzsicherung von kleineren geschaeftsleuten sowie bessere parkraumausnuetzung. (ba)

k o m m u n a l :

=====

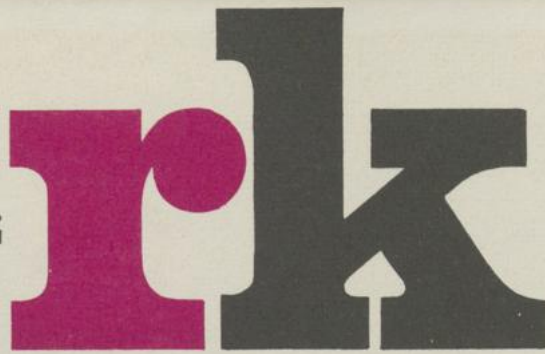
stacher fuer regelmaessige gesundheitsuntersuchung
der fuehrerscheinbesitzer

10 wien, 7.8. (rk) fuer eine regelmaessige gesundheitsuntersuchung bei autofahrern, wie sie von gesundheitsministerin dr. ingrid leodolter vorgeschlagen wurde, sprach sich gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r diensttag gegenueber der "rathaus-korrespondenz" aus. "im interesse der autofahrer selbst, aber auch aller anderen strassenverkehrsteilnehmer", betonte stacher, "sollten alle fuehrerscheinbesitzer in bestimmten abstaenden auf ihre fahrtuechtigkeit untersucht werden. diese massnahme sollte jedoch nicht als schikane empfunden werden, sie kann zweifellos zur erhoekten sicherheit im strassenverkehr beitragen." er, stacher, unterstuetze daher voll die entsprechende forderung des gesundheitsministeriums: "aus meiner eigenen aertzlichen taetigkeit", so stacher, "weiss ich, dass es zahlreiche patienten gibt, die von den aerzten darauf aufmerksam gemacht werden, dass sie nicht mehr die entsprechende fahrtuechtigkeit besitzen und die dennoch weiterhin ihr auto benuetzen."

als zwischenloesung bis zu einer endgueltigen regelung, meinte stacher, empfehle er allen autofahrern, in den vom gesundheitsministerium vorgeschlagenen abstaenden - alle zehn jahre, bei autofahrern, die ueber 60 jahre alt sind, alle fuenf jahre - zur kostenlosen gesundenuntersuchung zu gehen. ueber eine moegliche fahruntuechtigkeit bescheid zu wissen und sich entsprechend zu verhalten, liege ja nicht nur im interesse des autolenkers selbst, sondern vor allem im interesse der anderen strassenverkehrsteilnehmer. "ich werde alle bestrebungen des gesundheitsministeriums, in diesem bereich zur erhoehung der verkehrssicherheit beizutragen, unterstuetzen", schloss stacher. (hs)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 8. August 1979

Blatt 2016

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Rudolfsheim-Fünfhaus: Bezirksvorsteher begrüßt
(rosa) Beschleunigungsprogramm

Lokal: Maßnahmen der Stadt Wien gegen Drogensucht
(orange)

Wirtschaft: Ausländerbeschäftigung in Wien
(blau)

Nur
über FS: 7.8. Brand durch Azethylenflasche
 Verkehrsmaßnahmen
 8.8. Storch kam in Uniform
 Billige Tennisplätze für Jugendliche
 75.000ste Gemeindeurlauberin verabschiedet
 Einstellung der U 4 am Wochenende
 101jährige in Lainz

8. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2017

k o m m u n a l :

=====

rudolfsheim-fuenfhaus:

bezirksvorsteher begruesst beschleunigungsprogramm

2 wien, 8.8. (rk) der bezirksvorsteher von rudolfsheim-fuenfhaus, max e d e r , begruesst die bemuehungen von verkehrsstadtrat heinz n i t t e l um eine beschleunigung des oeffentlichen verkehrs in der mariahilfer strasse, da dieses problem seit jahren in diskussion steht und nun endlich einer verwirklichung zugefuehrt werden soll.

tausende bewohner des 15. bezirks benuetzen die strassenbahnlinie '52' und '58' in beiden richtungen und versaehmen wertvolle zeit auf dem weg zur oder von der arbeitsstaette aber auch bei diversen behoerden- und einkaufswegen. aus diesem grund hat sich die bezirksvertretung rudolfsheim-fuenfhaus mehrmals mit einer beschleunigung des oeffentlichen verkehrs in der mariahilfer strasse beschaeftigt.

in einem gespraech mit der ''rathaus-korrespondenz'' verwies bezirksvorsteher max eder auf einen einstimmigen beschluss der bezirksvertretung bereits vom 23. november 1978, in dem massnahmen zur verbesserung des oeffentlichen verkehrs in der mariahilfer strasse innerhalb des guertels gefordert werden. ''selbstverstaendlich sind wir bereit'', so eder, ''nach erfolgter durchfuehrung des beschleunigungsprogramms weitere notwendige massnahmen in der mariahilfer strasse im 15. bezirk ehestens einzuleiten.'' (ka)

0837

w i r t s c h a f t :

=====

auslaenderbeschaeftigung in wien

3 wien, 8.8. (rk) mitte juli waren in wien 76.730 auslaender beschaeftigt, das sind um 139 beschaeftigte weniger als mitte juni. in wien arbeiten die meisten von den in ganz oesterreich beschaeftigten 175.599 auslaendern. an zweiter stelle liegt vorarlberg mit 21.114 beschaeftigten, gefolgt von niederoesterreich mit 19.193 beschaeftigten.

nach herkunftslaendern geordnet dominiert in wien nach wie vor jugoslawien mit 56.610 beschaeftigten, gefolgt von der tuerkei mit 7.620 beschaeftigten, der bundesrepublik deutschland mit 2.653 beschaeftigten, italien mit 565 beschaeftigten und spanien mit 75 beschaeftigten. auf sonstige staaten entfallen 9.207 beschaeftigte. (sei)

0839

L o k a l :

=====

massnahmen der stadt wien gegen drogensucht

8 wien, 8.8. (rk) in "aller stille" hat die stadt wien mehrere aktionen zum kampf gegen die drogensucht, besonders von jugendlichen, eingeleitet. wie vizebuergenmeisterin gertrude froehlich - sandner und gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois stacher mittwoch im stadtsenat auf anfragen der oevp-stadtraete dr. gertrude kubiena und wilhelm neusser mitteilten, will die stadt wien vor allem durch gezielte vorbeugende massnahmen den suchtgiftmissbrauch bekaempfen. froehlich-sandner wies allerdings darauf hin, dass die situation in wien erfreulicherweise bedeutend besser ist als im laendlichen raum.

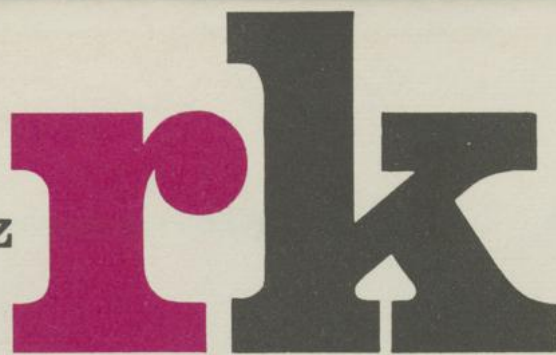
folgende aktionen werden zusaetzlich zu den jetzt schon gesetzten massnahmen durchgefuehrt:

- 0 das gesundheitsamt wird im einvernehmen mit dem stadtschulrat kurse fuer schulaerzte veranstalten, um schon die frueherkennung von suechtigen zu gewaehrleisten.
- 0 aehnliche kurse werden fuer die lehrkraefte durchgefuehrt.
- 0 die zusammenarbeit mit den elternorgansiationen auf diesem gebiet wird intensiviert werden.
- 0 zur beratung werden auch der schulpsychologische dienst und die info-center des jugendamtes der stadt wien verstaerkt zur verfuegung stehen.

abschliessend wurde darauf hingewiesen, dass eine bleibende heilung von drogensuechtigen jugendlichen nur mit hilfe des elternhauses moeglich ist. deshalb sollen alle aktionen auch nicht an die grosse glocke gehaengt, sondern die arbeit auf diesem gebiet moeglichst unspektakulaer geleistet werden. (pr)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



198

gegründet 1867

Donnerstag, 9. August 1979

Blatt 2020

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Archivdirektor Dr. Czeike: a.o. Univ.-Prof.
(rosa) Neugestaltung des Pratersterns
Stadtrat Nittel: Arbeiten im bevorzugten Straßennetz in
den verkehrsschwachen Sommermonaten
Mayr: Wien braucht Industriebetriebe
- Lokal: Donaustadt bekommt ein Bezirksmuseum
(orange)
- Kultur: Gemeinde Wien subventioniert Ökodorf
(gelb)
- Nur über FS: 9.8. Verstärkter Straßenbahnverkehr über die Mariahilfer
Straße
Sperrung der Siemensstraße
Wasserrohr- und Kanalgebühren in der Gersthofer
Straße

k o m m u n a l :

=====

archivdirektor dr. czeike: a.o. univ.-prof.

3 wien, 9.8. (rk) mit entschliessung vom 18. juni 1979 hat, wie die universitaet wien nunmehr offiziell bekannt gibt, bundespraesident dr. kirchschlaeger dem direktor des wiener stadt- und landesarchivs, dr. felix c z e i k e , den berufstitel ausserordentlicher universitaetsprofessor verliehen.

univ.-prof. dr. czeike, jahrgang 1926, ist einer der bekanntesten wien-historiker und viennensia-autoren der gegenwart. bisher verfasste er mehr als 20 grosse einzelwerke, die sich mit der geschichte wiens befassen, und schrieb rund 300 aufsaetze fuer fachbuecher und zeitschriften sowie zahlreiche beitraege fuer hoerfunk und fernsehen. zu seinen buechern, die durchwegs in kuerzester zeit zu viennensia-standardwerken wurden, gehoeren u.a. "wien und seine buergermeister" (jugend und volk, 1964), "das grosse groner wien lexikon" (molden, 1974), "wien, kunst- und kulturlexikon" (sueddeutscher verlag, 1976), "wien und umgebung" (gemeinsam mit walter brauneis, dumont, 1977) sowie die in der reihe "wiener geschichtsbuecher" (zsolnay-verlag) erschienenen baende "der neue markt" (1970), "der graben" (1972), "das rathaus" (1972) und "die kaertner strasse" (1975). kommen den oktober erscheint als juengstes werk, der bildband "unbekanntes wien" (bucher-verlag, luzern). dr. czeike ist ausserdem generalsekretaer des vereins fuer geschichte der stadt wien, chefredakteur der "wiener geschichtsblaetter", praesident des verbandes oesterreichischer geschichtsvereine und leiter der zweigstelle wien des ludwig-boltzmann-institutes fuer stadtgeschichtsforschung. (bu)

0842

k o m m u n a l :

=====

neugestaltung des pratersterns

4 wien, 9.8. (rk) gleichzeitig mit der inbetriebnahme der u-bahn soll sich auch der praterstern in teilweise neuer gestalt praesentieren. der wiener stadtsenat genehmigte mittwoch auf antrag von stadtrat heinz n i t t e l fuer die neugestaltung und definitive wiederinstandsetzung des pratersterns gesamtkosten von 42 millionen s. in das projekt einbezogen werden auch die einmuendungsbereiche heinestrasse, nordbahnstrasse, lassallestrasse. (pr)

0843

L o k a l :

=====

donaustadt bekommt ein bezirksmuseum

5 wien, 9.8. (rk) in wien gibt es bald keinen bezirk mehr 'ohne vergangenheit'. wie wohnenstadtrat johann h a t z l nach einer projektbesprechung der 'rathaus-korrespondenz' mitteilte, soll nun auch donaustadt ein bezirksmuseum erhalten. das ehemalige 'pferdestrassenbahn-depot' auf dem kagraner platz soll entsprechend umgebaut und adaptiert werden. das gebaeude, das an sich schon ein stuecken vergangenheit demonstriert, wurde bis vor zwei jahren als strassenpflagedepot verwendet und steht nunmehr leer. die ausstellungsraeume, sanitaere anlagen und der heizraum werden im erdgeschoss untergebracht. dazu muessen etliche zwischenwaende abgetragen werden, die fussboeden entfernt und naetuerlich auch der verputz erneuert werden. umfangreiche adaptierungsarbeiten sind auch im dachgeschoss vorgesehen, das als archiv und arbeitsraum ausgestaltet wird. die tramtraversen werden verstaerkt und der dachstuhl feuerhemmend verkleidet. auch ein blitzableiter und eine alarmanlage werden in das kuenftige museum eingebaut. die gesamt-kosten werden etwa 2,5 millionen betragen. (ba)

0856

k u l t u r :

=====

gemeinde wien subventioniert oekodorf

6 wien, 9.8. (rk) das oekodorf, das derzeit im wiener prater vom verein forum alternativ errichtet wird, erhaelt auch eine subvention der gemeinde wien. im rahmen dieses dorfs, dessen huetten aus altmaterial bestehen, wird auch eine ausstellung ueber alternative lebensformen gezeigt. zur foerderung der bestrebungen des vereins bewilligte der wiener stadtsenat mittwoch auf antrag von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine subvention von 32.000 s. (pr)

0857

k o m m u n a l :

=====

stadtrat nittel: arbeiten im bevorzugten strassennetz
in den verkehrsschwachen sommermonaten

9 wien, 9.8. (rk) zum aufmacher einer wiener tageszeitung
"taeglich verkehrschao: hunderte baustellen in wien" erklarte
stadtrat nittel heute der "rathaus-korrespondenz":

"wie bereits vor wochen und monaten ueber die medien bekannt-
gegeben, wurden dringende reparaturmassnahmen im bereich des be-
vorzugten strassennetzes ganz bewusst in die verkehrsschwachen
sommermonate juli und august verlegt. bekanntlich werden in den
urlaubsmonaten 15 bis 20 prozent weniger fahrzeuge in den wiener
strassen gezaehlt weshalb es richtig erscheint, in dieser zeit die
reparatur der wichtigsten verkehrsrouten vorzunehmen. bei den bau-
arbeiten im heurigen sommer wurde auch darauf bedacht genommen,
dass parallele verkehrswege nicht zur gleichen zeit repariert wer-
den. zum beispiel wurde die nordbruecke in einer rekordzeit im mai
repariert und erst im anschluss daran die belagsarbeiten im
bereich der praterbruecke in angriff genommen. wenn erforderlich,
werden auf wichtigen **strassenzuegen** auch die wochenenden (prater-
bruecke) fuer die wiederherstellung herangezogen. auf diese weise
ist es moeglich, vorgesehene bautermine auf jeden fall einzuhalten
und in einzelfaellen sogar zu unterschreiten. der guertel, der die
wichtigste verkehrsaeder in wien ueberhaupt ist, wird jetzt an
vielen stellen repariert bzw. wurden jetzt verschiedene dienst-
stellen einbauten gestattet mit der strikten auflage, dass bis ende
august alle wesentlichen reparaturarbeiten abgeschlossen sind. das
ziel der intensiven strassenerneuerungs- und verbesserungsarbeiten
ist es, die wichtigsten routen des wiener strassennetzes mit ein-
setzen des vollen verkehrs im september den wienern wieder im
gewohnten ausmass zur verfuegung zu stellen.

9. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2026

diese reparaturen sind natuerlich mit behinderungen im verkehr verbunden, wofuer stadtrat nittel die autofahrer um verstaendnis bittet, doch kann jeder autofahrer selbst die beobachtung machen, dass er wegen des geringeren verkehrsaufkommens in diesen tagen trotz baustellen rascher als zu den uebrigen zeiten des jahres vorankommt.

darueber hinaus hat stadtrat nittel alle staedtischen dienststellen aufgefordert dafuer zu sorgen, dass nach fertigstellung der bauarbeiten die baustellen unverzueglich geraeumt werden.''

(red)

1215

k o m m u n a l :

=====

mayr: wien braucht industriebetriebe

10 wien, 9.8. (rk) finanzstadtrat h a n s m a y r kritisierte donnerstag die aeusserungen von oevp-bundesparteiobmann dr. m o c k , wonach die ansiedlung von general motors in wien abzulehnen sei. nach mayr beruht mocks meinung auf einer sehr pauschalen einschaeztung der situation. mock uebersieht das in den meisten europaeischen millionestaedten vorhandene strukturproblem, dass der sekundaere sektor in den letzten jahrzehnten immer staerker zugunsten des tertiaeren sektors abnahm. es herrscht daher in wien zwischen den politischen parteien und interessenvertretungen uebereinstimmung, dass versucht werden muss, diesen trend abzuschwaechen, wenn nicht zu stoppen. daher muss auch das bemuehen der stadt wien, solche projekte wie das video-recorder-werk in liesing oder das motorenwerk in wien-aspersn zu realisieren.

das projekt von general motors wird weit ueber wien hinaus, vor allem in niederoesterreich, positive auswirkungen zeigen. es muss auch betont werden, dass dieses projekt an standortvoraussetzungen gebunden war, die in oesterreich nur der ballungsraum wien erfuellen konnte. die alternative hiess daher nicht "standort wien" oder ein standort in einem anderen bundesland, sondern, wenn wien nicht zum zuge gekommen waere, die realisierung in einem anderen staat.

der verzicht wiens auf die loesung eigener strukturprobleme haette daher in diesem falle anderen bundeslaendern nichts gebracht. es ist wirklich zu bedauern, dass dr. mock mit seiner stellungnahme versucht, in verschiedenen regionen oesterreichs gegebene strukturprobleme gegeneinander auszuspielen. kein wiener abgeordneter hat jemals gegen die grosszuegige foerderung der bundesregierung der region aichfeld-murboden in der steiermark opponiert, und es bleibt dr. mock als wiener abgeordneten vorbehalten, gegen die bundeshauptstadt stimmungsmache zu betreiben.

(sei)

1243

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 10. August 1979

Blatt 2028

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: UNO-City vor der Eröffnung
(violett)

Kommunal:
(rosa)

Kommunaler Wohnbau: Wohnkomfort und wiederentdeckte
Gemeinsamkeit

Wurzer: Niemals Zweifel über Nordbahnhof-Wettbewerb

Starke Finanzhilfe Wiens für andere Bundesländer

Stadtbilderhaltung: Stadt Wien aktiv

ICSW: Soziale Leistungen sichern

Nur
über FS:

- 9.8. Feuerwehr befreite eingeklemmten Buben
Textillager in Flammen
- 10.8. Apostelbad vorübergehend gesperrt
Verkehrsmaßnahmen
Programmänderung im Arkadenhofkonzert
Fröhlich-Sandner über Schulversuche

.....
 bereits am 9. august ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

uno-city vor der eroeffnung

13 wien, 9.8. (rk) mit der eroeffnung des internationalen amtssitz- und konferenzzentrums wien, kurz uno-city, am 23. august wird wien endgueltig zur internationalen stadt. schon immer drehscheibe zwischen ost und west, zwischen nord und sued, findet das einstige zentrum einer grossmacht heute die aufgabe als drittes uno-zentrum der welt. heute donnerstag, zwei wochen vor der offiziellen eroeffnung, stellten die verantwortlichen den gebaueudekomplex der oesterreichischen presse vor.

nach sechsjaehriger arbeitszeit - der bau gab auch der oesterreichischen wirtschaft zahlreiche impulse und sicherte tausende arbeitsplaetze - bietet das gebaueude einen imponierenden eindruck. schon von weitem als staedtebauliche dominante am kreuzungspunkt von donau und noerdlicher stadtentwicklungssachse erkennbar, erweist sich die uno-city als bau, der durch seine rhythmische gliederung trotz seiner groesse nicht erdrueckend wirkt. waehrend die aussenarbeiten bereits abgeschlossen sind, wird im inneren noch ueberall gearbeitet. doch die verantwortlichen sind zuversichtlich, die arbeiten zeitgerecht beenden zu koennen.

der komplex besteht aus sieben grossen gebaueuden. 4 tuerme zwischen 65 und 120 meter hoehe beherbergen bueroraume fuer ungefaehr 4.000 angestellte. durch die y-form der tuerme wurde erreicht, dass alle bueros tageslicht haben. verschiebbare waende sorgen fuer variable buerogroessen. zwei weitere tuerme beherbergen die gemeinsamen einrichtungen wie restaurants, buero der verwaltung, bibliothek, computerzentrale und besucherzone. in einem runden gebaueude im zentrum der anlage ist das internationale konferenzzentrum mit einer gesamtkaapazitaet von 1.600 personen untergebracht. der groesste raum fasst hier etwa 420 personen. das zentrum ist ./.

fuer interne sitzungen der organisationen gedacht. 2 parkdecks fuer 1.200 und 1.300 pkw garantieren den uno-beamten ihren parkplatz vor dem haus. um die sicherheit zu garantieren, sind die bueroraume von den autodecks her nur ueber bruecken zu betreten, die durch staehltaeren abgesichert sind. fluchtstiegen sorgen unter anderen massnahmen fuer sicherheit im brandfall. klimaanlage und waermeversorgung ueber das fernheiznetz der stadt wien dokumentieren den neuesten stand der technik, auf dem der gebaue-komplex steht. 6.000 tueren und 14.000 fenster geben ein bild von der groessenordnung des projekts.

mit der besiedlung durch die un-organisationen soll im september begonnen werden. bis november sollen 3.500 beamte in ihren bueros eingezogen sein. neben den alteingesessenen wiener organisationen, der iaea und der unido, kommen weitere einheiten aus genf und new york nach wien.

die baukosten betragen einschliesslich zinsendienste anstatt 12,8 milliarden nur 8,4 bis 8,6 milliarden. diese ersparnis erleichterte auch den entschluss, mit dem bau des oesterreichischen konferenzzentrums zu beginnen, das etwa 1985 fertiggestellt sein wird und von 3,6 bis 5 milliarden s kosten wird. dieses zentrum, das insgesamt 5.900 personen fassen soll und dessen groesster saal eine kapazitaet von 2.800 personen haben wird, soll wien endgueltig zu einer der fuehrenden kongressstaedte der welt machen.

mit der fertigstellung der infrastruktur rund um die uno-city, der donauufer-autobahn und der u-bahn, wird die uno-city endgueltig zu einem zentrum des modernen wien werden. (gab)

k o m m u n a l :

=====

kommunaler wohnbau: wohnkomfort und wiederent-
deckte gemeinsamkeit

1 wien, 10.8 (rk) "galten frueher licht, luft und sonne als qualitaetsmerkmale des kommunalen wohnbaus, so wird die moderne architektur zusaetzlich von den begriffen wie gemeinschaftsgefuehl, wohnkultur und umweltbewusstsein gepraeagt", resumierte wohnstadtrat johann h a t z l anlaesslich einer baustellenbesichtigung einiger grossen wohnbauvorhaben der stadt wien.

typische beispiele: die wohnhausanlage in der neilreichgasse - sahulkastrasse, die wohnhausbauten am schoepfwerk und das projekt "wohnen morgen" in der weiglasse. "bemerkenswert ist bei manchen projekten die voellige oder auch teilweise rueckkehr zur hofbauweise, fuer die die gemeindebauten der zwischenkriegszeit beruehmt geworden sind", meinte hatzl. die alte bassena als kommunikationsmittel hat natuerlich ausgedient, dafuer gibt es gemeinschaftsraeume, ueberdimensionierte stiegengaenge, die sich teilweise sogar zu kindertagespielraeumen umfunktionieren lassen und - wie bei "wohnen morgen" - zum gemeinschaftsgang hin orientierte kuechenfenster.

weitere gemeinsame qualitaetsmerkmale der anlagen sind die groessen der wohnungen und die vielfalt der wohntypen. in jedem projekt gibt es beispielsweise etagenwohnungen mit terassen, altenwohnungen, atelierwohnungen oder behindertenwohnungen. in der neilreichgasse ist der erste bauteil mit 10 stiegen dem zentrum nord und der tiefgarage nord im rohbau fertig. mit dem zweiten bauteil, der 15 stiegen, eine garage, ein kindertagesheim und ein jugendzentrum umfasst, wird im september begonnen. die wohnhausanlage schliesst eine staedtebauliche luecke zwischen dem suedlichen stadtrand von favoriten und der wienerfeldsiedlung. sie umfasst insgesamt 1.013 wohneinheiten, groesstenteils der wohn-type c bestehend aus kueche, drei zimmern und nebenraeumen. das wichtigste gestaltungselement der anlage sind zahlreiche raeumlich zusammen- ./.

naengende wohnhoefe, die durch die bauanordnung von fuenf kettenfoermigen wohnblocks mit vier bis neuen hauptgeschossen entstehen. eine von norden nach sueden verlaufende fussgaengerachse verbindet die hofelemente. einen schritt weiter in der tradition der klassischen wiener gemeindebauarchitektur ging man bei der wohnhausanlage am schoepfwerk. hier kommen, besonders im bauteil nord, die sogenannten spreisselfenster wieder zur anwendung.

von den insgesamt 291 wohnungen des projektes "wohnen morgen" werden heuer im herbst 160 fertiggestellt sein. die grundidee des preisgekroenten projektes geht davon aus, die wohnungen im dichtbesiedelten stadtgebiet moeglichst vor stoerendem einfluss des strassenlaerms zu schuetzen. es wurden vier wohnbloecke errichtet, zwischen denen drei gruenzonen liegen. der gruenbereich in der mitte wird als fussgaengerstrasse mit einer einkaufszeile - vorgesehen sind 12 lokale fuer die nahversorgung - ausgestaltet.

(ba)

0854

k o m m u n a l :

=====

wurzer: niemals zweifel ueber nordbahnhof-wettbewerb

6 wien, 10.8. (rk) es hat niemals zweifel darueber gegeben, dass fuer die gestaltung des verfuegbaren teils des nordbahnhofgelaendes ein staedtebaulicher wettbewerb auszuschreiben ist. es musste lediglich vorher klargestellt werden, welche teile fuer eine multifunktionale verwendung zur verfuegung stehen. das erklarte planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf wurzer freitag im gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung.

die stadt wien vertritt den standpunkt, dass in allen jenen faellen, in denen schwierige staedtebauliche fragen zu loesen sind, gestaltungswettbewerbe auszuschreiben sind. fuer den bereich des nordbahnhofgelaendes trifft dies zu: er liegt an der staedtebaulich besonders wichtigen achse von der "city" ueber praterstrasse, praterstern, lassallestrasse und reichsbruecke bis zum neuen schwerpunkt uno-city.

da die frage des fuer eine bebauung zur verfuegung stehenden teiles des gelaendes nunmehr geklaert werden konnte, werden derzeit die vorbereitungen fuer die ausschreibung getroffen. wie berichtet, moechte planungsstadtrat wurzer zu diesem wettbewerb sowohl fach- als auch sachpreisrichter einladen. diesen sachpreisrichtern sollen auch vertreter des bezirks und der bautraegerschaft angehoren. aufgrund der ergebnisse des gesamtoesterreichisch ausgeschriebenen wettbewerbs soll eine aenderung des flaechenwidmungs- und bebauungsplans erfolgen, um entsprechende vielfaeltige nutzungen zu ermoeeglichen. die stadt wien will darauf nur insoweit einfluss nehmen, als die ausnutzung der grundflaeche, die groesse und verteilung des zu erwartenden verkehrsaufkommens, die gebaeudehoehe sowie die baumassengliederung und das stadtbild betroffen sind. (and) (forts. moegl.)

k o m m u n a l :

=====

starke finanzhilfe wiens fuer andere bundeslaender

7 wien, 10.8. (rk) die bundeshauptstadt wien leistet jaehrlich eine erhebliche und in die milliarden gehende finanzhilfe an die anderen bundeslaender und gemeinden. wie aus einer in der wiener stadtverwaltung hergestellten statistik hervorgeht, wurden im jahre 1977 in wien rund 54 milliarden an gemeinschaftlichen bundesausgaben aufgebracht. von diesen 54 milliarden gingen 33 milliarden an den bund und die restlichen 21 milliarden wurden ueber den finanzausgleich auf laender und gemeinden aufgeteilt. wien erhielt von den 21 milliarden 12 milliarden zurueck, sodass an die 9 milliarden als finanzhilfe von wien in andere bundeslaender und gemeinde flossen.

im einzelnen ergeben sich fuer die beiden wichtigsten steuerquellen, die lohnsteuer und die umsatzsteuer, folgendes aufkommen und folgende verteilung: in wien wurden im jahr 1977 17,8 milliarden an lohnsteuer aufgebracht. davon gingen 10,5 milliarden an den bund, 3,3 milliarden erhielt wien als ertragsanteil zurueck, so dass rund 4 milliarden von wien in andere bundeslaender und gemeinden flossen. bei der umsatzsteuer wurden in wien 30 milliarden aufgebracht, 20,8 milliarden erhielt der bund, 4,8 milliarden bekam wien und 4,4 milliarden gingen wiederum in andere bundeslaender und gemeinden.

(sei)

1132

k o m m u n a l :

=====

stadtbilderhaltung: stadt wien aktiv

9 wien, 10.8. (rk) erfreuliche aktivitaeten setzt die stadt wien, um das stadtbild zu erhalten. bei einem kommunalen wohnbau in einem gebiet, fuer das nachtraeglich die widmung "schutzzone" beschlossen wurde, soll nun auf die schutzwuerdigkeit des stadtbildes in diesem bereich ruecksicht genommen werden.

konkreter anlass: fuer einen wohnbau der stadt wien in der dornbacher strasse 119 war bereits die baubewilligung erteilt worden. einige zeit spaeter erfolgte die widmung "schutzzone" fuer dieses gebiet.

da bedenken gegen die fassadengestaltung vorgebracht wurden, gab planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r daraufhin den auftrag, den ansprechenden, aber konventionellen entwurf nochmals zu ueberarbeiten, wobei nicht nur eine graphische darstellung des geplanten wohnbaues selbst, sondern auch der angrenzenden bauwerke verlangt wurden. damit wird sichergestellt, dass der charakter des neubaues mit den anderen bauwerken harmoniert. der architekt hat einen neuen gestaltungsvorschlag erarbeitet, der freitag dem gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung vorgestellt wurde und zustimmung fand. unabhaengig davon hat auch die magistratsabteilung 19 - stadtgestaltung eigene vorschlaege in dieser richtung vorgelegt.

bei allen kuenftigen bauvorhaben in schutzzonen wird die baupolizei den nachweis verlangen, dass die gestaltung des neubaues mit den angrenzenden bauwerken abgestimmt wird.

um eine architektonische begutachtung des aeusseren von gebaeuden, gebaedeteilen und baulichen anlagen zu ermoeeglichen, muessen die einreichplaene kuenftig stets die gesamten ansichten enthalten, wobei baustoffe und farben der betroffenen gebaeude, gebaedeteile oder baulichen anlagen angegeben sein muessen.

./.

bei baufuehrungen in schutzzonen und in schutzzonenwuerdigen gebieten muessen ueberdies die ansichten der unmittelbar benachbarten gebaeude und, wenn dies zur beurteilung erforderlich ist, auch der gegenueberliegenden haeuserzeile, in den einreichplaenen enthalten sein.

bei baufuehrungen ausserhalb der schutzzone bzw. der schutzzonenwuerdigen gebiete muessen die ansichten der unmittelbar benachbarten gebaeude nur bei neuherstellung oder gaenzlicher ab-aenderung der schauflaechen in den einreichplaenen enthalten sein.

die stadt wien ist immer bestrebt, durch eigene aktivitaeten zur erhaltung des stadtbildes beizutragen. mit dieser neuen massnahme wurde ein weiterer schritt in dem bemuehen getan, den charakter der stadt bzw. von stadtteilen zu bewahren. (and)

k o m m u n a l :

=====

icsw: soziale Leistungen sichern

10 wien, 10.8. (rk) die naechste icsw-weltkonferenz, die im juli 1980 in hongkong stattfindet, und die entwicklung von programmen, um soziale leistungen auch in wirtschaftlich angespannten zeiten abzusichern: das sind zwei der wichtigsten punkte der arbeitstagung des internationalen rats fuer soziale wohlfahrt, die derzeit in wien stattfindet. das teilten icsw-praesident lucien mehl und generalsekretaeerin ingrid gelinek freitag bei einer pressekonferenz in wien mit. diese konferenz ist die erste arbeitssitzung in wien der organisation, die im vergangenen jahr von new york in die oesterreichische bundeshauptstadt uebersiedelt ist.

die weltkonferenz in hongkong wird sich ebenfalls mit dem thema "soziale entwicklung in einer zeit wirtschaftlicher instabilitaet" beschaefftigen, betonte praesident mehl: dieses thema sei nicht nur in der entwickelten welt, sondern auch in den weniger entwickelten laendern von groesster bedeutung.

wie dr. james dumpson, der berichterstatler der weltkonferenz dazu meinte, wurde hongkong nicht nur deshalb als tagungsort gewaehlt, um den asiatischen laendern die teilnahme an der konferenz zu erleichtern, sondern auch um die unabaengigkeit des icsw von jeder politischen formation zu zeigen. gerade fuer asien habe das thema der konferenz ja besondere bedeutung.

das neutrale und aufgeschlossene klima in wien habe bereits viel zur positiven diskussion bei den arbeitssitzungen beigetragen, meinte lucien mehl ausserdem. er hoffe, dass sich die bundeshauptstadt noch staerker als bisher auf internationale organisationen einstellen werden und das weitere internationale vereinigungen von diesem zentrum angezogen werden.

neue formen der zusammenarbeit und des erfahrungsaustausches muessen in den beziehungen zwischen wirtschaftlich entwickelten und weniger entwickelten laendern gefunden werden, erklaehte mehl. es ./.

habe sich zum beispiel gezeigt, dass westeuropaeische entwicklungsmodelle in afrikanischen laendern die beziehungen zwischen stadt und land zerstoert haben. man muesse daher vorsichtig sein, um nicht fehler, die in europa gemacht wurden, nun in laendern der dritten welt zu wiederholen. entwicklungshilfe sei nicht mehr der glatte, klassische transfer von technik und entwicklungsmodellen in jene laender, die hilfe brauchen.

die arbeitssitzungen des icsw im wiener tourotel dauern noch bis 15. august. in den naechsten tagen werden sich die teilnehmer vor allem mit der absicherung sozialer leistungen in zeiten wirtschaftlicher instabilitaet beschaeffigen. (hs)

k o m m u n a l :

=====

wurzer ueber nordbahnhof (2)

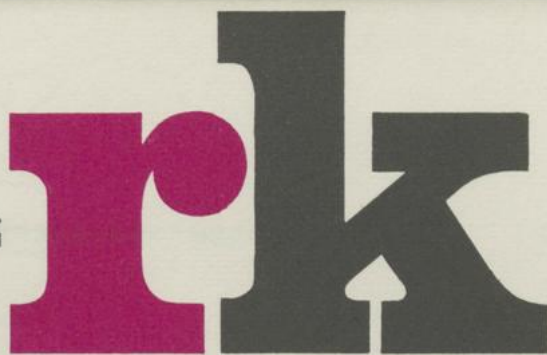
11 wien, 10.8. (rk) wurzer kuendigte im planungsausschuss an, dass die projekte fuer die kuenftige bebauung des nordbahnhofge- laendes ende dieses jahres abgegeben werden. es ist geplant, sie im rahmen der staendigen ausstellungsreihe ueber die wiener stadt- planung in der halle p des messepalastes auszustellen. (and)

(schluss)

1357

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 11. August 1979

Blatt 2040

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Aufbereitungsanlage Markethäufel steht im Probebetrieb
(rosa) Rossauer Lände: Gesicherte Fußgängerübergänge gefordert
Sandner zu Schulversuchen: Nicht experimentieren, sondern verbessern

Nur über FS: 11.8. Musica da Camera

k o m m u n a l :

=====

aufbereitungsanlage markethaeufel steht im probetrieb

1 wien, 11.8. (rk) in der aufbereitungsanlage fuer den horizontalfilterrohrbrunnen markethaeufel in der oberen lobau konnte vor kurzem der probetrieb aufgenommen werden. nach erfolgtem anschluss an das wiener rohrnetz wird der brunnen pro tag 8.600 kubikmeter wasser liefern und die leistung des grundwasserwerks lobau auf taeglich 80.000 kubikmeter erhoehen.

der brunnen markethaeufel ist einer der insgesamt sechs brunnen des grundwasserwerks lobau, erklarte stadtrat josef v e l e t a gegenueber der "rathaus-korrespondenz". er liegt als einziger in der oberen lobau, naemlich oberhalb des donau-oder-kanals. die fuenf anderen brunnen - sie heissen alter kreuzgrund, gross-rohrwoerth, gemshaufen sowie schuettelau (roem.) 1 und 2 - befinden sich in der unteren lobau und stehen teilweise bereits seit 1966 in betrieb.

beim horizontalfilterrohrbrunnen markethaeufel wird das wasser aus rund 14 meter tiefe gewonnen, der entnahmekonsens betraegt 100 liter je sekunde. als der brunnen 1974 anlief, ergaben sich eisen- und manganwerte im wasser, so dass keine einspeisung ins trinkwassernetz moeglich war. aus diesem grund wurde in 400 meter entfernung vom brunnen eine aufbereitungsanlage errichtet, deren baukosten sich auf rund 19 millionen schilling beliefen. sie besteht aus vier zweischichtfiltern zu je 9 quadratmeter: unten befindet sich eine einen meter hohe schicht aus reinem quarzkies, darueber liegt ebenfalls einen meter hoch bims. der unterirdische reinwasserbehaelter hat einen fassungsraum von 160 kubikmeter, die maschinenhalle ist auf der decke des wasserbehaelters angeordnet.

die aufbereitungsanlage arbeitet automatisch. ihre einrichtungen sind so konzipiert, dass sie vom personal des etwa sieben kilometer entfernten grundwasserwerks untere lobau kontrolliert und mitbedient werden koennen. (we)

++++

k o m m u n a l :

=====

rossauer Laende: gesicherte fussgaengeruebergaenge gefordert

2 wien, 11.8. (rk) in einem einstimmig beschlossenen antrag der bezirksvertretung des 9. bezirks wurde die errichtung eines gesicherten fussgaengerueberganges ueber die rossauer laende im zuge der seegasse sowie ein fussgaengeruebergang bei der glaser-gasse gefordert.

begrueundung: auf der rossauer laende, im teilstueck zwischen alserbachstrasse und mosergasse befindet sich kein gesicherter fussgaengeruebergang. nachdem das ueberqueren der stark befahrenen rossauer laende fuer alte und gebrechliche personen, aber auch fuer kinder, sehr riskant ist, andererseits der lange weg zur naechsten ampel bei der friedensbruecke bzw. bei der mosergasse nicht zumutbar ist, erscheint die errichtung von fussgaengeruebergaengen, die nach moeglichkeit durch verkehrslightsignalanlagen gesichert sind, unbedingt notwendig. (ka)

++++

k o m m u n a l :

=====

sandner zu schulversuchen: nicht experimentieren
sondern verbessern

4 wien, 11.8. (rk) ''schulversuche sind keine experimente mit kindern, sondern das bemuehen, die bestmoeglichen voraussetzungen fuer unsere kinder zu schaffen. sie erfolgen alle im rahmen der gueltigen lehrplaene und vertiefen durch zusaetzliche angebote die bildungsarbeit.'' dies stellte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am samstag in der rundfunk-sendung des buergermeisters fest.

die schulversuche sollen daher auch nicht eingeschraenkt werden, sondern - im gegenteil durch eine weitere verbesserung der gesetzlichen voraussetzungen - noch konsequenter und zielstrebigter verfolgt werden.

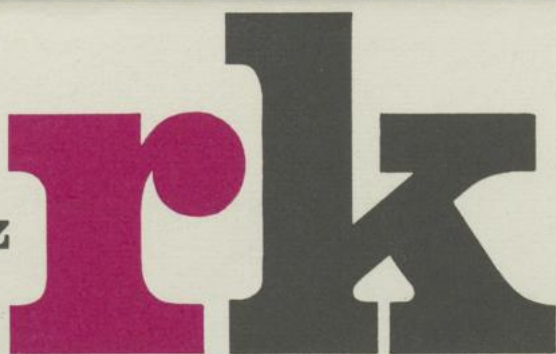
zwei arten von schulversuchen stehen besonders im blickpunkt des interesses: die ganztagschule und die integrierte gesamt-schule, sagte froehlich-sandner. derzeit besuchen fast 3.000 wiener kinder die ganztagschulen. der durchschnittliche schulerfolg ist auffallend gut. das kind lernt hier vor allem zwei dinge besser als in anderen schulen: erstens lernt es besser zu lernen und zweitens seine eigenen kreativen kraefte zu entfalten.

die integrierte gesamtchule gibt es in den volksschulen fuer 6- bis 10jaehrige schon seit vielen jahrzehnten. in vielen anderen laendern ist sie auch fuer 10- bis 14jaehrige selbstverstaendlich. die gesamtchule ermoeglicht es, die unterschiedlichen begabungen und neigungen der kinder besonders zu beruecksichtigen, sie ist deshalb zweifellos ein zukunftsweisender schultyp. (ba)

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Montag, 13. August 1979

Blatt 2044

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Gratz: ÖVP stellt Wirtschaftsförderung in Frage
(violett) Gratz: Österreich braucht die UNO-City
Spitalsversorgung: Wien hilft den Bundesländern

Kommunal:

(rosa) Alsergrund: Neuer Flächenwidmungsplan für Wirtschafts-
förderung und Verkehrsverbesserungen

Ausbau des Kindergartens im AKH

Lokal:

(orange) Jubilare in Ottakring und Döbling

Kultur:

(gelb) Ältestes Wiener Porträt-Exlibris entdeckt

Nur
über FS:

13.8. Feuerwehr jagte entflohenen Papagei
Geiselbergbad vorübergehend geschlossen

.....
bereits am 10. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

gratz: oevp stellt wirtschaftsfoerderung in frage

12 wien, 10.8. (rk) "die stellungnahme des neuen oevp-obmannes gegen die errichtung des general motors-betriebes in wien stellt zugleich das gesamte system der betriebsansiedlung und der wirtschaftsfoerderung in frage," erklarte buergermeister leopold g r a t z gegenueber der "rathaus-korrespondenz".

"es wuerde mich interessieren." sagte gratz, "ob auch die vertreter der wiener wirtschaftstreibenden in der oevp diese auffassung teilen, denn daraus koennten sich interessante schlussfolgerungen fuer die wirtschaftsfoerderung der stadt wien ergeben. die wiener stadtverwaltung sieht jedenfalls ihre aufgabe darin, durch umfassende massnahmen, zu denen die foerderung von klein- und mittelbetrieben ebenso wie das bemuehen um die ansiedlung von grossbetrieben gehoeren, langfristig eine positive entwicklung der wiener wirtschaft zu sichern. nur mit dieser haltung ist es gelungen, trotz internationaler krisenerscheinungen ein hohes beschaefigungsniveau in wien zu sichern. es ist bedauerlich, dass der oevp-obmann, der bisher auch als interessenvertreter der arbeiter und angestellten aufzutreten versuchte, nun eine solche haltung einnimmt - eine haltung, die sich vor allem gegen wien richtet."

"es nimmt sich sonderbar aus," sagte gratz, "wenn gleichzeitig leitende funktionaere der wiener oevp mehr einfluss in der stadtverwaltung verlangen. die verstaerkten kontrollrechte fuer die opposition in wien wurden nicht von der oevp erkaempft. ich habe diese rechte bereits in meiner antrittsrede angekuendigt und sie wurden von der mehrheit des wiener gemeinderates der opposition eingeraeumt. es waere erfreulich, wenn die sozialisten in den bundeslaendern mit oevp-mehrheit aehnliche kontrollmoeglichkeiten wie die beiden oppositionsparteien in wien haetten - umso mehr, als ./.

die mehrheit der spoe in wien beträchtlich grösser ist als die mehrheit der oevp in der mehrzahl der von ihr dominierten bundesländer. die mehrheit des wiener gemeinderates, also die spoe, kann allerdings der opposition weitestgehende kontrollmöglichkeiten einräumen. ueber den einfluss auf die entscheidungen bestimmen die wähler - und diese haben in wien sehr eindeutig entschieden."

(sti)

1451

13. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2047

.....
bereits am 12. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

gratz: oesterreich braucht die uno-city

1 wien, 12.8. (rk) ''die bevorstehende uebergabe des wiener internationalen zentrums an die vereinten nationen und an die internationale atomenergieorganisation hat nicht nur fuer wien, sondern fuer ganz oesterreich historische bedeutung,'' erklaerte buergermeister leopold g r a t z gegenueber der ''rathaus-korrespondenz''.

dabei geht es nicht nur um die steigerung des internationalen ansehens oesterreichs und wiens und um die positiven wirtschaftlichen auswirkungen. besonders wichtig ist es, dass sich oesterreich und wien nur in einer atmosphaere der internationalen entspannung und zusammenarbeit positiv entwickeln koennen. die geographische lage oesterreichs als kleinstaat nahe der grossen politischen trennungslinie in europa bedingt die abhaengigkeit von der internationalen lage. es ist von groesster bedeutung, ob sich in drei himmelsrichtungen in weniger als 100 kilometer entfernung von wien eine tote oder eine lebendige grenze befindet.

da die internationale entspannung und zusammenarbeit fuer oesterreich und fuer wien so wichtig sind, liegt es auch in unserem eigenen grundlegenden interesse, einen positiven beitrag dazu zu leisten. das wiener internationale zentrum ist der deutlichste beweis fuer unsere entschlossenheit, diese chance zu nuetzen, erklaerte gratz. (sti)

++++

.....
bereits am 12. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

spitalsversorgung: wien hilft den bundeslaendern

2 wien, 12.8. (rk) ausfall der bestrahlungsanlage im landeskrankenhaus graz, fehlen von bestrahlungsanlagen in klagenfurt, sperre der infektionsabteilung des allgemeinen krankenhauses wiener neustadt und damit behandlung der patienten in wien: immer staerker werden die staedtischen krankenhaeuser von patienten aus den bundeslaendern frequentiert. rund 20 prozent aller aufnahmen in staedtischen spitaeler der bundeshauptstadt entfallen bereits auf patienten, die aus den anderen bundeslaendern nach wien zur behandlung kommen.

"wien ist selbstverstaendlich gerne bereit, den anderen bundeslaendern bei der spitalsversorgung zu helfen", betonte gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r dazu gegenueber der "rathaus-korrespondenz". "es muss allerdings auch festgestellt werden, dass dadurch organisatorische schwierigkeiten und finanzielle mehrkosten entstehen, da ja viele patienten aus den bundeslaendern in wien in der strahlentherapie oder in anderen stellen behandelt werden, die besonderen aufwand erfordern".

so werden - bedingt durch das fehlen von bestrahlungseinrichtungen in klagenfurt - patienten aus kaernten seit ueber einem jahr im akh strahlentherapeutisch behandelt. insgesamt wurden im akh 1978 368 kranke (mit nahezu 8.000 pfluegetagen) und im ersten halbjahr 1979 153 patienten (mit fast 3.000 pfluegetagen), die aus kaernten stammen, in den verschiedenen abteilungen des wiener akh behandelt.

dazu kommen nun auch verstaerkt patienten aus der steiermark: bedingt durch den ausfall der bestrahlungsanlage in graz wurden an der strahlenabteilung - die strahlentherapie zaehlt zu den arbeits- und kostenaufwendigsten therapien - im krankenheim lainz laufend patienten aufgenommen. auch die hno-abteilung lainz versorgt patienten, die hartstrahlenbehandlung benoetigen. ./.

13. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2049

''auch in diesem bereich zeigt sich die bedeutung wiens auf dem spitalssektor'', meinte stacher dazu. ''wir haben in vier staedti-schen krankenhaeusern und im hanuschkrankenhaus bestens ausgestatte-te strahlentherapien und stellen sie natuerlich gerne den patienten aus den bundeslaendern zur verfuegung.'' trotz des ausbaus der spi-taeler in den laendern ist uebrigens die zahl der kranken, die aus anderen teilen oesterreichs kommen und in wiener krankenhaeusern aufgenommen werden, nicht zurueckgegangen. allein im juni 1979 wurden 14.800 wienerinnen und wiener und 3.400 patienten aus anderen bun-deslaendern in den staedtischen krankenanstalten aufgenommen.

bedingt durch die sperre der infektionsabteilung des allgemei-nen krankenhauses wiener neustadt fuer mindestens zwei jahre, muessen nun auch patienten aus diesem raum nach wien zur behandlung kommen: in der infektionsabteilung des franz josef-spitals und der kinder-infektionsabteilung des wilhelminenspitals rechnet man mit rund 180 patienten - davon etwa 130 scharlachfaelle - pro jahr. (hs)

++++

k o m m u n a l :

=====

alsgrund: neuer flaechenwidmungsplan fuer wirtschaftsfoerderung und verkehrsverbesserungen

2 wien, 13.8. (rk) wichtige massnahmen zur wirtschaftsfoerderung und fuer bessere verkehrsloesungen sollen durch einen neuen flaechenwidmungsplan fuer einen teil des 9. bezirks realisiert werden koennen. das gebiet ist von liechtenwerder platz, augasse, liechtensteinstrasse, viriotgasse, nussdorfer strasse, ayrenhoffgasse, sobieskigasse und vom strassenzug waehringer guertel - heiligenstaedter strasse begrenzt.

der neue flaechenwidmungsplan sieht im einzelnen unter anderem vor, dass kuenftig teilbereiche des baulandes als geschaeftsviertel ausgewiesen werden. in den hofbereichen jener bloecke, in denen sich bereits derzeit handelsorientierte einrichtungen befinden bzw. wo es keine gruenflaechen gibt, soll widmungsrechtliche vorsorge fuer die entwicklung der gewerbebetriebe getroffen werden. die verbleibenden freiflaechen sollen gaertnerisch gestaltet werden.

im bereich nussdorfer strasse - heiligenstaedter strasse soll die baulinie zurueckversetzt werden, um bessere verkehrsloesungen schaffen zu koennen. die bereits bisher festgesetzten und zum teil ausgebauten arkaden sollen aus sicherheitsgruenden fuer die fussgaenger beibehalten werden. fuer die bessere erreichbarkeit der oeffentlichen verkehrsmittel und oeffentlichen einrichtungen und im zusammenhang mit der ueberbauung des franz josefs-bahnhofs soll zwischen liechtensteinstrasse o.n. 116 und augasse o.n. 11 ein 5 m breiter durchgang festgesetzt werden.

das plandokument 5590 liegt vom 16. august bis 13. september waehrend der amtsstunden montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, zur oeffentlichen einsicht auf. ./.

13. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2051

um der bevoelkerung die einsichtnahme zu erleichtern, steht an folgenden tagen ein mitarbeiter der magistratsabteilung 21 in der bezirksvertretung alsergrund, waehringer strasse 43, 1. stock, zimmer 20, fuer auskuenfte ueber die geplanten aenderungen zur verfuegung:

mittwoch, 22. august, 9 bis 12 uhr,

donnerstag, 23. august, 14 bis 18 uhr,

mittwoch, 5. september, 9 bis 12 uhr,

donnerstag, 6. september, 14 bis 18 uhr. (and)

0927

13. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2052

k o m m u n a l :

=====

ausbau des kindergartens im akh

3 wien, 13.8. (rk) nach dem wunsch der bezirksvertretung alser-
grund soll der staedtische kindergarten 9, waehringer guertel 74-76,
raeumlich erweitert werden, um zusaetzliche gruppen unterzubringen.
der antrag wurde einstimmig angenommen.

in der begruendung wird angefuehrt, dass der kindergarten der-
zeit mit 195 kindern im alter von einem bis zehn jahre voll ausge-
lastet ist. bei dem im akh beschaeftigten personal besteht grosses
interesse, kinder in diesem, nahe dem arbeitsplatz gelegenen
kindergarten unterzubringen. (ka)

0928

13. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2053

l o k a l :

=====

jubilare in ottakring und doeb ling

4 wien, 13.8. (rk) ihren 102. geburtstag feierte frau magdalena
d i t t r i c h aus der hippgasse in ottakring. bezirksvorsteher
josef s r p gratulierte am montag der jubilarin und ueberreichte
ihr einen blumenstrauss sowie ein ehrengeschenk der stadt wien.

ebenfalls am montag besuchte bezirksvorsteher adolf t i l -
l e r herrn ernst h o f m a n n aus der hameaustrasse in doeb-
ling, der seinen 101. geburtstag feierte. auch herr hofmann erhielt
einen blumenstrauss und ein ehrengeschenk. (gab)

0929

k u l t u r :

=====

aeltestes wiener portraet-exlibris entdeckt

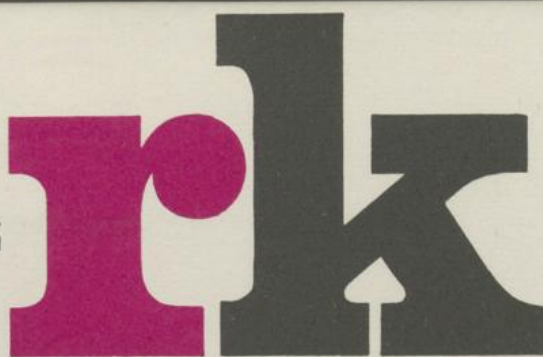
5 wien, 13.8. (rk) im zuge der vorbereitungen fuer die im herbst 1979 im historischen museum der stadt wien stattfindende ausstellung ueber die wiener tuerkenbelagerung 1529 wurde in der stadt- und landesbibliothek, die auf dieser ausstellung als leihgeber mit zahlreichen seltenen fruehdrucken vertreten ist, eine nahezu als sensationell zu bezeichnende entdeckung gemacht: in der erstausgabe des werkes "de caesaribus et imperatoribus romanis" des wiener humanisten und gelehrten johannes cuspinianus (1473 - 1529) fand sich dessen im holzschnitt gefertigtes buecherzeichen, das allgemein als das erste portraet-exlibris auf wiener boden, wenn nicht ueberhaupt als das aelteste portraet-exlibris im deutschsprachigen raum gilt. von diesem wahrscheinlich vor 1510 gefertigten exlibris war bis jetzt nur ein einziges exemplar in boehmen bekannt, das jedoch seit 1919 als verschollen gilt.

der 9,5 x 13 cm grosse holzschnitt mit dem bild cuspinians wird von der wissenschaftlichen forschung allgemein als ein meisterwerk der wiener buchkunst zur zeit der spaetgotik und der fruehrenaissance bezeichnet. das in wien aufgefundene exemplar befindet sich in einem ausgezeichneten erhaltungszustand. das blatt wird im rahmen der tuerkenbelagerungs-ausstellung erstmals oeffentlich gezeigt werden. (red)

0932

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 14. August 1979:

Blatt 2055

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Pötzleinsdorfer Schloßpark bleibt geschützt
(rosa) Beheizte Brückenfahrbahn über den Franz Josefs-Bahnhof
Zehntausend sahen "Projekt A 24"
Kubiena: Wiener zur Nachbarschaftshilfe bereit

Lokal: Eiserne Hochzeiter in Liesing
(orange) Seniorenplätze im Lichtentaler Park

Nur über FS: 13.8. Arbeiter auf der Stadtbahn niedergestoßen: Verkehr unterbrochen
14.8. Müllabfuhr auch am Feiertag

k o m m u n a l :

=====

poetzleinsdorfer schlosspark bleibt geschuetzt

1 wien, 14.8. (rk) der poetzleinsdorfer schlosspark bleibt geschuetzt, der charakter des alten, teilweise gut erhaltenen ortskerns mit grossen gruenflaechen in den wohngebieten soll erhalten werden. das sind zwei wichtige einzelheiten aus dem neuen flaechenwidmungsplan fuer poetzleinsdorf, der vom 16. august bis 13. september waehrend der amtsstunden in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, zur oeffentlichen einsicht aufliegt. um der bevoelkerung die information zu erleichtern, steht am mittwoch, dem 22. august von 9 bis 12 uhr, und am mittwoch, dem 29. august, von 14 uhr bis 15.30 uhr ein mitarbeiter der magistratsabteilung 21 im kleinen sitzungssaal der bezirksvertretung waehring, 18, martinstrasse 100, 1. stock, fuer auskuenfte zur verfuegung.

das plandokument 5582 sieht vor, dass fuer das gesamte bauland in diesem bezirk entsprechend der nutzung und dem gueltigen rechtszustand die widmung wohngebiet festgesetzt wird. die hoehenenwicklung soll so beschraenkt werden, dass keine beeintraechtigung des ortsbildes erfolgt. eine bereits frueher festgesetzte schutzzone, zu der der poetzleinsdorfer schlosspark und ein gebiet noerdlich davon gehoeren, soll nach einer detaillierten ueberarbeitung im neuen flaechenwidmungsplan wieder fast unveraendert beruecksichtigung finden. um den ortsscharakter zu wahren, sollen ueberall dort, wo es sinnvoll erscheint, vorgaerten festgesetzt bzw. beibehalten werden.

das areal des neustifter friedhofes soll mit einer geringfuegigen korrektur am sommerhaidenweg im bereits heute gewidmeten umfang beibehalten bleiben. die bleibtreustrasse soll - so der neue plan - nur als fussweg in reduzierter breite bestehen. auch die uebrigen fusswegverbindungen werden wieder aufgenommen, um guenstige verkehrsverbindungen herzustellen. (and)

14. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2057

k o m m u n a l :

=====

beheizte brueckenfahrbahn ueber den franz josefs-bahnhof

2 wien, 14.8. (rk) in einem von der bezirksvertretung alsergrund einstimmig angenommenen antrag wird der bezirksvorsteher ersucht, von den zustaendigen stellen ermitteln zu lassen, ob die beheizung der fahrbahn der im zuge der verlaengerung der nordbergstrasse ueber den franz josefs-bahnhof fuehrenden bruecke durch abwaerme aus dem fernwaermewerk spittelau wirtschaftlich vertretbar waere. begruendung: es waere eine wirksame und rentable schnee- und glatt-eisbeseitigung. durch die naehe des fernwaermewerks koennte die beheizung der fahrbahn durchaus wirtschaftlich vertretbar sein. (ka)

0906

14. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2058

L o k a l :

=====

eiserne hochzeiter in Liesing

3 wien, 14.8. (rk) das Ehepaar Marie und Georg Auer, 23, Anton-Krieger-Gasse 28, feiert am 15. August das seltene Fest der eisernen Hochzeit. Als erster Gratulant stellte sich schon einen Tag vor dem Fest der Bezirksvorsteher-Stellvertreter Erwin Diem ein und überbrachte dem Jubelpaar die Glückwünsche der Liesinger, einen Blumenstrauß und ein Ehrengeschenk der Stadt Wien.

Bezirksvorsteher Hans Lackner wird am 16. August dem Ehepaar Hildegard und Karl Prihoda, in der Draschestrasse 9, zur ''eisernen'' gratulieren. Auch sie bekommen einen Blumenstrauß und ein Ehrengeschenk der Stadt Wien. (ka)

0908

seniorenplaetze im Lichtentaler park

4 wien, 14.8. (rk) in einem einstimmig angenommenen Antrag der sozialistischen Fraktion verlangt die Bezirksvertretung Alsergrund die Errichtung von Ruheplätzen für Senioren mit Tischen und Bänken in den städtischen Grünanlagen im Lichtentaler Park und auf der Rossauer Lände bei der U-Bahn-Haltestelle.

In der Begründung dieses Antrages heißt es, dass die Altersstruktur der Bezirksbevölkerung eine Vermehrung von Erholungsmöglichkeiten für ältere Personen im Nahbereich der Wohnviertel erfordert. (ka)

0909

k o m m u n a l :

=====

zehntausend sahen "projekt a 24"

5 wien, 14.8. (rk) mehr als zehntausend wienerinnen und wiener sahen bereits das "projekt a 24" im donauzentrum. dieses strassenstueck - die verlaengerung der suedost-tangente nach norden - ist sowohl lokal als auch regional von grosser bedeutung. im rahmen der ausstellung kann man sich nicht nur eingehend informieren, sondern hat auch die moeglichkeit, mittels eines fragebogens stellung zu diesem wichtigen strassenbauvorhaben zu nehmen. die informationsveranstaltung ist noch bis kommenden samstag, den 18. august, geoeffnet, und zwar jeweils von 7 bis 19 uhr, am samstag zwischen 7 und 15 uhr. am freitag von 14 bis 18 uhr und am samstag von 9 bis 12 uhr stehen mitarbeiter der wiener stadtplanung und bezirksmandatare fuer auskuenfte zur verfuegung.

so weit eine erste sichtung der abgegebenen fragebogen zeigt, bezeichnet der groesste teil der ausstellungsbesucher die veranstaltung als informativ. 75 prozent erwarten durch den bau der strasse erleichterungen.

bekanntlich ist ein 2 mal 2-spuriger ausbau mit den anschlussstellen stadlau-sued (im bereich wiedgasse), stadlau (erzherzog karl-strasse) und hirschstetten geplant. bei der planung lag der schwerpunkt der ueberlegungen beim umweltschutz. aus diesem grunde werden auch alle moeglichkeiten voll ausgeschoepft werden. zur vermeidung von laermbelaestigungen werden schallschutzdaemme, schallschutzmauern und schallabsorbierende gelaender errichtet. die strassenraender werden mit hoch- und dichtwachsendem gehoelz bepflanzt. auf einer rund drei kilometer langen strecke wird die a 24 in tieflage gefuehrt. ueberdies ist ein 300 meter langer tunnel vorgesehen. die wohn- und naherholungsgebiete werden durch eine reihe von querverbindungen fuer fussgaenger und radfahrer optimal verbunden werden. //

14. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2060

das ''projekt a 24'' wird zwischen dem knoten kaisermuehlen und hirschstetten 4,2 kilometer lang sein. davon werden drei viertel in tieflage gefuehrt. die gesamtbaukosten einschliesslich der umweltschutzmassnahmen wurden auf preisbasis 1979 mit 2,2 milliarden schilling veranschlagt. der baubeginn ist in etwa drei jahren geplant, mit der fertigstellung ist voraussichtlich 1985 zu rechnen.

(and)

0913

k o m m u n a l :

=====

kubiena: wiener zu nachbarschaftshilfe bereit

9 wien, 14.8. (rk) 73 prozent der wiener waeren bereit, ihrem nachbar zu helfen. 49 prozent haben das bereits aktiv getan. das gent, wie oevp-stadtraetin dr. gertrude k u b i e n a diensttag in einem pressegespraech mitteilte, aus einer umfrage des fessel-instituts hervor. mit der aktion "servus nachbar" soll daher, wie frau kubiena weiter erklaerte, im sommer und im herbst in stadtrandsiedlungen hilfe fuer nachbarschaftsaktivitaeten geleistet werden.

die meinung der wiener zu den psychiatrischen krankenhaeusern wurde ebenfalls in der umfrage erforscht. dabei stellte sich heraus, dass 30 prozent der befragten meinen, dass die wiener psychiatrischen krankenhaeuser ueber gut ausgebildetes pflegepersonal verfuegen. 25 prozent halten das pflegepersonal fuer zufriedenstellend. 38 prozent glauben ausserdem, dass die behandlung nach den neuesten medizinischen kenntnissen erfolgt, 21 prozent finden das zumindest teilweise. dagegen meinen 32 prozent der befragten, dass die patienten nicht alle ihnen zustehenden rechte erhalten, 30 prozent halten die unterkuenfte fuer nicht krankengerecht und 26 prozent glauben, dass die psychiatrischen krankenhaeuser nicht menschlich seien. dagegen halten 23 prozent die psychiatrischen krankenhaeuser fuer human.

wie kubiena dazu betonte, koenne durch die dezentralisierung der psychiatrischen krankenhaeuser, wie sie in dem einstimmig beschlossenen zielplan fuer die psychiatrische und psycho-soziale versorgung in wien vorgesehen ist, abhilfe geschaffen werden.

zum thema suchtgiftmissbrauch, erklaerte stadtraetin kubiena, dass die volkspartei im herbst auf bundesebene einen antrag auf ./.

14. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

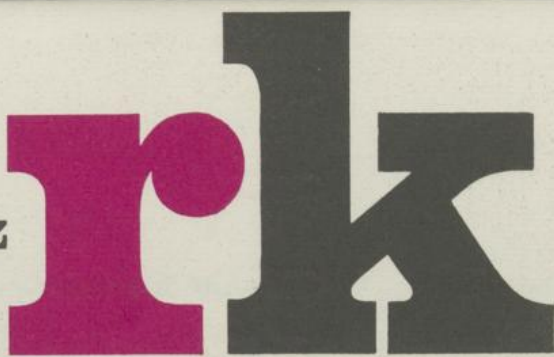
blatt 2062

aenderung des suchtgiftgesetzes einbringen wird. schwerpunkte werden dabei die vergroesserung des strafausmasses fuer dealer und fuer die verfuehrung von schulkindern bzw. jugendlicher zum suchtgiftmissbrauch als besonderes delikt sein. ausserdem sollen, so kubiena, fuer die konsumation von rauschgift auf oeffentlichen strassen und plaetzen verstaerkte strafen moeglich sein. (hs)

1329

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Donnerstag, 16. August 1979

Blatt 2063

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Vorbeugen ist besser - durch kostenlose Gesundenuntersuchung
(rosa)

Lokal: Donaubusfahrten immer beliebter: Jetzt auch an Donnerstagen
(orange)

Kultur: Warschauer Streichquartett im Haydn-Haus
(gelb)

Nur über FS:
14.8. Stromstörung stoppte die Ringlinien
15.8. Ansturm auf städtische Sommerbäder
16.8. Wasserrohrbruch in der Pfeilgasse
Sanitätsgehilfe als Hebamme
Verkehrsmaßnahme: Arbeiten in der Reinprechtsdorfer Straße

k o m m u n a l :

=====

vorbeugen ist besser - durch kostenlose gesundenuntersuchung

3 wien, 16.8. (rk) vorbeugen ist bekanntlich besser als heilen - und die kostenlosen gesundenuntersuchungen gehoeren zu den besten moeglichkeiten, krankheiten rechtzeitig zu erkennen. 3.761 wiener - 2.355 frauen und 1.406 maenner - wurden im ersten halbjahr 1979 in den fuef gesundenuntersuchungsstellen der ma 15 bereits untersucht: von einem facharzt fuer innere medizin sowie von einem spezialisten fuer hals-nasen- und ohrenkrankheiten. bei den frauen kommt noch eine gynaekologische untersuchung dazu.

bei den gesundenuntersuchungen wurden eine reihe interne erkrankungen - hoher blutdruck bei 562 personen, zuckerkrankheit bei 335 untersuchten - festgestellt. bei 367 personen wurden erkrankungen entdeckt, die in ein krebisleiden uebergehen koennen, wenn sie unbehandelt bleiben.

durch den zelltestbefund, der bei der gynaekologischen untersuchung durchgefuehrt wird, koennen auch hier boesartige erkrankungen im fruehstadium erkannt und behandelt werden. zweielf derartige erkrankungen wurden bei den untersuchten frauen entdeckt. ausserdem stellten die aerzte in 238 faellen meist gutartige veraenderungen der brustdruese fest.

im rahmen eines sogenannten "wiener programms" werden bei den gesundenuntersuchungen in der bundeshauptstadt auch umfangreiche laboruntersuchungen durchgefuehrt.

spezielle beratungsstellen gibt es in wien darueber hinaus fuer uebergewichtige menschen - die ernahrungsberatung - und fuer raucher: wien verfuegt bereits ueber vier raucherberatungsstellen des gesundheitsamts, die helfen sollen, vom griff zur zigarette wegzukommen.

./.

anmeldung zur gesundenuntersuchung

im rahmen der gesundenuntersuchung koennen sich alle oesterreicher ab dem 19. lebensjahr kostenlos untersuchen lassen. zusaetzlich besteht auch fuer jugendliche ab dem vollendeten 15. lebensjahr die moeglichkeit, sich kostenlos in den gesundenuntersuchungsstellen des gesundheitsamts untersuchen zu lassen.

die anmeldung zur gesundenuntersuchung ist persoendlich montag bis freitag von 8 bis 11 uhr in der ma 15, wien 1, schottenring 24, zimmer 18 moeglich (telefon 66 14/574).

in der gesundenuntersuchungsstelle 10, ada christen-gasse 2, block c (per albin hansson-siedlung ost) kann man sich auch direkt von montag bis freitag in der zeit von 8 bis 15 uhr anmelden (telefon 68 21 60).

uebrigens: fuer berufstaetige gibt es bei den gesundenuntersuchungen seit kurzem eine abendordination in der untersuchungsstelle im wilhelminenspital.

frauen, die sich in der brustambulanz untersuchen lassen wollen, koennen sich ebenfalls unter der telefonnummer 66 14/574 dazu anmelden.

uebergewichtigen steht die ernaehrungsberatung zur verfuegung - jeden dienstag von 16 bis 18 uhr in wien 1, schottenring 24, zimmer 18. die telefonische anmeldung ist unter der nummer 66 14/574 oder 661 oder 662 oder 663 moeglich.

und allen, die sich das rauchen abgewoehnen wollen, koennen die vier wiener raucherberatungsstellen empfohlen werden. hier ist ebenfalls die persoentliche anmeldung in wien 1, schottenring 24, zimmer 18, montag bis freitag von 8 bis 11 uhr (telefon 66 14/574) notwendig. (hs)

L o k a l :

=====

donaubusfahrten immer beliebter:
jetzt auch an donnerstagen

4 wien, 16.8. (rk) gleichermaßen steigender beliebtheit bei wienern und ausländern erfreuen sich die rundfahrten mit dem donaubus der ddsG, die jeden mittwoch stattfinden. um dem grossen publikumsinteresse gerecht zu werden, werden ab 23. august fuer die dauer von drei wochen auch an donnerstagen rundfahrten durchgefuehrt.

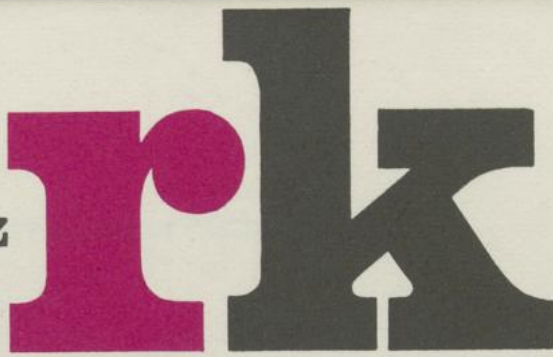
der donaubus startet um 14 uhr von der schwedenbruecke und gelangt ueber die nussdorfer schleuse in die donau. vom einlaufwerk langenzersdorf an geht es donauabwaerts. an der floridsdorfer bruecke und an der uno-city vorbei fuehrt die fahrt bis zum praterspitz und ueber den donaukanal zurueck. die dreistueendige fahrt endet wieder an der schwedenbruecke.

karten zu 50,- schilling sind werktags von 8.00 bis 15.00 uhr im rundfahrtenbuero in der schmidthalle im rathaus erhaeltlich. kinder vom 6. bis zum vollendeten 15. lebensjahr und pensionisten zahlen die haelfte. (gab)

0855

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 17. August 1979

Blatt 2068

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Wiener U-Bahn-Technik Vorbild im Ausland
(rosa) Wiener Wirtschaft wuchs um 4,5 Prozent

Nur über FS: 16.8. Kurzführung der Linie "35 A"
17.8. 102jährige in Liesing
Altmannsdorfer Ast wieder unbehindert befahrbar

17. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2069

k o m m u n a l :

=====

wiener u-bahn-technik vorbild im ausland

1 wien, 17.8. (rk) silberpfeil, elektronik und unterirdische schaechte sind zwar wesentliche bestandteile, machen aber alleine noch keine u-bahn aus. ebenso notwendig fuer das reibungslose funktionieren sind auch die lueftungsanlagen und pumpwerke, ueber die sich stadtrat johann h a t z l bei einer besichtigung im ''untergrund'' kuerzlich informierte.

zur bewaeltigung der luft- und waermeprobleme in den u-bahn-schaechten und -stationen wurden von der magistratsabteilung 32 - zustaendig fuer maschinenbau, waerme-, kaelte-, energiewirtschaft und heizwerkstaette - neue wege gegangen, die beispielgebend fuer den u-bahn-bau von millionenstaedten im ausland sind. das system hat bereits in 13 staaten patente erhalten. derzeit interessieren sich die spanier fuer ihre u-bahn in madrid besonders dafuer.

damit die fahrgaeste in den stationen von den einfahrenden zuegen nicht regelrecht davongebblasen werden, muss der luftschwall auf dem bahnsteig vermindert werden. nach der herkoemmlichen methode hat man bisher - etwa in london oder hamburg - unter grossem aufwand entlang dem u-bahnschacht querschnittmaessig aehnlich grosse entlastungskanaele errichtet und an die oberflaeche gefuehrt. fuer die wiener u-bahn wurde ein neues, viel wirtschaftlicheres system gefunden: in einem streckenabschnitt zwischen zwei stationen werden unmittelbar vor, beziehungsweise nach den stationen die beiden fahrtunnels mit zwei kleineren querverbindungsstollen verbunden, so dass durch die fahrenden zuege eine ringhafte luftbewegung zwischen den tunnelstrecken entsteht. der luftkreislauf wird durch ventilatoren so gesteuert, dass vor einfahrt eines zuges in die station der luftschwall in den anderen schacht umgeleitet wird. mit dem system der ausnutzung der zugsbewegung und der steuerung im sinne eines luftkreislaufes zwischen den beiden tunnels wird der luftschwall abgebaut, ohne verkehrs- oder bauflaechen ueber den

tunnels in anspruch zu nehmen. das system hat den weiteren vorteil, dass man an der oberflaeche einen geeigneten standort fuer die frischluftoeffnungen waehlen kann. die luftzufuhr wird nach dem sauerstoffbedarf und der tunneltemperatur gesteuert, so dass die temperatur im schacht waehrend des ganzen jahres zwischen 17 und 22 grad konstant gehalten werden kann.

zu den wichtigsten sicherheitseinrichtungen der u-bahn zaehlen die pumpwerke. stationen wie z.b. der schwedenplatz, wo die u 1 den donaukanal unterquert oder die station mexikoplatz im nahbereich der donau muessen besonders geschuetzt werden. der grundwasseranfall betraegt hier etwa 60.000 liter pro stunde. der "untergrund" der wiener u-bahn ist daher mit zahlreichen hauptpumpwerken und pumpaggregate ausgestattet. allein auf der strecke der u 1 zwischen dem neumannplatz und dem karlsplatz gibt es 14 hauptpumpwerke und 36 pumpaggregate. die abwaesser werden aus grosser tiefe unter druck bis knapp an die oberflaeche gefoerdert. bevor sie in den kanal eingeleitet werden, werden die unter druck stehenden abwaesser aus sicherheitsgruenden entspannt.

die pumpwerke koennen praktisch nie ausfallen. jedes pumpwerk ist an zwei getrennte elektrische versorgungsnetze sowie an das stationseigene notstromnetz angeschlossen. fuer besondere notfaelle gibt es im bereich der aufgaenge der u-bahnstationen zusaetzlich einen elektrischen anschluss durch ein fahrbares notstromaggregat.

(ba)

0902

k o m m u n a l :

=====

wiener wirtschaft wuchs um 4,5 prozent

3 wien, 17.8. (rk) die fuer die jahreswende 1978/79 erwartete verbesserung der konjunktur in oesterreich trat auch in wien ein: mit einem realen wachstum von 4,5 prozent im ersten quartal 1979 beschleunigte sich das wachstum der im vorjahr stagnierenden wiener wirtschaft um knapp 5 prozent-punkte gegenueber dem vierten quartal 1978. bemerkenswert ist, dass an der guten entwicklung der wiener wirtschaft der sekundaere und der tertiaere sektor ziemlich gleichmaessig anteil haben. besonders gut entwickelten sich die industrie und der handel. allein die bauwirtschaft faellt mit einer schrumpfungsrage von minus 4 prozent aus dem rahmen.

innerhalb des sekundaeren sektors konnte die industrie ihr reales produktionsvolumen um 7,5 prozent steigern - sie erwies sich damit als konjunkturmotor. das wiener gewerbe verbesserte sein produktionsergebnis im ersten quartal 1979 um 5 prozent. eindrucksvoller als auf gesamtoesterreichischer ebene war der konjunctureinbruch in der bauwirtschaft, deren reales ergebnis um knapp 4 prozent unter dem des vorjahres lag. das reale leistungsergebnis im hoch- und tiefbau reduzierte sich sogar um mehr als 10 prozent, waehrend das bauhilfs- und baunebengewerbe das produktionsergebnis noch leicht steigern konnte.

im tertiaeren sektor faellt die unerwartet guenstige entwicklung des wiener handels auf. nach einer stark rezessiven entwicklung im vorjahr (jahresdurchschnitt 1978: minus 3,2 prozent, viertes quartal 1978: minus 5 prozent) konnte der wiener handel seine leistung im ersten quartal 1979 um knapp 6 prozent steigern.

der sektor verkehr und nachrichtenuebermittlung profitierte verhaeltnismaessig stark vom aufschwung und steigerte seine reale leistung um 4,5 prozent gegenueber einem durchschnitt im jahre 1978 von 1,1 prozent. der sektor vermoegensverwaltung expandierte zwar auch mit 4,5 prozent, jedoch um einiges schwaecher ./.

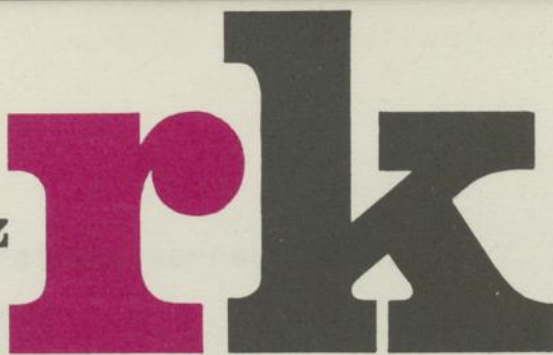
als im vorjahr mit einem jahresdurchschnitt von 5,8 prozent. die sonstigen dienste konnten hingegen ihr reales leistungsergebnis um 5,7 prozent erhoehen und damit ihr wachstum beschleunigen. der oeffentliche dienst wuchs mit 3,4 prozent gleich rasch wie in den beiden vorquartalen und etwas rascher als im jahresdurchschnitt 1978.

im gegensatz zum wachstum der wiener wirtschaft ging die zahl der beschaeftigten um 1 prozent auf 775.700 zurueck. damit durfte das relativ hohe wirtschaftswachstum in noch staerkerem ausmass als im bundesdurchschnitt durch produktivitaetssteigerungen erzielt worden sein. auffallend ist, dass die abnahme zu lasten der frauenbeschaeftigung ging, die im ersten quartal 1979 erstmals seit laengerem um 1,5 prozent abnahm. die rate der arbeitslosigkeit betrug in wien 1,9 prozent (oesterreich: 3,1 prozent). (sei)

1003

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 18. August 1979

Blatt 2073

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Nächsten Mittwoch Bürgermeister-Pressegespräch
(rosa)

Kultur: Stadtbibliothek: Lesesaal ab 23. August wieder offen
(gelb)

k u l t u r :

=====

stadtbibliothek: Lesesaal ab 23. august wieder offen

1 wien, 18.8. (rk) durch unvorhergesehene verzoegerung der alljaehrigen kontroll-, reinigungs- und instandsetzungsarbeiten muss der Lesesaal der druckschriftensammlung der wiener stadt- und landesbibliothek bis inklusive 22. august gesperrt bleiben.

die musik- und handschriftensammlung sowie die sondersammlungen (zeitungsindex, portheim katalog usw.) sind ab 20. august, montags bis freitags von 9 bis 15 uhr zugaenglich.

ab 23. august ist der Lesesaal in der zeit von 9 bis 15 uhr geoeffnet.

ab 3. september wird der betrieb der wiener stadt- und landesbibliothek im vollen umfang aufgenommen:

Lesesaal montag bis donnerstag 9 bis 18 uhr 30, freitag 9 bis 16 uhr 30. (red)

++++

18. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2075

k o m m u n a l :

=====

naechsten mittwoch buergermeister-pressegespraech

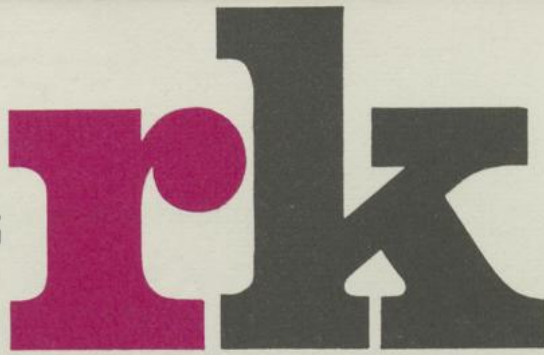
2 wien, 18.8. (rk) nach einer kurzen sommerpause findet das
pressegespraech des wiener buergermeisters Leopold g r a t z
kommenden mittwoch, den 22. august, wieder statt. das pressege-
spraech beginnt um 11.30 uhr im konferenzsaal des pid.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

++++

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
 von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
 So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Montag, 20. August 1979

Blatt 2076

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
 (violett)

Österreichisches Konferenzzentrum: Planung im Endstadium

Kommunal:
 (rosa)

Lebensmitteluntersuchungsanstalt: Auch Forschungstätigkeit

Schulversuche: musikalisches und literarisches Angebot in Wiener Pflichtschulen erweitert

Internationales Sozialsymposium in Kristiansand eröffnet

Lokal:
 (orange)

UNO-City: Informationsschau im Rathaus
 Praterbrücke wieder unbehindert befahrbar

Nur über FS:

18.8. Erdgasausströmung in Wohnhaus
 20.8. Mittwoch Bürgermeister-Pressegespräch

.....
bereits am 17. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

oesterreichisches konferenzzentrum: planung im endstadium

5 wien, 17.8. (rk) waehrend im internationalen teil der uno-city letzte hand fuer die eroeffnung am 23. august angelegt wird, sind die planungen fuer das oesterreichische konferenzzentrum, das den komplex an der donau erst vervollstaendigen wird, weit fortgeschritten. architekt dipl.-ing. johann s t a b e r erlaeuterte am freitag anhand eines modells des konferenzzentrums seine planvorstellungen zu diesem bau, der wiens stellung als konferenzstadt weiter festigen soll.

der bau wird dem internationalen komplex der uno-city angegliedert, wird aber auch von aussen direkt zu erreichen sein. dadurch wird die moeglichkeit der wechselseitigen verwendung gesichert: sowohl exterritoriale als auch nicht exterritoriale veranstaltungen koennen hier abwechselnd oder auch zugleich durchgefuehrt werden. die verwendungsmoeglichkeiten reichen von tagungen und kongressen, symposien und seminaren bis hin zu gesellschaftlichen veranstaltungen, grossveranstaltungen und shows. diese vielfalt an verwendungsmoeglichkeiten erfordert eine grosse variabilitaet in der verwendung der raeume, der staber in seinem konzept besonders rechnung trug. schiebewaende und mobile trennwaende gestatten die zusammenfassung von saelen oder saalgruppen - die anpassung der raumgruppen an die jeweilige veranstaltung bleibt immer gesichert.

die grundeinteilung des sechseckigen gebaues sieht drei saalebenen vor, die wieder jeweils dreigeteilt sind. waehrend in der eingangsebene ein teil der flaeche den ergaenzenden oeffentlichen einrichtungen vorbehalten ist, gibt es in den beiden anderen geschossen je drei saalgruppen, womit insgesamt 8 saalgruppen fuer ebensoviele veranstaltungen zur selben zeit zur verfuegung stehen. um die saele, die sich um den kern des baus gruppieren, sind die ./.

folgeeinrichtungen wie dolmetschanlagen, foyers und besprechungsraeume angeordnet. die drei saele des obersten geschosses koennen zu einem grossen konferenzsaal zusammengeschlossen werden. eine besonderheit fuer derartige einrichtungen stellt die tatsache dar, dass der grosse konferenzsaal im obergeschoss mit tageslicht versorgt werden kann.

dem prinzip des baus, der variabilitaet entsprechend, gibt es die moeglichkeit, durch verschiedene bestuhlung - reihenbestuhlung, konferenzbestuhlung, round-table-bestuhlung - der jeweiligen nutzung optimal rechnung zu tragen. doppelbodenanlagen und ein neu entwickelter drehpolstersessel mit verdrahtungsanschluss schaffen hiefuer die noetigen voraussetzungen.

als zielvorstellungen fuer das oesterreichische konferenzzentrum - es wird bei baukosten von 3,5 bis 5 milliarden im jahr 1985 fertig werden - fuehrte staber an, ein haus fuer veranstaltungen der lokalen, nationalen und internationalen gesellschaft zu errichten, das auch als bindeglied zwischen wien und dem exterritorialen internationalen zentrum fungieren kann. (gab)

k o m m u n a l :

=====

Lebensmitteluntersuchungsanstalt: auch forschungs-
taetigkeit

2 wien, 20.8. (rk) mit den modernsten apparaten und geraeten ist die lebensmitteluntersuchungsanstalt der stadt wien ausgeruestet, deren neues haus am 8. juni 1978 in st. marx in betrieb genommen wurde. als glanzstueck der von senatsrat dr. alfred p s o t a geleiteten anstalt gilt der autoanalyser, ein geraet zur raschmoeglichsten bestimmung von eiweiss, hydroxyprolin, phosphaten, nitrat und nitrit. gaschromatographen ermoeglichen den nachweis von pestiziden und konservierungsmitteln, fuer die schwermetallbestimmung ist ein flammenloses absorptions-spektralphotometer vorhanden. die fischuntersuchungen werden in einem besonders eingerichteten fischlabor durchgefuehrt, dem einzigen oestlich von bremerhaven.

die zahl der lebensmitteluntersuchungen hat sich 1978 auf 4.864 belaufen, gegenueber 4.191 im jahr 1977. neben bakteriologischen und veterinaeramtlichen untersuchungen wurden auch hygienekontrollen in betriebe und wasseruntersuchungen durchgefuehrt. aber auch in der forschung sind die mitarbeiter der lebensmitteluntersuchungsanstalt taetig. ein forschungsauftrag des bundesministeriums fuer gesundheit und umweltschutz ueber "die rueckstandsbelastung von frauenmilch an organochlorpestiziden in abhaengigkeit zur laktationszeit" konnte bereits erfolgreich abgeschlossen werden, zwei weitere sind in arbeit: sie betreffen die dauer der haltbarkeit von vakuumverpackten fleischwaren und den nachweis von bakterientoxinen in lebensmitteln. (we)

0846

l o k a l :

=====

uno-city: informationsschau im rathaus

3 wien, 20.8. (rk) fuer alle wiener, die keine gelegenheit haben, die uno-city an den tagen der offenen tuer am 25. und 26. august zu besuchen - schon am 27. wird das internationale zentrum exterritoriales gebiet - steht in der schmidthalle im rathaus eine informationsschau zur verfuegung. hier hat man bis 21. september von montag bis freitag, 8 bis 18 uhr, gelegenheit, sich ueber wiens neuestes wahrzeichen zu informieren. (gab)

0847

k o m m u n a l :

=====

schulversuche: musikalisches und literarisches angebot
in wiener pflichtschulen erweitert

4 wien, 20.8. (rk) auf dem gebiet der literarischen und musikalischen erziehung wurden im vergangenem schuljahr in einigen wiener pflichtschulen neue wege eingeschlagen, die das angebot in diesen bereichen stark erweitern. in der ganztagschule in wien 2, aspernallee laeuft seit februar 1979 ein viel besuchter unterrichtskurs fuer klavier und violine. in der integrierten gesamtschule in wien 22, anton sattler-gasse 39 werden die instrumente klavier, gitarre und blockfloete unterrichtet. in der krankenschwesternschule medizinisches zentrum ost und in der internationalen schule in wien gibt es ebenfalls ein sonderunterrichtsprogramm der musik-Lehranstalten der stadt wien.

ein nach bisherigen erfahrungswerten sehr erfolgreicher versuch zur foerderung des literarischen interesses der schulkinder laeuft seit zweijahren in der integrierten gesamtschule in der anton sattler-gasse. hier wurde eine oeffentliche buecherei in den betrieb der ganztagschule eingegliedert. in kooperation mit der schulverwaltung, den lehrern und der direktion der staedtischen buecherei wurde eine eigene schulbuecherei aufgebaut. die bestands- und verwaltungsarbeiten werden von den staedtischen buechereien durchgefuehrt, den taeglichen entlehnungsbetrieb haben die lehrer uebernommen, der bibliotheksraum und die einrichtung wurde von der schulverwaltung zur verfuegung gestellt. derzeit koennen die 600 schueler etwa 2.700 buecher, 20 zeitschriftenabonnements und 200 tonbandkassetten benuetzen. im ersten halbjahr 1979 wurden durchschnittlich 500 bis 600 einheiten pro monat entlehnt.

"die schulversuche sind keine experimente mit kindern, sondern sind das bemuehen, die bestmoeglichen voraussetzungen fuer unsere kinder zu schaffen", stellte vizebuergemeisterin gertrude froehlich - sandner zur "rathaus-korrespondenz" fest. "sie erfolgen alle im rahmen der gueltigen lehrplaene und

tragen - wie dies die beiden genannten beispiele wieder beweisen - zur vertiefung der bildungsarbeit bei. die erfolgreichsten schulversuche sind vor allem die ganztagschule und die integrierte gesamtschule, doch soll darueber nicht die reiche palette der uebrigen schulversuche vergessen werden'', betonte sandner. diese palette reicht von den speziellen foederkursen im sprachunterricht, bis zum zusaetzlichen stenografieunterricht in der 3. hauptschulklasse, von neigungsgruppen verschiedenster art bis zum speziellen musikunterricht, vom unterricht in der hauswirtschaft fuer hauptschueler bis zu vorbereitungsklassen fuer eine qualifizierte ausbildung. auch fuer geschaedigte kinder gibt es zahlreiche schulversuche, von speziellen kursen zur erlangung der hauptschulabschlusspruefung fuer sonderschueler bis zu telefonistenkursen fuer blinde kinder. (ba)

0946

L o k a l :

=====

praterbruecke wieder unbehindert befahrbar

5 wien, 20.8. (rk) die praterbruecke ist ab sofort wieder unbehindert befahrbar. dies teilte verkehrsstadtrat heinz n i t t e l montag der ''rathaus-korrespondenz'' mit. die verkehrsfreigabe der bruecke erfolgte um vier wochen frueher als geplant. der urspruengliche fertigstellungstermin war mitte september. stadtrat nittel hatte angeordnet, dass auf der praterbruecke wegen der bedeutung dieser verkehrsverbindung auch an den wochenenden gearbeitet wird. durch den optimalen arbeitseinsatz ist es nunmehr trotz dem relativ schlechten wetter gelungen, den terminplan erheblich zu unterschreiten. derzeit werden nur noch verschiedene restarbeiten durchgefuehrt, die aber keine verkehrsbehinderungen zur folge haben. (ger)

0948

k o m m u n a l :

=====

internationales sozialsymposium in kristiansand eroeffnet
neue wege in der sozialpolitik

7 wien, 20.8. (rk) diskussionen und beratungen aktueller probleme der sozialarbeit stehen auf dem programm eines vom international council on sozial welfare (icsw) veranstalteten internationalen symposiums, das montag vom norwegischen premierminister odwar n o r d l i in kristiansand eroeffnet wurde. das generalthema der fuenftaegigen konferenz, an der 240 delegierte aus 20 staaten europas, afrikas, asiens und nordamerikas teilnehmen, lautet: "neue wege in der sozialpolitik - eine kritische betrachtung der skandinavischen erfahrungen und ihrer lehren". oesterreich ist bei dieser tagung mit einer delegation unter der fuehrung des praesidenten des oesterreichischen komitees fuer sozialarbeit, gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r , vertreten.

im rahmen des symposiums werden die delegierten in einzelnen arbeitsgruppen die heutige rolle der sozialpolitik in der verschiedenen laendern unter besonderer beruecksichtigung den skandinavischen erfahrungen einer genauen pruefung unterziehen.

der norwegische premierminister gab in seiner eroeffnungsansprache eine ubersicht ueber die entwicklung der skandinavischen sozialpolitik seit dem jahr 1945. seinen ausfuehrungen war zu entnehmen, dass die sozialpolitik in den skandinavischen laendern, was die probleme betrifft, eine aehnliche entwicklung genommen hat, wie etwa in oesterreich. wie er dabei unter anderem ausfuehrte, koenne man nicht laenger damit fortfahren, soziale probleme nur durch die schaffung neuer institutionen oder durch die erweiterung des bestehenden systems der sozialen sicherheit zu loesen. ebenso sei zweifelhaft, ob die sozialen probleme unserer modernen gesellschaft nur mit den althergebrachten mitteln, die in einem ganz anderen wirtschaftlichen zusammenhang entwickelt wurden, geloest werden koennen.

/o

20. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2085

prof. r.a.b. L e a p e r (grossbritannien), vorsitzender
des symposiums und vizepraesident des icsw, unterstrich in seinen
ausfuehrungen die notwendigkeit der zusammenarbeit auf dem sozialen
gebiet. mit hilfe der angestrebten kritischen untersuchung der
bisherigen wege auf dem gebiet der sozialpolitik und der erstellung
der diversen modelle, koennten methoden fuer neue moeglichkeiten
auf dem gebiet der oeffentlichen und privaten sozialarbeit ueber-
legt werden. (zi)

1324

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 21. August 1979

Blatt 2086

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Tag der offenen Tür im Ferienhaus
(rosa) Information über Flächenwidmungspläne im Bezirk
ÖVP: Umweltbewußter leben
Neue Gesellschafter für Innovationsgesellschaft

Lokal: Aus drei mach zwei!
(orange)

Nur über FS: 21.8. Verkehrsbeschränkung in Favoriten

k o m m u n a l :

=====

tag der offenen tuer im ferienheim

1 wien, 21.8. (rk) gegen ende der sommersaison wird in den drei groesseren ferienheimen der staedtischen erholungsfuersorge heuer erstmals ein tag der offenen tuer veranstaltet. am samstagnachmittag, dem 25. august, koennen folgende erholungsheime besichtigt werden.

kindererholungsheim sulzbach bei bad ischl 14.00 bis 18.00 uhr
'' lehenhof in neustift bei scheibbs .. 13.00 bis 17.00 uhr
'' tribuswinkel naechst baden bei wien. 13.00 bis 17.00 uhr

die einladung zum besuch der heime ergeht an die bevoelkerung der oertlichen umgebung und besonders an die eltern der kinder, die sich derzeit zur erholung im heim befinden. es sind aber auch alle eltern eingeladen, deren kinder bereits in diesen heimen untergebracht waren bzw. eltern, die die absicht haben, ihre kinder einmal dorthin zu schicken.

das programm fuer den tag der offenen tuer sieht eine fuehrung durch die haeuser und das heimgelaende vor, bei der die gaeste ausfuehrlich ueber den betrieb im heim und den ablauf eines erholungsturnusses informiert werden. von kindergruppen werden musikalische und sportliche vorfuehrungen geboten, die den besuchern die vielfalt der gruppenarbeit und freizeitgestaltung vermitteln sollen. im rahmen von kleinen ausstellungen werden auch moeglichkeiten der kinderbeschaeftigung und selbstgefertigte bastelarbeiten gezeigt. im heim sulzbach/bad ischl wird die musikkapelle aus lauffen zusaetzlich ein volkstuemliches konzert geben.

durch den tag der offenen tuer soll der kontakt zur bevoelkerung vertieft werden, und allen eltern und bekannten der kinder ein umfassender einblick in das heimleben und die betreuung der kinder gegeben werden. (red)

k o m m u n a l :

=====

information ueber flaechenwidmungsplaene im bezirk

2 wien, 21.8. (rk) direkt im bezirk und damit in unmittelbarer naehe der interessierten bevoelkerung kann man sich ueber aenderungen des flaechenwidmungs- und bebauungsplans informieren. mitarbeiter der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungs- und bebauungsplan geben am mittwoch, dem 22. august, zwischen 9 und 12 uhr in der bezirksvertretung alsergrund, 9, waehringer strasse 43, 1. stock, zimmer 20, und im kleinen sitzungssaal der bezirksvertretung waehring, 18, martinstrasse 100, 1. stock, auskuenfte ueber vorgeschlagene neuerungen.

der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan fuer den alsergrund sieht wichtige massnahmen zur wirtschaftsfoerderung und fuer bessere verkehrsloesungen vor.

das zweite plandokument beruecksichtigt den schutz des poetzleinsdorfer schlossparks und des charakters des alten, teilweise gut erhaltenen ortskerns von poetzleinsdorf mit grossen gruenflaechen in den wohngebieten.

beide neuen flaechenwidmungsplaene (plandokumente 5582 und 5590) liegen bis 13. september auch in der magistratsabteilung 21 im rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, waehrend der amtsstunden montag bis freitag zwischen 7.30 uhr und 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf.

die weiteren termine der auflage in den bezirken:

alsergrund: donnerstag, 23. august, 14 bis 18 uhr, mittwoch, 5. september, 9 bis 12 uhr, donnerstag, 6. september, 14 bis 18 uhr.

waehring: mittwoch, 29. august, 14 uhr bis 15.30 uhr. (and)

k o m m u n a l :

=====

oevp: umweltbewusster leben

4 wien, 21.8. (rk) ein umdenken im bereich des umweltschutzes forderte gr. marilies f l e m m i n g diensttag in der oevp-pressekonferenz von vizebuergemeister dr. erhard b u s e k . moeglichkeiten, umweltbewusster und rohstoffbewusster zu leben, reichen von kurzfristigen massnahmen, wie energieeinsparung und rohstoffwiederverwertung , bis zu mittel- und langfristigen massnahmen, wie den einsatz einer generellen aenderung der energieverbrauchsgewohnheiten, betonte frau flemming.

im bereich haushalt gehoeren dazu die senkung der raumtemperatur auf 20 grad im winter, abdichten von fenstern und tueren sowie sparsame verwendung von elektrischen geraeten. bei geringerem energieverbrauch sollten haushalte zum beispiel mit einem energiesparpreis belohnt werden. ebenso sei die verwertung des abfalls notwendig, meinte flemming.

sparbewusstes autofahren, erzeugung von langzeitautos, die 20 jahre hindurch gefahren werden koennen und ueberholwerke, in denen autos periodisch dem neuen technischen stand angepasst werden, verkehrsueberwachung und verkehrsleitung durch computer sowie fahrgemeinschaften gehoeren ebenfalls zu den moeglichkeiten, rohstoffe und energie einzusparen.

wie vizebuergemeister b u s e k zum thema kernenergie meinte, hat die initiative des nationalratspraesidenten anton benya vor allem den mangel gehabt, das interesse der bevoelkerung in eine andere richtung zu lenken und nicht zur spargesinnung im umweltbereich beizutragen. (hs)

21. august 1979

'rathaus-korrespondenz''

blatt 2090

L o k a l :

=====

aus drei mach zwei (rufz.)
neue kurzstrecken auf der Linie '52''

5 wien, 21.8. (rk) dienst am kunden uebten die wiener verkehrs-
betriebe und trugen den wuenschen der bevoelkerung nach einer aende-
rung der kurzstrecken auf der linie '52' rechnung. im streckenab-
schnitt zwischen reinlgasse und endstation baumgarten, wo es bisher
drei kurzstrecken (reinclgasse - luetzowgasse, luetzowgasse - hoch-
satzengasse und hochsatzengasse - baumgarten) gab, gilt ab sofort
die neue verbesserte regelung, die zwei kurzstrecken von der reinl-
gasse bis zur zehetnergasse und von der zehetnergasse bis baumgarten
vorsieht. (gab)

1311

k o m m u n a l :

=====

neue gesellschaftler fuer innovationsgesellschaft

8 wien, 21.8. (rk) die wiener innovationsgesellschaft, an der die stadt wien mit 90 prozent und die zentralsparkasse mit 10 prozent beteiligt sind, soll noch heuer durch die hereinnahme zusaetzlicher gesellschaftler erweitert werden. wie finanzstadtrat hans mayr diensttag in einem pressegespraech erklarte, kommen als neue partner die wiener arbeiterkammer, die wiener handelskammer, die erste oesterreichische spar-casse, die oeiag und die investkredit in frage. die erweiterung war urspruenglich bereits fuer anfang dieses jahres geplant, verzoegerte sich jedoch, weil es nicht einfach war, die rechtlichen und organisatorischen voraussetzungen auszuhandeln. die verhandlungen sind nun so gut wie abgeschlossen, und es kann erwartet werden, dass noch heuer die aenderungen innerhalb der innovationsgesellschaft durchgefuehrt werden.

stadtrat mayr unterstrich nochmals, dass die zentralsparkasse auf dem gebiet der innovation in wien pioniertaten geleistet hat und dass man mit der bisherigen konstruktion der innovationsgesellschaft der zentralsparkasse bewusst einen vortritt einraeumen wollte. das war schon deswegen notwendig, weil jeder, der an die stadt wien mit einer neuen idee herantritt, die gewissheit haben soll, dass die stadt wien diese idee nicht sofort auch anderen partnern zugute kommen laesst.

60 millionen risikokapital

die wiener innovationsgesellschaft hat im ersten jahr ihres bestehens rund 500 kontaktgespraeche mit wiener unternehmungen gefuehrt. es kam zu 350 konkreten projektanfragen, von denen 24 projekte mit einem volumen von 47 millionen s realisiert werden konnten. nimmt man 16 bereits beschlussreife faelle dazu, so kommt man auf ein volumen von rund 60 millionen, die die gesellschaft innerhalb eines jahres an risikokapital zur verfuegung stellte. o/e

wie 'z'-generaldirektorstellvertreter dr. alphons h a i d e n erklarte, ist die innovationsgesellschaft vor allem in drei bereichen taetig. sie leistet finanzielle hilfstellung, indem sie risikokapital bis zu 40 prozent der projektkosten beisteuert. die gesellschaft bewertet jedes projekt auf die technische und betriebswirtschaftliche realisierungsmoeglichkeit und schliesslich wirkt die gesellschaft bei der vermarktung mit.

rund zwei drittel der in der wiener innovationsgesellschaft betreuten faelle entstanden dadurch, dass ein unternehmen zunaechst eine marktluecke erkannte und erst dann versuchte, durch ein neues produkt seine chance wahrzunehmen. nur in einem drittel der faelle waren technologische neuentwicklungen ausschlaggebend fuer die innovation.

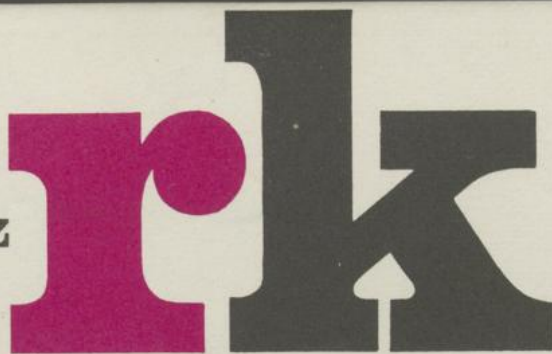
wie geschaeftsfuehrer dr. kurt a r n e g g e r erklarte, sind die oesterreicher in der regel zwar gute technologen, sie wissen aber wenig ueber den vertrieb und das marketing bescheid. vor allem werden die markteinfuehrungskosten eines neuen produktes unterschaezt. die von der innova wien unterstuetzten projekte sind zu 50 prozent im bereich des recyclings und der energieersparnis angesiedelt. zu 50 prozent handelt es sich um exportorientierte produkte.

'z'-energiesparkredit fuer industrie und gewerbe

'z'-generaldirektor-stellvertreter dr. haiden stellte abschliessend eine neue initiative des instituts vor, ab sofort stehen zinsbeguenstigte energiesparkredite fuer industrie und gewerbe zur verfuegung. das kreditvolumen betraegt vorerst 100 millionen s. mit der neuen aktion will man erreichen, dass die wirtschaft energieeinsparende investitionen zu guenstigen bedingungen vornehmen kann. die hoehe der kredite schwankt zwischen mindestens 100.000 schilling und maximal 5 millionen schilling. die laufzeit betraegt maximal 10 jahre. der energiesparkredit wird zu einem beguenstigten zinsatz von 7 prozent bereitgestellt. dadurch koennen buerges- und zinsstuetzungskredite fuer projekte mit besonderer volkswirtschaftlicher foerderungsmoeglichkeit zu 4 prozent netto erreicht werden. (sei)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 22. August 1979

Blatt 2093

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Neuer Flächenwidmungsplan für Floridsdorf: Auflage
(rosa) bis Donnerstag

Westausfahrt nächste Woche wieder frei

Weg zur Stadtinformation noch einfacher

Wiener Orden für Verdienste um die UNO-City

Lokal: Kinder aus Bayern im Rathaus
(orange)

Nur über FS: Brennende Markthütte
"41er" wieder bis Pötzleinsdorf
Arkadenhofkonzert im Konzerthaus
Wagramer Straße wieder frei befahrbar

22. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2094

k o m m u n a l :

=====

neuer flaechenwidmungsplan fuer floridsdorf: auflage bis
donnerstag

2 wien, 22.8. (rk) morgen, donnerstag, den 23. august endet die oeffentliche auflage neuer flaechenwidmungsplaene fuer floridsdorf. an diesem tag besteht auch die moeglichkeit, sich im amtshaus fuer den 21. bezirk, am spitz 1, zimmer 300, durch einen mitarbeiter der magistratsabteilung 21 - flaechenwidmungs- und bebauungsplan, ueber die geplanten aenderungen informieren zu lassen. das plandokument 5570 sieht u.a. vor, dass der denglerpark erhalten bleibt. westlich davon soll eine hakenfoermige, terrassierte wohnbebauung mit grossen gruenflaechen entstehen. die einfamilienhausbebauung an der spoettlgasse, der josef zapf-gasse und der karl gramm-gasse wird nun widmungsrechtlich gesichert. auf dem gleaende der ehemaligen brauerei hubertus soll eine differenzierte wohnbebauung moeglich sein.

ein park-and-ride-standort soll ebenfalls in floridsdorf eingerichtet werden. das sieht das plandokument 5576 neben verschiedenen anderen neuerungen vor.

im rahmen der gesetzlichen auflegung hat donnerstag noch jedermann die moeglichkeit, in der magistratsabteilung 21 im rathaus, stiege 5, 2. stock, zimmer 413, waehrend des parteienverkehrs (montag bis freitag 7.30 uhr bis 15.30 uhr) in die plandokumente einsicht zu nehmen. die auflegungsfrist fuer die neuen floridsdorfer flaechenwidmungs- und bebauungsplaene endet am 23. august.
(and)

0846

L o k a l :

=====

kinder aus bayern im rathaus

6 wien, 22.8. (rk) 57 kinder aus der bayerischen stadt amberg, die im rahmen der arbeiterwohlfahrt einen dreiwoechigen urlaub im europahaus des Kindes auf dem gallitzinberg verbrachten, besuchten zum abschluss auch das wiener rathaus, wo sie vom landtagspraesidenten hubert p f o c h empfangen wurden. pfoch erklarte den kindern die struktur der wiener stadtverwaltung und fuehrte sie durch das rathaus, wobei der gemeinderatsitzungssaal den groessten ein- druck hinterliess. (gab)

1231

gratz legte in seiner pressekonferenz ein klares bekenntnis zum bau der brigittenauer bruecke ab, mit dem noch heuer begonnen werden soll. gerade die reparaturarbeiten auf der nordbruecke und auf der praterbruecke im heurigen sommer haben neuerlich bewiesen, wie verwundbar die verkehrssituation in wien in bezug auf die donauuebergaenge und wie notwendig der bau einer fuenften donau-bruecke ist.

auch der floetzersteig soll so rasch wie moeglich ausgebaut werden, weil sich gezeigt hat, dass die derzeitige westein- und -ausfahrt ueberfordert ist. die kleinste behinderung in diesem bereich fuehrt dort zu groesseren stauungen. im wiental fahren taeglich 20.000 fahrzeuge in jeder richtung.

gratz teilte auch mit, dass die strassenbahnlinie 64 am 27. september den betrieb zwischen westbahnhof und alt-erlaa aufnehmen wird. zum kennenlernen dieser neuen linie wird es an den ersten vier tagen freifahrt geben.

die u-bahn-linie u 1 wird ende november bis zum nestroyplatz verlaengert werden. urspruenglich war geplant gewesen, heuer nur bis zum schwedenplatz zu fahren. die weiteren etappen bei der u 1: sommer 1981 bis praterstern, 1982 bis kagran. (ger)

k o m m u n a l :

=====

weg zur stadtinformation noch einfacher

8 wien, 22.8. (rk) noch einfacher ist es jetzt geworden, bei der stadtinformation wuensche, anregungen oder beschwerden zu deponieren. wie buergermeister leopold g r a t z mittwoch im pressegesprach des buergermeisters bekanntgab, wurde fuer den buergerdienst der stadt wien eine eigene meldekarte aufgelegt. diese karten sind in der stadtinformation und in ihren filialen sowie in allen magistratischen bezirksaemtern erhaeltlich.

es genuegt, die karte unfrankiert der stadtinformation zu schicken. die haeufigsten mitteilungen sind bereits vorgedruckt. man braucht also nur mehr ankreuzen, wenn man zum beispiel eine ausgefallene strassenlampe bemerkt oder auf ein autowrack aufmerksam machen will.

zwar sind die mitarbeiter der strassenverwaltung, der stadtreinigung und die wagen des mobilen buergerdienstes staendig unterwegs, um zu kontrollieren. aber bei insgesamt 2.500 kilometer strassen, 55.000 verkehrszeichen, 125.000 strassenlampen und jaehrlich 8.000 autowracks kann es passieren, dass ein schaden oder ein misstand nicht sofort bemerkt wird. die meldung des aufmerksamen buergers mittels der meldekarte hilft daher, misstaende raschest abzuschaffen.

(pr)

1309

k o m m u n a l :

=====

wiener orden fuer verdienste um die "uno-city"

9 wien, 22.8 (rk) sektionschef dr. walter w a i z und der oesterreichische botschafter bei den vereinten nationen in new york dr. thomas k l e s t i l erhalten hohe wiener orden fuer ihre verdienste um das wiener internationale zentrum, die uno-city, die bekanntlich morgen donnerstag eroeffnet wird. die wiener landesregierung beschloss mittwoch auf antrag von stadtrat franz n e k u l a die verleihung des grossen goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um das Land wien an dr. waiz und des grossen silbernen ehrenzeichens fuer verdienste um das Land wien an dr. klestil.

sektionschef dr. waiz hat sich als vorsitzender des aufsichtsrates der iakw verdient gemacht und sich vor allem fuer die verbesserung des konferenzzwesens der bundeshauptstadt eingesetzt. botschafter dr. klestil sind wertvolle initiativen fuer die wiener uno-city zu verdanken. (pr)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



198

gegründet 1861

Donnerstag, 23. August 1979

Blatt 2100

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Diskussion um ehemaligen WIBAG-Direktor
(violett) Greuelgerüchte um Praterbrücke

Kommunal:

(rosa)

Gemeinsamer Familienurlaub als Beispiel moderner
Sozialarbeit
Großes Silbernes Ehrenzeichen für OSR. Dr. Skopalik
Feierliche Eröffnung der UNO-City

Lokal:

(orange)

Wiener Fremdenverkehr im Juli: leicht positiv

Nur
über FS:

22.8. Arkadenhofkonzert: Gendron statt Fournier
Verkehrsbeschränkung in Meidling
23.8. PKW gegen Lichtmast
Verkehrsmaßnahme: Arbeiten in der Kaisermühlen-
straße

.....
 bereits am 22. august ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

diskussion um ehemaligen wibag-direktor

10 wien, 22.8. (rk) im wiener stadtsenat kam es mittwoch im zusammenhang mit einem oevp-antrag zu einer diskussion ueber den ehemaligen geschaeftsfuehrer der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft anton m a y e r h o f e r . die oevp verlangte die fristlose entlassung, waehrend im zustaendigen gremium der holding eine einvernehmliche loesung des dienstverhaeltnisses beschlossen wurde.

stadtrat josef v e l e t a hielt dem entgegen, dass die einvernehmliche loesung auch die beste gewesen sei. drei rechtsgutachten haben uebereinstimmend auf die unsicherheit des ausganges bei einem eventuellen prozess hingewiesen. entscheidend sei fuer die oeffentlichkeit die sofortige beendigung des dienstverhaeltnisses und damit die tatsache, dass sich die stadt wien von den handlungen des wibag-direktors unverzueglich distanziert hat. (pr)

.....
bereits am 22. august ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

greuelgeruechte um praterbruecke

14 wien, 22.8. (rk) heute vormittag wurden vom kommunistischen bund flugblaetter verteilt, in denen behauptet wird, dass die praterbruecke einsturzgefaehrdet sei. verkehrsstadtrat heinz n i t t e l erklarte dazu gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'' mit aller entschiedenheit, dass diese greuelgeruechte jeglicher grundlage entbehren. tatsaechlich werden im zuge der errichtung der neuen donau bei der praterbruecke, wie auch bei allen anderen donau-bruecken, jene pfeiler, die im kuenftigen entlastungsgerinne stehen, genau untersucht und mit einer neuen ummantelung versehen. die sicherheit der praterbruecke war und ist dabei zu keiner zeit auch nur im geringsten gefaehrdet. (ger)

k o m m u n a l :

=====

gemeinsamer familienurlaub als beispiel moderner sozialarbeit

2 wien, 23.8. (rk) vom 25. august bis zum 2. september werden mehrere familien mit zweielf kindern im alter von 3 bis 16 jahren mit unterstuetzung des jugendamtes der stadt wien einen gemeinsamen familienurlaub in der oststeiermark verbringen. das besondere an diesem projekt: es handelt sich um sogenannte problemkinder, die meist milieugeschaedigt in einem gestoerten verhaeltnis zu ihrer umwelt und ihren familien stehen und vom club-center des jugendamtes betreut werden.

bei der erstellung des konzeptes fuer das club-center im bezirksjugendamt des 2. bezirks wurde davon ausgegangen, dass auch die familien der in den clubs betreuten kinder in das programm miteinzubeziehen sind. das konfliktbeladene kind soll aus der familie nicht ganz herausgenommen werden, sondern es wird versucht, die ganze familie in die betreuung miteinzubeziehen. der gemeinsame urlaub soll dazu beitragen, familiaere spannungen zu beseitigen und die stoerungen der kinder abzubauen. gemeinsam mit der vom club gegruendeten elternrunde wurden der urlaubsort gewaehlt, die fahrtmoeglichkeiten beraten und die kostenfrage unter beruecksichtigung der finanziellen situation der einzelnen teilnehmer einvernehmlich geloest. die aktion wurde auch vom wiener jugendhilfswerk weitgehend unterstuetzt.

nach den berichten des jugendamtes treten die muetter und vaeter gemeinsam mit ihren kindern mit viel freude und spannung den gemeinsamen urlaub an. die eltern wollen ihre urlaubstage gemeinsam mit den kindern verbringen, gelegentlich aber auch fuer ein paar stunden mit den aelteren kindern wanderungen unternehmen, waehrend die kleinen kinder von einer sozialarbeiterin und einer kinderpflegerin des zentralkinderheims betreut werden. sie erwarten gemeinsam gesellige abende mit anregungen sowie gute ratschlaege fuer das leben zu hause. (ba)

0856

L o k a l :

=====

wienener fremdenverkehr im juli: leicht positiv

3 wien, 23.8. (rk) in den wienener beherbergungsbetrieben wurden im abgelaufenen monat insgesamt rund 175.000 gaeste gezaehlt, was einer zunahme von 2,5 prozent gegenueber dem ergebnis des monats juli 1978 entspricht. die zahl der uebernachtungen ist ebenfalls leicht gestiegen (plus 0,4 prozent) und betrug im juli rund 449.500. wie schon im ersten halbjahr konnte auch weiterhin der betraechtliche rueckgang an amerikanischen gaesten (minus 21,4 prozent) durch die positive entwicklung bei anderen herkunftslaendern (diesmal vor allem italien, ungar, griechenland) aufgefangen werden. (fvv)

0857

23. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2105

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

5 wien, 23.8. (rk) mit einer neuen methode der sozialarbeit auf der strasse und im jugendzentrum soll gefaehrdeten jugendlichen geholfen werden. das jugendamt der stadt wien hat in zusammenarbeit mit dem wiener landesverband ''rettet das kind'' ein projekt initiiert, in dessen rahmen acht junge sozialarbeiter die methode ''streetwork'' erproben werden. ueber die arbeitsweise der ''streetworker'' sowie ueber die moeglichkeiten zur realisierung des programms wird sie vizebuengermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r gemeinsam mit obersenatsrat dr. walter p r o h a s - k a , dem leiter des jugendamtes, bei einem

p r e s s e g e s p r a e c h

informieren.

sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

bitte merken sie vor:

z e i t : donnerstag, 30. august, 10.30 uhr

o r t : konferenzsaal des pid, rathaus, stiege 3.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0929

k o m m u n a l :

=====

grosses silbernes ehrenzeichen fuer osr. dr. skopalik

6 wien, 23.8. (rk) obersensatsrat dr. walter s k o p a l i k ,
Leiter des koordinationsbueros und verantwortlich fuer die ver-
waltungsorganisation im bereich der stadt wien, erhaelt einen
hohen wiener orden. die wiener landesregierung beschloss mittwoch
auf antrag von stadtrat franz n e k u l a , dem verdienten beamten
das grosse silbernen ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien
zu verleihen.

dr. skopalik - jahrgang 1933 - trat 1958 in den dienst der
stadt wien ein. in den ersten jahren seiner taetigkeit beschaef-
tigte er sich vor allem mit finanz- und wirtschaftsfragen. seit
1974 leitet er das koordinationsbueros in der magistratsdirektion.
1978 wurde er vom buergermeister zum bereichsleiter fuer die ver-
waltungsorganisation einschliesslich der organisation der automa-
tischen datenverarbeitung ernannt. skopalik hat sich auch besondere
verdienste um die ansiedlung internationaler organisationen in
wien erworben. (or)

1005

k o m m u n a l :

=====

feierliche eröffnung der uno-city (1)

8 wien, 23.8. (rk) mit einem feierlichen festakt in anwesenheit von bundespraesidenten rudolf k i r c h s c h l a e g e r , dem generalsekretaer der vereinten nationen, dr. kurt w a l d - h e i m , kardinal dr. franz k o e n i g , bundeskanzler dr. bruno k r e i s k y , dem generalsekretaer der iaeo, dr. arne sigvard e k l u n d , mitgliedern der bundesregierung und des diplomatischen korps und weiteren ehrengaesten wurde donnerstag das internationale zentrum wien den vereinten nationen uebergeben. ein bau - so der tenor aller redner - im dienste der zusammenarbeit der voelker dem frieden und fortschritt in der welt dienen sollte.

in seiner begruessungsansprache - er begruesste besonders auch die deputierten der genfer kantonalregierung - betonte buergermeister leopold g r a t z die historische bedeutung der uebergabe des internationalen zentrums an die vereinten nationen: damit habe wien seine bedeutung als internationale metropole endgueltig wiedergewonnen. wien sei zwar schon immer eine stadt der begegnung und des gespraechs gewesen, doch habe die stadt dies frueher ihrer stellung als zentrum einer grossmacht verdankt. als wien durch eine folgenschwere kette historischer ereignisse 1945 nur noch ein truemmerhaufen war, sprachen viele von einer "sterbenden stadt". allein der optimismus der wiener war ungebrochen geblieben. heute, so gratz, habe dieser optimismus eine blendende bestaetigung gefunden. wien sei wieder eine wirtschaftlich und kulturell bluehende stadt und ein anerkanntes zentrum europas. mit der uebergabe des internationalen zentrums und der konstitution als dritte uno-stadt habe wien eine aufgabe und verpflichtung gefunden, die an die grosse vergangenheit der stadt anknuepfe: "als stadt der begegnung und des gespraechs fuer die internationale zusammenarbeit und verstaendigung zu wirken".

/s/

nachdem vizekanzler dr. hannes a n d r o s c h die wirtschaftliche bedeutung des baues fuer oesterreich betont hatte und die errichtung der uno-city als logische konsequenz einer bereits traditionellen politik bezeichnet hatte uebergab der vorsitzende des aufsichtsrates der iakw, sektionschef dr. walter w a i z , die anlage an die republik oesterreich. auf die segnung der anlage durch kardinal franz k o e n i g folgte die auffuehrung der ode an die freude durch einen internationalen jugendchor und ein internationales jugendorchester.

verkoerperung einer politik im dienste der voelkergemeinschaft

bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger bezeichnete hierauf in seiner rede die errichtung und uebergabe des internationalen zentrums als verkoerperung einer politik im dienste der voelkergemeinschaft, die seit 1945 in oesterreich kontinuierlich gepflegt werde. gerade oesterreich, das seine wiedergeburt nach 45 auch der hilfe und dem guten willen der grossen staatsmaenner der nachkriegszeit verdanke, wisse um die notwendigkeit der kontinuierlichen zusammenarbeit der voelker der welt. in seiner funktion und tradition als land der begegnung wolle oesterreich helfen, der gerechtigkeit und dem frieden in der welt zu dienen. der baukomplex an der donau perpetuiere auch fuer die zukunft eine politik, oesterreich als wertvolles mitglied der voelkergemeinschaft zu erhalten.

bundeskanzler kreisky, der die anlage an die internationalen organisationen uebergab, betonte die bedeutung der uno-city fuer wien und fuer oesterreich. die anerkennung wiens als dritte uno-stadt bedeute die anerkennung der oesterreichischen neutralitaetspolitik.

die uebergabe findet, bemerkte kreisky, wenige monate vor dem 25. jubilaem des oesterreichischen staatsvertrages statt, der den beginn der entspannung in europa bedeutet habe. als symbol fuer die weitere entspannung in europa, den frieden in der welt und die zukunft der jugend uebergab kreisky das bauwerk an uno-generalsekretaer kurt waldheim.

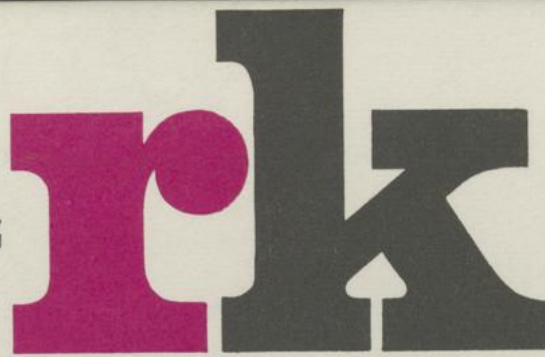
o/.

waldheim sprach der oesterreichischen regierung, der stadt wien, vor allem aber dem oesterreichischen volk seinen dank fuer die errichtung des internationalen zentrums aus. er betonte, oesterreich habe damit in anschaulicher weise seinen glauben an die internationale zusammenarbeit und an die zukunft der vereinten nationen dokumentiert. obwohl oesterreich weder gross, reich noch maechtig sei, habe es seine kraefte schon immer in den dienst der zusammenarbeit gestellt. mit der uebergabe des internationalen zentrums haben die leistungen oesterreichs fuer die vereinten nationen ihren hoehepunkt gefunden. es sei richtig, sagte waldheim, dass es immer wieder schwierigkeiten und krisen in der arbeit der weltorganisation gebe. trotzdem sei es immer wieder gelungen, sich in geordneter weise mit den grossen fragen unserer zeit zu befassen. in einer welt zunehmender wechselseitiger abhaengigkeit koenne sich kein land abseits stellen. die grossen aufgaben der voelkerfamilie, eine zukunft in wohlstand und frieden fuer alle zu erreichen, erfordere die zusammenarbeit aller voelker, wobei besonders dem nord-sued-dialog gravierende bedeutung zukomme.

nach der ansprache von generaldirektor dr. arne sigvard e k l u n d , der die schon zwanzigjaehrige gastfreundschaft wiens fuer die iaao hervorhob, schloss die feier, deren umrahmung folkloristische darbietungen auf der plaza vor den gebaueden bildeten, mit der bundeshymne. (gab)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 24. August 1979

Blatt 2110

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Stadtwerke im ersten Halbjahr 1979
(rosa) Im März: Reichsbrücke im Rohbau fertig
Linzer "Ferienspielkinder" zufrieden abgereist
"Österreich-Haus" in Graz
Internationales Sozialsymposium beendet

Lokal: Verkehrsmaßnahmen: Umleitung Franz Josefs-Kai,
(orange) Fahrbahnenge Prager Straße, Gleisbauarbeiten
Währinger Straße

Nur über FS: 23.8.: Bei Gleisentfernungsarbeiten in die Donau gestürzt
24.8.: Geschäftsbrand in Meidling
Samstag die Sendung des Bürgermeisters
Eiserne Hochzeiter
Brand in Siedlungshaus
Gleisbauarbeiten in der Huttengasse

k o m m u n a l :

=====

stadtwerke im ersten halbjahr 1979:

mehr fahrgaeste in den oeffentlichen verkehrsmitteln, hoeherer strom- und gasverbrauch

2 wien, 24.8. (rk) mehr fahrgaeste in den oeffentlichen verkehrsmitteln, weiter steigender strom- und gasverbrauch - das ist, auf einen nenner gebracht, das ergebnis des geschaeftsberichtes der wiener stadtwerke fuer das erste halbjahr 1979, den stadtrat heinz n i t t e l am freitag im gemeinderatsausschuss fuer strasse verkehr und energie vorlegte.

die steigende tendenz bei den fahrgastzahlen der wiener verkehrsbetriebe haelt an: im ersten halbjahr 1979 wurden 233,1 millionen fahrgaeste gezaehlt, um 8,6 millionen beziehungsweise 3,8 prozent mehr als im vergleichszeitraum des vorjahres. der bereits im vergangenen jahr festgestellte trend zu den oeffentlichen verkehrsmitteln wurde damit auch heuer bestaetigt. durch die inbetriebnahme weiterer neuer u-bahn- und strassenbahnlinien sowie durch die verwirklichung von beschleunigungsprogrammen fuer die bestehenden oeffentlichen verkehrsmittel ist, wie nittel dazu betonte, in den kommenden jahren noch eine wesentliche verstaerkung dieser erfreulichen entwicklung zu erwarten.

der durchschnittserloes je fahrgast betrug 3,44 schilling. ende juni 1979 verfuegten die wiener verkehrsbetriebe ueber 771 strassenbahntriebwagen und 671 -beiwagen, ueber 110 stadtbahntrieb- und 166 stadtbahnbeiwagen sowie ueber 98 u-bahn-doppeltriebwagen. dazu kommen 391 autobusse (132 normalbusse, 82 doppeldeckbusse, 155 gelenkbusse und 22 citybusse).

hoeherer energieverbrauch

der energieverbrauch ist im ersten halbjahr 1979 weiter gestiegen: der strombedarf fuer den versorgungsbereich der wiener

e-werke betrug in diesem zeitraum 3,033.475 megawattstunden und war damit um 91.166 megawattstunden oder 3,1 prozent hoeher als in den ersten sechs monaten des jahres 1978. die zahl der stromzaehler im versorgungsgebiet der wiener e-werke belief sich mit ende juni 1979 auf 1,290.899, um 6.120 mehr als ein jahr zuvor.

die erdgasabgabe der wiener gaswerke betrug im ersten halbjahr 1979 355,324.000 kubikmeter. dies bedeutet eine steigerung gegenueber dem vorjahr um 21,782.000 kubikmeter beziehungsweise 6,5 prozent.

in diesem zeitraum wurden von den gaswerken 11.558 heizgasantraege genehmigt. (ger)

0950

k o m m u n a l :

=====

im maerz: reichsbruecke im rohbau fertig

=++++

3 wien, 24.8. (rk) genau nach plan verlauft der neubau der reichsbruecke. buergermeister leopold gratz und stadtrat heinz nittel ueberzeugten sich donnerstag nachmittag bei einem baustellenbesuch vom fortschritt der arbeiten: die bruecke wird voraussichtlich ende maerz 1980 im rohbau fertig sein. der freie vorbau des brueckentragwerks vom rechten uferpfeiler aus ist bereits seit einiger zeit abgeschlossen, der vorbau vom linken uferpfeiler aus ist nahezu fertig. in den naechsten tagen wird nun vom einzigen strompfeiler aus der freie vorbau nach beiden seiten in angriff genommen. im maerz naechsten jahres erfolgt der zusammenschluss der brueckenteile ueber dem strom. die verkehrsaufnahme auf der neuen reichsbruecke ist fuer november 1980 vorgesehen.

gratz und nittel informierten sich bei ihrem baustellenbesuch auch ueber den stand der u-bahn-bauarbeiten zwischen mexikoplatz und schwedenplatz. in der station vorgartenstrasse im 2. bezirk wird eben mit dem innenausbau begonnen, der in der naechsten station praterstern bereits im vollen gang ist. die u-bahn-baustelle praterstern, die wegen der unterquerung der oebb-bruecke zu den bautechnisch schwierigsten und interessantesten des wiener u-bahn-netzes zaehlt, wird heuer am "tag der offenen tuer" (samstag, 22. september) besichtigt werden koennen. im bereich des nestroyplatzes gehen die arbeiten bereits ihrem ende entgegen. der bahnsteig bietet schon ein fast fertiges bild. wie berichtet, wird die u 1 noch heuer im november bis zum nestroyplatz fahren.

ende november: ausbau des franz josefs-kais

ebenfalls ende november dieses jahres wird die neue fahrbahn am franz josefs-kai im abschnitt zwischen augartenbruecke und dominikanerbastei fuer den verkehr freigegeben. bis zum julius raab-platz wird die neue strasse im fruehjahr 1981 befahrbar sein. dieses teilstueck kann deshalb nicht frueher fertiggestellt werden, weil in diesem bereich vorsorglich eine betriebsgleisverbindung zwischen den u-bahn-linien u 4 und u 3 gebaut wird. (ger)

k o m m u n a l :

=====

Linzer "ferienspielkinder" zufrieden abgereist

5 wien, 24.8. (rk) 30 Linzer kinder im alter von 10 bis 14 jahren waren einige tage gaesteder stadt wien. sie waren gewinner eines staedtequiz der im ferialprogramm der Linzer stadtverwaltung ausgeschrieben wurde.

beim wiener ferienspiel, das heuer zum 7. mal durchgefuehrt wurde, gab es einen quiz ueber Linz und fuer die gewinner als preis einen besuch der stadt Linz waehrend der gleichen zeit.

den Linzer kindern wurde ein reichhaltiges besuchsprogramm geboten: flughafenbesichtigung, stadtrundfahrt mit besichtigung des donauturmes, kleine wienerwaldfahrt mit wanderung kahlenberg - Leopoldsberg, besuch von klosterneuburg, stadtbummel (stephanskirche, fussgaengerzone, u-bahn, schatzkammer), besuch der schauraeume schloss schoenbrunn, besuch der ferienspielaktion schoenbrunner tiergarten.

die kinder und jugendlichen sowie ihre betreuer waren vom aufenthalt sehr begeistert und beeindruckt, da es fuer die meisten von ihnen der erste besuch in wien war.

bei diesem jugendbildnerischen austausch wien - Linz wurde erfolgreich die zusammenarbeit mit anderen oesterreichischen staedten im rahmen des ferienspiels praktiziert. im jahre 1980 soll dieser inneroesterreichische kontakt ausgebaut und durch ein gemeinsames spiel mit "ferienspiel-staedten" in der bundesrepublik deutschland ergaenzt werden. (red)

k o m m u n a l :

=====

"oesterreich-haus" in graz

8 wien, 24.8. (rk) es freue ihn, mitteilen zu koennen, dass die wanderausstellung der stadt wien bisher von mehr als 100.000 besuchern gesehen wurde, sagte freitag vormittag stadtrat josef v e l e t a bei der eroeffnung des "oesterreich-hauses" in graz. mit dieser ausstellungstournee, die am 1. juni von buergermeister leopold gratz in bregenz gestartet worden war, will die bundeshauptstadt bekanntlich die gute partnerschaft betonen, die sie mit den anderen acht bundeslaendern verbindet.

in allen staedten, wo das "oesterreich-haus" bisher station gemacht hatte und drei bis vier tage zu gast war - feldkirch, bludenz, innsbruck, kufstein, linz, salzburg, zell am see, lienz, wolfsberg, klagenfurt und villach - war das publikumsinteresse an der wien-ausstellung so gross, dass die schau jeweils bis spaet abends geoeffnet bleiben musste. nach dem wochenende in graz setzt das "oesterreich-haus" seinen weg durch die bundeslaender fort. dabei wird es noch in einer weiteren steirischen stadt, naemlich in leoben, station machen, dann folgen wiener neustadt, eisenstadt, amstetten und st. poelten, bis die tournee schliesslich am 7. oktober in krems endet. (we)

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahmen:

umleitung fuer franz josefs-kai

=++++

4 wien, 24.8. (rk) eine wichtige verkehrsmassnahme tritt am kommenden montag, dem 27. august, um ca. 20 uhr, im 1. bezirk in kraft: wegen des beginns der bauarbeiten an der betriebsgleisverbindung zwischen den u-bahn-linien u 4 und der kuenftigen u 3 sowie wegen gleisbauarbeiten fuer die kuenftige strassenbahnlinie "n" (friedrich engels-platz - schwedenplatz - prater hauptallee) wird der franz josefs-kai zwischen dominikanerbastei und julius raab-platz fuer den autoverkehr gesperrt. die umleitung erfolgt ueber dominikanerbastei und wiesingerstrasse. an den kreuzungen dominikanerbastei - franz josefs-kai, dominikanerbastei - wiesingerstrasse, dominikanerbastei - rosenbursenstrasse und julius raab-platz - wiesingerstrasse werden koordinierte verkehrssampeln in betrieb genommen. die umleitung wird voraussichtlich eineinhalb jahre aufrecht bleiben, wobei sich in der verkehrsorganisation im bereich franz josefs-kai - julius raab-platz, entsprechend dem fortschritt der bauarbeiten, etappenweise veraenderungen ergeben werden.

fahrbahnenge auf der prager strasse

gleisbauarbeiten der wiener verkehrsbetriebe werden auf der prager strasse in hoehe des "eisenbahnerberges" ab montag, dem 27. august, fahrbahnverengungen in beiden fahrtrichtungen zur folge haben. die arbeiten werden voraussichtlich bis ende september dauern.

gleisbauarbeiten in der waehringer strasse

wegen gleiserneuerungsarbeiten der wiener verkehrsbetriebe muss die waehringer strasse zwischen kutschkergasse und hans

./.

sachs-gasse im 18. bezirk ab montag, den 27. august, auf die dauer von einer woche fuer den verkehr in richtung stadtauswaerts gesperrt werden. die umleitung erfolgt ueber die semperstrasse und gentz-gasse. im anschluss daran wird - bis 8. september - die stadteinwaerts fuehrende fahrbahn gesperrt. der verkehr wird ueber gertrudplatz, maynollogasse und schulgasse umgeleitet. (ger)

1001

k o m m u n a l :

=====

internationales sozialsymposium beendet
wiens sozialpolitik international bestaetigt

9 wien, 24.8. (rk) wiens stadtverwaltung hat auf dem gebiet der sozialpolitik den richtigen weg eingeschlagen. dies wurde im rahmen eines internationalen sozialsymposiums in kristiansand, norwegen, bestaetigt. freitag wurde die vom international council on social welfare (icsw) veranstaltete konferenz, an der 240 delegierte aus 20 staaten europas, asiens, nordamerikas und afrikas teilnahmen, nach fuenftaegigen beratungen abgeschlossen. aufgabe der tagung - das generalthema lautete "neue wege in der sozialpolitik - eine kritische betrachtung der skandinavischen erfahrungen und ihrer lehren" - war es, ueber den derzeitigen nationalen und internationalen stand der sozialarbeit unter besonderer beruecksichtigung der skandinavischen laender zu diskutieren und neue richtlinien auszuarbeiten.

im rahmen der konferenz wurde von den teilnehmern sowohl der einfluss sozialer, wirtschaftlicher und politischer strukturen auf die gestaltung der sozialpolitik diskutiert, als auch die diversen neu entwickelten erfahrungen und ideen in den verschiedenen laendern untersucht. in bezug auf eine neuorientierung in der sozialpolitik wurde auch von skandinavischen delegierten die meinung vertreten, kuenftighin private organisationen staerker als bisher in die sozialarbeit einzugliedern und mit sozialdienstaeahnlichen aufgaben zu betrauen, da seitens der oeffentlichen hand bereits eine obergrenze erreicht worden sei. voraussetzung dafuer ist allerdings, dass die oeffentliche hand die kontrolle ueber die durchfuehrung der sozialen dienste behaelt.

gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. s t a c h e r , praesident des oesterreichischen komitees fuer sozialarbeit und leiter der oesterreichischen delegation bei dieser tagung, unterstrich die wichtigkeit dieser forderungen. was wien betrifft, so sei dieser weg bereits innerhalb der letztenjahre erfolgreich eingeschlagen worden. fuer die forcierte einbeziehung privater organisationen und vereinigungen konnte das netz der sozialen

einrichtungen und die dienste in der bundeshauptstadt wesentlich ausgebaut und verstaerkt werden. die tatsache, dass diese form der sozialarbeit nunmehr auch bei diesem internationalen symposium als neuer weg empfohlen wird, bestaetige, wie stacher meinte, die richtigkeit der wiener sozialpolitik, die auch in zukunft fortgesetzt werden soll.

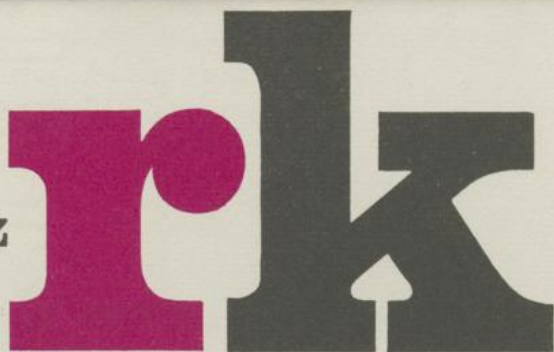
was die sozialpolitik in den skandinavischen laendern betrifft, so verfuegen diese, wie im rahmen der diskussionen festgestellt wurde, wohl einerseits ueber eingut funktionierendes finanziell bestens dotiertes zentralistisches system einer allgemeinen vorsorge (zum beispiel volkspension, krankenversicherung und arbeitslosenunterstuetzung), andererseits aber fehlt es im lokalen bereich oft an den notwendigen einrichtungen der individualhilfe. das bedeute, dass den eigeninitiativen der einzelnen gemeinden grenzen gesetzt sind. nach meinung vieler konferenztteilnehmer ergibt sich allerdings die notwendigkeit, den bisherigen skandinavischen weg in der sozialpolitik zu ueberdenken.

als wesentlichste notwendigkeiten wurden in diesem zusammenhang unter anderem eine dezentralisierung des skandinavischen sozialsystems unter staerkerer berueecksichtigung der gemeinden, eine verbesserung der qualitaet der sozialarbeit sowie eine staerkere einbeziehung des einzelnen buergers gefordert.

abschliessend stellte prof. stacher fest, dass in wien im vergleich mit den skandinavischen laendern noch ein gewisser nachholbedarf in institutionellen einrichtungen, wie etwa heime fuer aeltere menschen, behinderte etc. besteht, dass aber andererseits die geforderte dezentralisierung und individuelle sozialhilfe in wien bereits weiter entwickelt ist, als in den skandinavischen laendern. (zi)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 25. August 1979

Blatt 2120

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Viel Neues im Herbst (Bürgermeister-Sendung)
(rosa) Neugestaltung des Pratersterns beginnt
"Handbuch der Stadt Wien" 1979 erschienen

k o m m u n a l :

=====

viel neues im herbst

1 wien, 25.8. (rk) in der sendung des wiener buergermeisters am samstag kuendigte buergermeister leopold g r a t z im orf fuer den herbst die verwirklichung einer reihe von projekten an, die fuer viele wiener bedeutende verbesserungen und erleichterungen bringen. ohne anspruch auf vollstaendigkeit fuehrte gratz an:

so werden heuer noch 2.000 wohnungen termingerecht fertiggestellt, ein beträchtlicher teil davon im innerstaedtischen gebiet. ebenfalls noch im herbst wird mit dem bau von sonnenkollektoren in staedtischen wohnhausanlagen begonnen. die neue strassenbahnlinie 64 vom westbahnhof nach alt-erlaa wird am 27. september den betrieb aufnehmen. zum kennenlernen koennen bis einschliesslich sonntag, den 30. september, alle wienerinnen und wiener auf der neuen linie gratis fahren. ende november wird die u-bahn-linie eins vom stephansplatz bis zum nestroyplatz in der praterstrasse verlaengert. im sommer 1981 wird man bereits bis zum praterstern und 1982 bis kagran fahren koennen. - im oktober wird auch das beschleunigungsprogramm fuer die strassenbahnlinien 52 und 58 in der inneren mariahilfer strasse verwirklicht. - wenn die technischen voraussetzungen gegeben sind, wird im herbst mit dem bau der brigittenauer bruecke begonnen. - baubeginn ist auch fuer die donauuferautobahn von der stadtgrenze bei langenzersdorf zunaechst bis zur floridsdorfer bruecke. im endausbau wird diese schnellverbindung bis zur praterbruecke fuehren. - auf dem gebiet der energieverversorgung ist die inbetriebnahme der 380-kv-leitung der e-werke hervorzuheben, die eine bessere stromversorgung gewaehrleistet. - mit der fertigstellung der dritten wasserleitung fuer wien wird die so wichtige versorgung mit trinkwasser weiter abgesichert. - im donaubereich wird ein neues baulos fuer den hochwasserschutz oberhalb der floridsdorfer bruecke in richtung stromabwaerts begonnen. auf der donauinsel wird das forstamt 190.000 baeume pflanzen. - auf dem gebiet des gesundheits- und sozialwesens ist die ausweitung aller sozialen dienste und die einfuehrung von mobilen schwestern fuer das gesamt stadtgebiet vorgesehen. - fuer die fernere zukunft unserer stadt von grosser bedeutung wird auch die fertigstellung des stadtentwicklungsplanes sein. (red)

k o m m u n a l :

=====

neugestaltung des pratersterns beginnt

=++++

2 wien, 25.8. (rk) durch die u-bahn-bauarbeiten war der praterstern jahrelang baustellenbereich. nun ist der u-bahn-bau soweit fortgeschritten, dass mit der wiederinstandsetzung beziehungsweise neugestaltung des pratersterns begonnen werden kann. der baubeginn wurde fuer kommenden montag, den 27. august, festgesetzt. dies gab verkehrsstadtrat heinz n i t t e l bekannt.

die neue hauptfahrbahn am praterstern wird voraussichtlich bis ende des jahres fertiggestellt sein. 1980 folgt dann die neugestaltung des inneren teiles des pratersterns. es werden zusaetzliche parkplaetze (bei der heinestrasse und bei der schnellbahnstation) geschaffen, strassenbahngleise werden zum teil neu verlegt, baumpflanzungen und gruenflaechen sind vorgesehen. ausserdem werden im bereich des neugestalteten pratersterns radwege angelegt. dadurch wird es in zukunft moeglich sein, mit dem rad durch die neugestaltete praterstrasse und den praterstern direkt den prater zu erreichen. ebenso ist auch eine radwegverbindung aus der heinestrasse projektiert.

die baukosten sind mit 42 millionen schilling veranschlagt. fuer die autofahrer ergeben sich durch den beginn der strassenbauarbeiten am praterstern vorlaeufig keine veraenderungen. (ger)

k o m m u n a l :
 =====

"der amtsschimmel hilft"

"handbuch der stadt wien" 1979 erschienen

3 wien, 25.8.(rk) soeben ist im verlag jugend und volk das "handbuch der stadt wien" 1979 erschienen. es gibt einen ueberblick ueber die struktur der stadtverwaltung und enthaelt eine fuelle von informationen fuer den praktischen gebrauch.

der erste teil des 533 seiten starken buches stellt die organisation der stadtverwaltung dar. er enthaelt die namen der mitglieder der landesregierung (des stadtseats) und des landtages (gemeinderat) und genaue angaben ueber struktur und personal saemtlicher in 10 geschäftsgruppen gegliederten magistratsabteilungen und der magistratischen bezirksaemter.

der zweite teil enthaelt drei beitraege zu den aktuellen kommunalpolitischen problemen "stadterneuerung in wien", "die energieverorgung der stadt wien" und "der oeffentliche verkehr in wien". interessante historische aspekte bietet ein ueberblick ueber des "wiener vizebuergemeisteramt und seine vertreter" in der absolutistischen aera von 1783 bis 1861.

vor allem bietet dieser abschnitt des buches aber wertvolle informationen fuer alle bereiche des taeglichen lebens. unter dem motto "der amtsschimmel hilft" findet man hier rat und auskunft ueber behordenkontakte aller art. ob man wissen will, welche unterlagen man bei einer bestimmten gelegenheit mitbringen soll, welche steuern wann und wo zu entrichten sind oder welche rechtlichen grundlagen etwa im wohnungswesen bachtet werden muessen - das handbuch gibt auskunft ueber alle kommunalen belange: bauwesen und gewerbewesen, gesundheits- und schulwesen, sozialhilfe- und fuer-sorge fuer die jugend, familien- und altenbelange und sozialversicherungswesen sind hier ebenso erfasst wie die wasserversorgung und die muellabfuhr oder die staedtischen unternehmen e-werke, gaswerke und verkehrsbetriebe.

badelustige finden ein genaues verzeichnis mit preisen und oeffnungszeiten der wiener baeder. ueber weitere sport-, vergnuegungs- und kulturstaetten informiert eine eigenes kapitel, in dem sich neben den plaenen der grossen theater und kinos und den adressen von museen, volkshochschulen und sportplaetzen auch eine uebersicht ueber alle wiener spielplaetze oder angaben ueber wald-Lehrpfade und rodelstrassen finden.

das "handbuch der stadt wien" 1979 ist zum preis von 260 schilling im buchhandel erhaeltlich. (gab)

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Montag, 27. August 1979

Blatt 2124

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Neun Millionen für Beschleunigungsprogramm
Mariahilfer Straße
Baustellenbilanz Sommer 1979
Baubeginn für das "Sonnenhaus" Flötzersteig
Mittwoch kein Bürgermeister-Pressegespräch
Neuer Zugang zum Landstrasser Markt

Lokal:
(orange)

FF Süßenbrunn feiert 100-Jahr-Jubiläum

Nur über FS:

100. Geburtstag in Ottakring
Kanalbauarbeiten in der Mauerbachstraße

k o m m u n a l :

=====

neun millionen fuer beschleunigungsprogramm mariahilfer strasse

1 wien, 27.8. (rk) fuer verkehrsampeln, verkehrszeichen und bodenmarkierungen, die im zusammenhang mit der realisierung des geplanten beschleunigungsprogrammes fuer die strassenbahnlinien '52' und '58' in der inneren mariahilfer strasse notwendig sind, genehmigte der zustaendige gemeinderatsausschuss fuer strasse, verkehr und energie dieser tage einstimmig einen betrag in der hoehe von 9,1 millionen schilling. verkehrsstadtrat heinz n i t t e l kuendigte an, dass diese massnahmen im oktober verwirklicht werden sollen. oevp-gemeinderat dkfm. gerhard a m m a n n unterstrich die notwendigkeit des beschleunigungsprogrammes, wobei allerdings ueber einzelne massnahmen noch gespraechе gefuehrt werden muessten. (ger)

0843

k o m m u n a l :

=====

baustellenbilanz sommer 1979

2 wien, 27.8. (rk) die monate juli und august bilden alljaehrlich die hochsaison fuer strassenbauarbeiten. verkehrsstadtrat heinz n i t t e l kann ueber den heurigen sommer eine ebenso umfangreiche wie erfreuliche bilanz ziehen: alle groesseren strassenbauarbeiten konnten planmaessig und im wesentlichen reibungslos durchgefuehrt werden. in vielen faellen waren sogar - zum teil erhebliche-terminplanunterschreitungen moeglich. nittel: "notwendige strassenbauarbeiten haben in einer grosstadt sehr haeufig unangenehme verkehrsbehinderungen zur folge. wir koennen das nicht voellig verhindern. umso mehr sind wir aber bestrebt, alle arbeiten entsprechend der kapazitaet der wiener bauwirtschaft so rasch wie moeglich durchzufuehren, wobei die fuer das gesamtverkehrsgeschehen in unserer stadt wichtigsten strassenzuege selbstverstaendlich besonders bevorzugt behandelt werden muessen." so steht die praterbruecke um fast einen monat frueher als geplant dem verkehr wieder unbehindert zur verfuegung. die westein- und -ausfahrt wird in dieser woche "ueberpuenktlich" fuer den verkehr freigegeben. termingerecht bis ende august werden die augartenbruecke und die marienbruecke wieder befahrbar sein. ebenfalls in dieser woche werden die belagsarbeiten auf dem schottenring und auf dem stubenring fertig.

guertel: vierhundert betonfelder erneuert

die arbeiten am guertel werden planmaessig bis 31. august abgeschlossen. nicht weniger als vierhundert betonfelder wurden heuer im sommer auf dieser wichtigen verkehrsader erneuert. die fahrbahnarbeiten in der alser strasse sind bereits weitgehend abgeschlossen, die gleisbauarbeiten in der waehringer strasse im 9. bezirk werden in dieser woche beendet.

./.

planmaessig abgeschlossen wurden auch die arbeiten auf der wienerbergbruecke ueber die suedbahn sowie die gleisbauarbeiten in der aeusseren mariahilfer strasse. in der altmannsdorfer strasse werden derzeit noch restarbeiten durchgefuehrt, die anfang september beendet sein werden. die arbeiten in der krottenbachstrasse werden noch in dieser woche fertig.

in der donaufelder strasse sind die gleisverlegungsarbeiten soweit fortgeschritten, dass die umleitungsstrecke wesentlich verkuerzt werden konnte. die fahrbahnbelagsarbeiten in der jedleseer strasse sind fertig, die wagrainer strasse im 22. bezirk ist wieder in beiden richtungen befahrbar. auf der floridsdorfer bruecke stehen nunmehr zwei rechtsabbiegespuren zum hubertusdamm zur verfuegung.

voraussichtlich noch bis ende september dauern die arbeiten auf der hochstrasse inzersdorf, wobei aber je zwei fahrspuren in jeder richtung zur verfuegung stehen. in dieser woche wird die erste phase der bauarbeiten abgeschlossen, es kommt deshalb zu einer verschwenkung der fahrspuren. in wichtigen bereichen wird auf der hochstrasse inzersdorf auch in der nacht und an den wochenenden gearbeitet.

die umfangreichen arbeiten in der reinprechtsdorfer strasse haben vor kurzem begonnen. die erste bauphase wird bis mitte november abgeschlossen sein, so dass der verkehr in dieser geschaeftsstrasse in der vorweihnachtlichen einkaufszeit nicht behindert sein wird. die fortsetzung der arbeiten erfolgt dann im naechsten jahr. im bereich der landstrasser hauptstrasse wurden die bauarbeiten heuer im sommer planmaessig weitergefuehrt und sollen noch in diesem jahr abgeschlossen werden. (ger)

k o m m u n a l :

=====

baubeginn fuer das ''sonnenhaus'' floetzersteig

3 wien, 27.8. (rk) noch heuer wird mit dem bau von oesterreichs ''sonnhaus'' auf dem floetzersteig im 14. bezirk begonnen: jener wohnhausanlage, die als testobjekt errichtet wird, um weitere erkenntnisse zur nutzung der solarenergie zu gewinnen. in einer vor kurzem stattgefundenen besprechung mit wohnenstadtrat johann h a t z l wurde das projekt nach den bauplaenen der architektin hedi wachberger genehmigt. auf dem gemeindeeigenen grundstueck floetzersteig 239 werden zwei mal drei gebaeudekomplexe mit insgesamt sechs wohnungen errichtet. die reihenhaeuser mit je etwa 130 quadratmeter wohnflaeche bestehen aus keller, erdgeschoss, obergeschoss und einem dachgeschoss, das sich die bewohner nach eigenen vorstellungen ausbauen koennen. jedes stockwerk ist mit einer nach sueden beziehungsweise nach westen orientierten terasse ausgestattet.

das gelaende eignet sich fuer die versuchsanlage besonders gut, weil es nach suedwesten abfaellt, eine neigung zum horizont von 4,5 grad besitzt und die sonnenstrahlen auch im winter frei einfallen koennen. auf dem dach jedes hauses werden 23 quadratmeter kollektorflaeche montiert. alle uebrigen solaranlageanteile wie speicher, waermepumpe usw. sind im keller untergebracht.

fuenf haeuser werden mit einer ''einfachen'' solaranlage ausgestattet, die vorwiegend der warmwasserbereitung dient und erst in zweiter linie als zusatz fuer die raumheizung gedacht ist. nach den bisherigen berechnungen des instituts fuer bauforschung wird der deckungsgrad mit 15 prozent angenommen. fuer das sechste haus ist eine aufwendigere loesung vorgesehen, wo vor allem eine zusaetzliche gaswaermepumpe fuer eine bessere ausnuetzung der sonnenenergie - etwa 93 prozent im sommer und 43 prozent im winter - sorgen soll. bei der planung der anlage wurde bereits die projektierte floetzersteigautostrasse beruecksichtigt. die fenster sind vorwiegend nach den von der autostrasse abgekehrten seiten eingeplant. das einzige in

./

jedem stockwerk nach osten hin gerichtete fenster erhaelt einen schallschutz. entlang der hauptfahrbahn wird eine laermschutzwand errichtet. bei der projektbesprechung vertraten bauexperten ausserdem die ansicht, dass infolge des abfallenden baugelaendes sich der schall ueber die haeuser fortpflanzt und keine laermbeeintraechtigung der wohnhausanlage zu erwarten ist.

fuer die errichtung der solaranlage wurden vom bundesministerium fuer bauten und technik foerderungsmittel zur verfuegung gestellt. die finanzierung der wohnhausanlage erfolgt nach dem wohnbaufoerderungsgesetz. (ba)

0933

k o m m u n a l :

=====

mittwoch kein buergermeister-pressegespraech

6 wien, 27.8. (rk) am kommenden mittwoch, dem 29. august, ist keine sitzung des stadtseats vorgesehen. daher entfaellt auch das pressegespraech des buergermeisters. auch naechste woche ist kein stadtseats (regierungsklausur) und daher kein pressegespraech des buergermeisters. (pr)

1013

L o k a l :

=====

ff suessenbrunn feiert 100-jahr-jubilaem

8 wien, 27.8. (rk) begonnen hatte es mit einer feuerwehrspritze: im september 1876 beschloss der gemeinderat von suessenbrunn, eine derartige spritze um 893 gulden zu kaufen. der betrag konnte jedoch von der bevoelkerung des ortes nicht aufgebracht werden - also ging man zum niederoesterreichischen feuerwehrlandesausschuss und ersuchte um eine subvention. sie wurde bewilligt - jedoch nur unter der bedingung, dass in suessenbrunn zuerst eine feuerwehr gegrundet werden muesse.

1879 war es dann soweit, der damals niederoesterreichische ort hatte seine eigene feuerwehr. als suessenbrunn schliesslich 1938 zu wien kam, wurde auch die freiwillige feuerwehr dem landesverband wien unterstellt.

das jubilaem des hundertjaehrigen bestehens werden die maenner der freiwilligen feuerwehr suessenbrunn am kommenden sonntag, den 2. september, mit einem ganztägigen fest feiern. um 8.30 uhr findet eine kranzniederlegung auf dem ortsfriedhof statt, um 9 uhr beginnt die feldmesse im pfarrhof. um zehn uhr findet ein platzkonzert vor dem zeughaus statt. gleichzeitig werden die suessenbrunner und ihre gaeste herzlich eingeladen, bis 12 uhr das zeughaus und die feuerwehrfahrzeuge zu besichtigen.

um 14.30 uhr marschirt ein festzug vom zeughaus ab zu einer schauuebung, die um 15 uhr auf der haide beginnt: die ff suessenbrunn wird dabei verschiedene einsatzarten - bergen einer person aus einem auto, loeschen eines brennenden pkw und auch die richtige benuetzung von autohandfeuerloeschern (hier sollen auch die festgaeste mithelfen) - demonstrieren. sein ende findet das jubilaeumsfest mit einer tanzveranstaltung, die um 17 uhr beginnt. (hs)

k o m m u n a l :

=====

neuer zugang zum landstrasser markt

9 wien, 27.8. (rk) ab heute montag steht den besuchern des landstrasser markts ein neuer eingang zur verfuegung. er befindet sich bei der marxergasse. man kann nun vom autobusbahnhof kommend durch das oebb-gebäude mit den fahrkartenschaltern direkt ins erdgeschoss des landstrasser marktes gelangen.

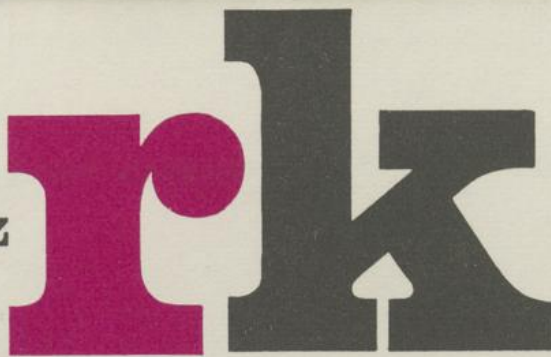
bei der eroeffnung des landstrasser marktes am 22. maerz hatten die standinhaber gegenueber stadtrat josef v e l e t a den wunsch nach einem weiteren zugang vom autobusbahnhof her ge-
aeussert. der stadtrat sagte zu und liess die technisch guenstigste loesung - es standen zwei moeglichkeiten zur debatte - feststellen. nach kontaktaufnahme mit den oeseterreichischen bundesbahnen, die eigentuemer des an das marktgebäude grenzenden objekts sind, wurde mittels entsprechender mauerdurchbrueche der neue zugang ge-
schaffen.

der landstrasser markt mit seiner beachtlichen laengsausdehnung von 160 meter hat somit insgesamt fuenf zugaenge: sein haupteingang befindet sich in der landstrasser hauptstrasse, drei eingaenge gibt es in der invalidenstrasse, neu ist der zugang vom autobusbahnhof her. (we)

1228

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Dienstag, 28. August 1979

Blatt 2133

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Baubeginn für drei neue Volksschulen
Hütteldorfer Bad muß geschlossen werden
Bäderbesuch: Wiens Bäder durchaus nicht vor der Pleite
Busek: Mehr direkte Demokratie

Lokal:
(orange)

Für Baustofflagerung, Containeraufstellung
Bewilligung notwendig

Kultur:
(gelb)

Konzerte in Musikergedenkstätten

k o m m u n a l :

=====

baubeginn fuer drei volksschulen

1 wien, 28.8. (rk) noch heuer ist der baubeginn fuer drei neue volksschulen vorgesehen. es sind dies: eine 12-klassige volksschule im 10. bezirk, saulkagasse, eine 8-klassige volksschule im 15. bezirk auf dem braunhirschengrund und eine 24-klassige volksschule im 22. bezirk, markomannenstrasse. zur ganztags-hauptschule im 14. bezirk, hochsatzengasse, wird ein turnsaal und eine schul-kueche angebaut.

neu in betrieb genommen werden zu beginn des schuljahres die 16-klassige volksschule im 22. bezirk, aderklaaer strasse und die 6-klassige sonderschule der stadt wien in klosterneuburg. an sechs schulgebaeuden sind generaladaptierungen geplant. 37 schulen werden im kommenden schuljahr ausgemalt, an 15 schulen wird die zentralheizung modernisiert. insgesamt werden fuer die erhaltung und instandsetzungsarbeiten an schulgebaeuden 215 millionen ausgegeben.

material fuer den schulunterricht

wie alljaehrlich stellt die stadt wien auch heuer wieder den schuelern verschiedenes material fuer den unterricht zur verfuegung. die mengen der schulrequisiten sind betraechtlich. so wurden in den letzten zwei monaten 3,4 millionen hefte, 6 millionen schreib- und zeichenblaetter, 650.000 bleistifte, 180.000 straehe garn und ueber 70.000 meter stoffe ausgeliefert. die ausgaben dafuer betragen 24 millionen . (ba)

0846

l o k a l :

=====

fuer baustofflagerung, containeraufstellen: bewilligung notwendig

2 wien, 28.8. (rk) wer baustoffe oder sonstige gegenstaende auf oeffentlichem grund lagern moechte, benoetigt dazu eine bewilligung. das gilt auch fuer das aufstellen von containern im strassenraum.

die gebrauchtsabgabe betraegt fuer baustofflagerungen zwei schilling pro quadratmeter und monat und zehn schilling monatlich pro quadratmeter fuer bauhaeuften, in beiden faellen jedoch mindestens 40 schilling. versaeuimt man aber, sich zeitgerecht um die bewilligung zu kuennern, muss man mit einer verwaltungsstrafe rechnen, die bis zum 50fachen der faellig gewesenen gebrauchtsabgabe eingehoben werden kann.

bei der ueberpruefung von baustellen in wien wurde in einigen faellen festgestellt, dass u.a. container zur aufnahme von bauschutt auf oeffentlichem grund aufgestellt wurden, ohne dass dafuer eine bewilligung nach gebrauchtsabgabegesetz und strassenverkehrsordnung eingeholt worden war. aus diesem grund mussten bereits mehrere anzeigen erstattet werden.

ansuchen um gebrauchtserlaubnis sind an die magistratsabteilung 35-g, 1120 wien, theresienbadgasse 3, zu richten und mit 70 schilling bundesstempelmarken zu versehen. bis zur erteilung der bewilligung muss man im allgemeinen mit einem zeitraum von etwa zwei wochen rechnen. naehere auskuenfte erhaelt man telefonisch unter der nummer 83 16 01, klappe 284 (durchwahl), am besten waehrend des parteiverkehrs jeweils diensttag und donnerstag zwischen 8 und 12.30 uhr. (and)

0902

28. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2136

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion

.....

3 wien, 28.8. (rk) das p r e s s e g e s p r a e c h ueber die arbeit von ''streetwork'' mit vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und obersensatsrat dr. walter prohaska findet aus termingruenden nicht am donnerstag, dem 30. august, sondern bereits am m i t t w o c h , d e m 29. a u g u s t , statt.

bitte entschuldigen sie die terminaenderung und merken sie nochmals vor:

z e i t : mittwoch, 29. august, 10.30 uhr.

o r t : konferenzsaal des pid, rathaus, 3. stiege. (ab)

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0926

k u l t u r :

=====

konzerte in musikergedenkstaetten

4 wien, 28.8. (nk) fuer die saison 1979/80 praesentiert das kulturamt der stadt wien wieder einen zyklus der beliebten 'gedenkstaettenkonzerte'. zu den schon traditionellen auf-fuehrungsorten - dem geburtshaus schuberts in der nussdorfer strasse und dem haydnhaus in mariahilf - kommen heuer noch die straeussel-saele im theater in der josefstadt und das palais lobkowitz: dort fand in privatem rahmen die erste auffuehrung von beethovens 'eroica' statt.

der zyklus bietet franz schubert gewidmete lieder- und klavierabende mit bekannten solisten, kammermusikkonzerte mit werken von haydn, mozart, beethoven und schubert, einen beethoven-sonatenabend im palais lobkowitz und eine der dynastie strauss gewidmete matinee in den straeussel-saelen. das erste konzert findet am 20. oktober, um 19.30 uhr, im haydn-haus statt: gmarith-consort spielen auf originalinstrumenten werke von haydn und mozart.

abonnements fuer den 8 konzerte umfassenden zyklus sind ab dem 10. september zum preis von 480.-, 640.-, und 800.-s im verkehrsbuero am opernring erhaeltlich. die eintrittspreise fuer einzelne konzerte betragen 70.-, 95.- und 120.-s. (gab)

1014

k o m m u n a l :

=====

huetteldorfer bad muss geschlossen werden

6 wien, 28.8. (rk) zahlreiche neue baeder entstanden in wien in den letzten jahren. dazu gehoeren die modernen hallenbaeder in simmering, hietzing und doebeling, das sommerbad beim hietzinger hallenbad oder das hoepflerbad im 23. bezirk. ein sommerbad allerdings wird mit ende der heurigen badesaison fuer immer geschlossen bleiben: das sommerbad huetteldorf im ferdinand wolf-park in penzing.

das bereits 1870 erbaute sommerbad entspricht heute nicht mehr den erfodernissen des baederhygienegesetzes, das fuer die baeder unter anderem den einbau einer modernen badewasserfilteranlage verlangt. die sanierung des huetteldorfer sommerbades waere nur moeglich, wenn das gesamte bad abgebrochen und neu errichtet wuerde. die geschaetzten kosten fuer eine neue anlage betragen rund 20 millionen schilling - und sind damit mehr als doppelt so hoch wie die kosten fuer die renovierung des ebenfalls aus dem 19. jahrhundert stammenden sommerbads in hadersdorf-weidlingau.

die stadt wien hat sich daher entschlossen, im sommerbad hadersdorf-weidlingau eine generalrenovierung durchzufuehren. dieses bad wird den badegaesten im sommer kommenden jahres wieder zur verfuegung stehen. es enthaelt dann ein mehrzweckbecken, ein kinderbecken, ein neues buffet, renovierte umkleidemoeglichkeiten und neu gestaltete liegewiesen. die erwaermung des bade- und duschwassers im neuen sommerbad in hadersdorf-weidlingau wird ausserdem durch sonnenenergie erfolgen. entsprechend den Bestimmungen des baederhygienegesetzes wird selbstverstaendlich auch eine moderne badewasserfilteranlage eingebaut.

das huetteldorfer bad dagegen wird mit ende der heurigen badesaison endgueltig geschlossen und abgetragen. seine badegaeste werden von der ma 44 in einem schreiben um verstaendnis fuer diese massnahme ersucht und gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass im kommenden jahr das bad in hadersdorf-weidlingau wieder geoeffnet ist. (hs)

k o m m u n a l :

=====

baederbesuch: wiens baeder durchaus nicht vor der pleite

7 wien, 28.8. (rk) wiens baeder stehen - im gegensatz zu einem diensttag in einer wiener tageszeitung erschienenen bericht - durchaus nicht vor der pleite: das betonte baederstadtrat peter s c h i e d er diensttag gegenueber der 'rathaus-korrespondenz'. zwar besuchten im juli, bedingt durch die schlechte witterung, um 68 prozent weniger badegaeste als im vorjahr die staedtischen sommerbaeder, dafuer verzeichneten jedoch die schwimmballen einen besucherzuwachs von fast vierzig prozent, die saunabaeder hatten um 20 prozent mehr gaeste als im juli 1978. wie die bilanz der hallenbaeder fuer das erste halbjahr 1979 zeigt, haben in den ersten sechs monaten dieses jahres ueber 937.000 menschen die hallenbaeder besucht (erstes halbjahr 1978: 626.000 besucher), auch die saunaanlagen werden immer beliebter - sie verzeichneten im ersten halbjahr fast 400.000 gaeste (erstes halbjahr 1978: 330.000 besucher).

in den heissen wochen im mai und anfang juni hatten dagegen die sommerbaeder noch nie dagewesenen rekordbesuch: allein im mai suchten fast eine halbe million wienerinnen und wiener abkuehlung in den staedtischen sommerbaedern - im mai des jahres 1978 dagegen wurden nur 66.000 badegaeste gezaehlt.

die fuer die staedtischen sommerbaeder geplanten rationalisierungsmassnahmen sind auch nicht, wie in dem bericht der tageszeitung behauptet wird, eine folge des besucherrueckgangs im kuehlen juli und august, betonte schieder weiter, sondern bereits seit langem geplant. auch die jahreskarten - der kleine und der grosse baederpass - sind keine neueinfuehrung, es gibt sie bereits seit maerz 1979. der kleine baederpass zum preis von 650 schilling berechtigt zum eintritt in alle staedtischen hallenbaeder ohne badezeitbeschraenkung, der grosse baederpass gilt fuer die hallen- und sommerbaeder. erhaeltlich ist der baederpass in der ma 44-baederverwaltung, wien 7, hermannngasse 24-26, montag bis freitag von 8 bis 13 uhr. (lichtbild bitte mitbringen). (hs)

k o m m u n a l :

=====

busek: mehr direkte demokratie

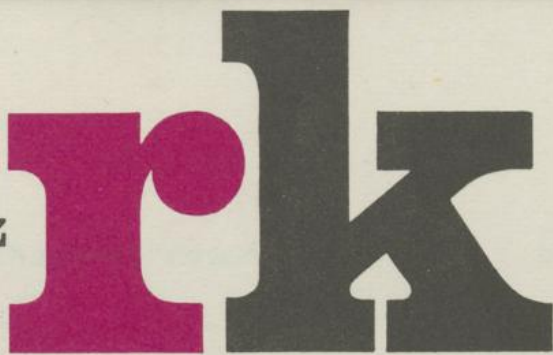
8 wien, 28.8. (rk) fuer eine ergaenzung des systems der repraesentativen demokratie durch elemente der direkten demokratie trat vizebuergerrmeister dr. erhard b u s e k (oevp) diensttag in seinem pressegespraech ein. als voraussetzung dafuer sollten - so busek - die kommunale planung durchschaubar sein und alternativen aufzeigen, alle betroffenen von geplanten massnahmen rechtzeitig informiert und eine gesetzliche auskunftspflicht der verwaltung festgelegt werden.

die direkte demokratie sollte den buergern das recht bringen, antraege an die bezirksvertretung, aber auch an gemeinderat und landtag zu stellen. fuer die bereits verfassungsmaessig festgelegten instrumente der volksabstimmung, des volksbegehrens und der volksbefragung sei die "latte" mit 60.000 unterstuetzungsunterschriften zu hoch. es muesste die unterstuetzung von 10.000 buergern beziehungsweise 25 gemeinderaeten genuegen. (smo)

1307

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Mittwoch, 29. August 1979

Blatt 2141

heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: "Streetwork" - Sozialarbeit auf der Straße
(rosa)

Lokal: Rettung im Juli
(orange)

Nur über Feuerwehr rettete Verletzten aus brennendem Auto
FS: Neuer Kursbeginn: "Vom Hallenspaß ins kühle Naß"
Abschlußveranstaltung "Sportplatz der offenen Tür"
Liederabend Melitta Muszely
Zündelnde Kinder verursachten Zimmerbrand

l o k a l :

=====

rettung im juli:

verkehrsunfaelle und akute herzerkrankungen

2 wien, 29.8. (rk) verkehrsunfaelle und akute herzerkrankungen bildeten einen wesentlichen anteil der einsetze des staedtischen rettungsdienstes im juli. so intervenierten die aerzte der wiener rettung im vormonat bei 371 verkehrsunfaellen mit 458 verletzten personen und bei 323 patienten nach einem herzinfarkt oder einer akuten herzerkrankung. isgesamt gab es 3.968 ausfahrten, wobei von den 13 einsatzwagen 42.632 kilometer gefahren wurden. in 4.029 faellen wurde "erste hilfe" entweder bei den ausfahrten oder in den ambulanz der rettungsstationen geleistet. ferner wurde einmal geburtsaerztliche hilfe geleistet und bei 57 selbstmordversuchen interveniert. in 17 faellen kam hier jede hilfe zu spaet. nach wie vor ist die zahl der interventionen des rettungsdienstes in den wohnungen sehr gross. so wurde die rettung im juli in 1.654 faellen in wohnungen berufen. an das wiener rote kreuz wurden 680 einsetze , an den arbeitersamariterbund 436 einsetze und an den krankenbefoerderungsdienst 36 einsetze abgegeben.

die 22 wagen des krankenbefoerderungsdienstes hatten 5.258 ausfahrten mit einer gesamtstrecke von 66.178 kilometer aufzuweisen.

(zi)

0849

k o m m u n a l :

=====

"streetwork" - sozialarbeit auf der strasse

6 wien, 29.8. (rk) mit einer neuen, in oesterreich erstmals angewendeten methode soll kuenftig alkohol- und drogengefaehrdeten jugendlichen geholfen werden. das sogenannte "streetworkprojekt", vom jugendamt der stadt wien gemeinsam mit dem wiener landesverband "rettet das kind" ausgearbeitet, wurde am mittwoch von vize-buergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r in einem pressegespraech vorgestellt.

"der unterschied zu der bisherigen arbeit fuer gefaehrdete jugendliche besteht darin, dass die sozialarbeiter direkt die strassen, plaetze und lokale aufsuchen und an ort und stelle ihre hilfe anbieten", erlaeuterte sandner. diese arbeit ist nur moeglich, wenn dem sozialarbeiter ein vertrauensvorschuss entgegengebracht wird. deshalb besteht fuer die streetworker der grundsatz: keine weitergabe von persoentlichen daten, anonymitaet. aus dem kontakt mit den streetworkern duerfen sich keine zwangsmassnahmen ergeben.

zwei stadtteile wurden fuer das projekt ausgewaehlt: der 6. und 7. bezirk mit einem stuetzpunkt (ladenlokal) in wien 7, burggasse 20, telefon 93 51 32, sowie der 2. bezirk mit einem stuetzpunkt in wien 2, obere augartenstrasse 26 - 28, telefon 33 51 66.

das projekt beginnt mit september 1979, die probephase soll zehn monate dauern.

schwerpunkt 2. bezirk

jugendliche mit ungeloesen entwicklungsproblemen schliessen sich oft zu gruppen zusammen und entwickeln eigene wertorientierungen und idealvorstellungen. waehrend konflikte in der ober- und mittelschicht zumeist den familiaeren und privaten bereich nicht ueberschreiten und nicht oeffentliche aufmerksamkeit hervorrufen, fuehren mangelnde kapazitaet zur konfliktloesung in randschichten in staerkerem mass zu oeffentlich auffaelligen aggressionen und

zur kriminalitaet. die uebliche reaktion der gesellschaft besteht darin, die betroffenen auszuschliessen: durch stigmatisierung, bestrafung, haft. oft werden dadurch delinquenzkarrieren unausweichlich. streetwork versucht vorzubeugen und die gefaehrdeten jugendlichen und gruppen noch vor dem endgueltigen sozialen abstieg zu erreichen. streetwork will mit den jugendlichen in ihrer gewohnten sozialen umwelt, auf der strasse, im beisl oder im park in kontakt kommen. kurzfristig soll den einzelnen jugendlichen die moeglichkeit eroeffnet werden, zumindestens teilweise wieder boden unter den fuessen zu bekommen. er soll bei schwierigkeiten mit polizei, gericht und elternhaus beraten und bei der wohnungs- und arbeitssuche unterstuetzt werden. laengerfristig soll versucht werden, gruppenaktivitaeten in jugendlichen gruppen oder banden in sozialakzeptierte bahnen zu lenken. eine wichtige funktion erfuehlt dabei der stuetzpunkt in der oberen augartenstrasse: er dient als anlauf- und kontaktstelle und steht den jugendlichen fuer telefonate, beispielsweise mit dem arbeitsamt oder zur wohnungssuche zur verfuegung.

schwerpunkt im 6. und 7. bezirk

zielgruppe sind nicht nur drogensuechtige jugendliche, sondern auch die gefaehrdeten, die aber noch keine drogenkonsumenten sind. die sozialarbeiter werden sich in lokalen und bezirksvierteln aufhalten, in denen drogen konsumiert, gehandelt und gekauft werden. schwerpunkt der arbeit wird es sein, eine vertrauensbasis zu schaffen. auf diskretion und anonymitaet wird deshalb groesster wert gelegt. es werden keine informationen an andere stellen weitergegeben. die vertrauensbasis ist notwendig, um hilfen vermitteln zu koennen: hilfen bei der arbeits- und wohnungssuche, bei rechtlichen und gesundheitlichen problemen. ratsuchende koennen dann an qualifizierte einrichtungen empfohlen werden, bei denen drogenentzug und therapie angeboten werden. die bildung von selbsthilfegruppen soll ebenfalls gefoerdert werden. /.

fuer effektive drogenarbeit ist jedoch auch eine gut funktionierende therapeutische versorgung notwendig. es wird auch aufgabe der sozialarbeiter sein, auf allenfalls festgestellte maengel anhand von faellen hinzuweisen und den entsprechenden ausbau von therapieoeglichkeiten zu fordern.

projektorganisation

die projektgruppe besteht aus sieben absolventen der akademie fuer sozialarbeit der stadt wien sowie einer langjaehrigen mitarbeiterin des jugendamtes, die fuer dieses projekt freigestellt wird. ein wissenschaftlicher beirat wurde gegrueudet, es gehoeren ihm an: dr. berger (universitaetsklinik fuer neuropsychiatrie des Kindes- und jugendalters), dr. frassine (institut fuer stadtforschung), dr. hoffmann (europaeisches zentrum fuer soziale wohlfahrt), dr. leirer (bewaehrungshelfer), dipl. sozialarb. schaeffer (institut fuer erziehungshilfe).

eine ausfuehrliche dokumentation ueber den projektverlauf wird durchgefuehrt. neben der praktischen arbeit werden anfallende problemkreise mit unterstuetzung der akademie fuer sozialarbeit der stadt wien auch theoretisch aufgearbeitet und zur beratung experten des in- und auslandes herangezogen werden.

(ba) (forts. moegl.)

k o m m u n a l :

=====

sozialarbeit auf der strasse (forts.)

7 wien, 29.8. (nk) "die praxis der "streetworker" wird so aussehen, dass zwei gruppen zu je vier jungen sozialarbeitern jeweils am nachmittag und in den abendstunden jene plaetze aufsuchen, die in der drogenszene als "heisse tips" bekannt sind", erklarte s a n d n e r . die sozialarbeiter sind speziell ausgebildet und halten auch engen kontakt mit experten aus dem ausland. ihre aufgabe besteht nicht in der therapie und behandlung, sondern vor allem darin, die probleme der jugendlichen aufzugreifen und ein abgleiten des jungen menschen auf die schiefe bahn zu verhindern. mit der methode des "streetworkers" wird das netz der sozialarbeit fuer jugendliche in wien weiter verdichtet. nach ende der probephase besteht die moeglichkeit das projekt auf andere bezirke wiens auszuweiten. (schluss) (ba)

1128

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Donnerstag, 30. August 1979

Blatt 2147

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Im Kommenden Schuljahr: Mehr Berufsschüler, weniger
(rosa) Taferlklassler

Donaubereich-Ausstellung wieder am Wochenende

Angelobung von Lehrern

In Wien keine Lehrerarbeitslosigkeit

Lokal: Ab Samstag: Kurzparkzonen in der Mariahilfer Straße
(orange) Ab 2. September: Mit dem "10a" bis Elderschplatz

Nationalbankgebäude wurde nur 54 Jahre alt

Wirtschaft: Wiener Herbstmesse mit 3.944 Ausstellern
(blau)

Nur über FS: Großbrand in der Nationalbank
Tankwagenunfall auf der Praterbrücke
Internationaler Rollschuhbewerb in der Großfeldsiedlung

U c k a l :

=====

ab samstag:

kurzparkzonen in der mariahilfer strasse

10 wien, 30.8. (rk) im rahmen des geplanten beschleunigungs-
programmes fuer die strassenbahnlinien '52' und '58' in der inneren
mariahilfer strasse sind in grossen teilen der mariahilfer strasse
kurzparkzonen vorgesehen. dadurch koennen rund dreihundert neue
kurzparkplaetze geschaffen werden. die derzeit bestehenden spitzen-
zeitenhalteverbote werden aufgehoben. stadtrat heinz n i t t e l
hat angeordnet , dass diese regelung bereits jetzt in kraft tritt,
so dass bis zur realisierung des beschleunigungsprogrammes im
oktober praktische erfahrungen gesammelt und eventuell notwendige
modifikationen - wie zum beispiel die festlegung eigener ladezonen -
vorgenommen werden koennen. in der nacht von freitag, den 31. august,
auf samstag, den 1. september, werden die verkehrszeichen aufgestellt
und die bodenmarkierungen durchgefuehrt. die neuen kurzparkzonen
gelten ab samstag, den 1. september, und zwar jeweils von montag bis
freitag von 8 bis 18 uhr und samstag von 8 bis 12 uhr. (ger)

0841

L o k a l :

=====

ab 2. september
mit dem '10a' bis elderschplatz

11 wien, 30.8. (rk) die autobuslinie '10a' hat sich in fast eineinhalb jahren ihres bestehens bestens bewahrt. sie verbindet die brigittenau mit hernals. ab 2. september wird nun eine weitere verbesserung dieser von der bevoelkerung so gut angenommenen autobuslinie vorgenommen.

der '10a' wird nun von der bisherigen endstation traisengasse in der brigittenau, ueber leystrasse , engerthstrasse bis elderschplatz gefuehrt. in der verlaengerten linienfuehrung wird der '10a' alle stationen des '11a' und die endstation elderschplatz anfahren. damit wurde ein langgehegter wunsch sowohl der brigittenauer als auch der leopoldstaedter erfuehlt. (ka)

0849

k o m m u n a l :

=====

im kommenden schuljahr: mehr berufsschueler, weniger taferlklassler

12 wien, 30.8. (rk) in wiens allgemeinbildenden pflichtschulen wird sich im kommenden schuljahr bereits spuerbar eine schuelerverschiebung in richtung berufsschule bemerkbar machen: waehrend in den volksschulen die zahl der schulneulinge um rund 1.300 gegenueber dem vorjahr zurueckgeht, steigt die schuelerzahl in den berufsschulen stetig an. im schuljahr 1978/79 betrug sie rund 32.000, im kommenden schuljahr wird sie 33.000 erreichen. bis mitte der achtzigerjahre ist ein steigen der zahl der berufsschueler auf etwa 34.000 bis 35.000 zu erwarten.

wie vizebuergerrmeisterin getrude f r o e h l i c h - s a n d n e r gegenueber der "rathaus-korrespondenz" betonte, gelingt es durch eine gezielte ausbildung und berufsberatung, nahezu alle lehrlinge auf den gewuenschten arbeitsplaetzen unterzubringen. der schulunterricht wird den erfodernissen der zeit angepasst. an den berufsschulgebaeuden werden umfangreiche adaptierungsarbeiten durchgefuehrt. die groessten vorhaben sind derzeit die modernisierung und erweiterung des 2. zentralschulgebaeudes in der huetteldorfstrasse, sowie der umbau des gebaeudes in der zieglergasse 9 - 11 als 4. zentralberufsschule mit insgesamt 240 millionen s erfodernis. die sinkende zahl bei den abc-schuetzen hat sowohl fuer die schueler als auch fuer die lehrer einen positiven neben-effekt: die anzahl der schueler pro klasse kann auf durchschnittlich 26 gesenkt werden, sodass sich der lehrer noch intensiver als bisher mit dem einzelnen schueler auseinandersetzen kann. insgesamt werden im schuljahr 1979/80 rund 113.158 schueler die 428 wiener allgemein bildenden schulen besuchen.

schulversuche gehen weiter

an insgesamt sieben volksschulen und an vier hauptschulen wird der bewaehrte schulversuch "ganztagschule" auch im kommenden

./.

schuljahr weitergefuehrt. es sind dies die volksschulen: 2, aspern-
allee 5, 10, carl prohaska-platz 1, 12, am schoepfwerk, 20, spiel-
manngasse 1, 21, dopschgasse 25, 21, irenaeusgasse 2, 23, wohn-
park alt-erlaa. hauptschulen: 11, hasenleitengasse 9, 14, hoch-
satzengasse 22-24, 16, roterdstrasse 1, und 22. anton sattler-
gasse 93.

in der hauptschule anton sattler-gasse wird als einzige
schule wiens der schulversuch "integrierte gesamtschule" mit
der "ganztagschule" kombiniert. auch vom umfang her stellt sie
mit 19 klassen die groesste ganztagschule dar. (ba)

0914

k o m m u n a l :

=====

donaubereich-ausstellung wieder am wochenende

14 wien, 30.8. (rk) am wochenende wieder geoeffnet ist die ausstellung "wien an die donau - planung und gestaltung des donaubereichs" in der hallte p des messepalastets, und zwar jeweils zwischen 9 und 12 uhr. jeden sonntag um 10 uhr finden fuehrungen statt. der eintritt ist frei.

die oeffnungszeiten waehrend der woche: dienstag 10 bis 19 uhr (fuehrungen um 17 uhr), mittwoch bis freitag zwischen 10 und 16 uhr. die ausstellung bleibt bis 4. november geoeffnet.

gezeigt werden modelle, plaene, fotos und grafiken, die die regulierung der donau im vergangenen jahrhundert und die arbeiten zur schaffung des totalen hochwasserschutzes fuer wien anschaulich machen: donau und neue donau wuerden selbst das bisher groesste bekannte hochwasser des jahres 1501 problemlos bewaeltigen koennen. als "nebenprodukt" entsteht bekanntlich die donauinsel die im endausbau in ihrer ganzen laenge - stolze 21 kilometer - der bevoelkerung als naehlerholungsgebiet zur verfuegung stehen wird. zu sehen sind aber auch jene vorhaben, die zur realisierung des grundsatzes "wien an die donau" beitragen.

seit der eroeffnung der ausstellung im juni zeigten bereits mehr als 5.000 besucher interesse fuer die planung und realisierung des jahrhundertprojekts der "neuen donau". unter den gaesten waren auch zahlreiche planungsfachleute aus den in- und ausland sowie schueler, die einzeln oder klassenweise ihr wissen ueber den donaubereich erweiterten. im rahmen des wiener ferienspiels waren die kinder eingeladen, ihre eindruecke vom donaubereich und der ausstellung zu zeichnen. die besten arbeiten werden mit buchpreisen praemiiert werden.

um ihre meinung zur austellung "wien an die donau" und zur planung und gestaltung des donaubereichs werden die besucher der ausstellung gefragt. es liegen fragebogen auf, auf denen die gaeste der schau - sie gehoert uebrigens zur staendigen

informationsreihe ueber die wiener stadtplanung - um konstruktive kritik gebeten werden. die stellungnahmen sollen den zustaeendigen gremien vorgelegt werden. so weit wie moeglich will man die vorschlaege beruecksichtigen.

aus den hunderten fragebogen, die bisher eingelangt sind, ist unter anderem zu entnehmen, dass sehr viele besucher der ausstellung die bereits fertigen teile der neuen donau und der donauinsel kennen. das erholungsgebiet suedoestlich der steinspornbruecke war jedem zweitem gast der ausstellung bekannt.

wer seinen namen und seine anschrift auf dem fragebogen bekanntgibt, wird ueber die weiteren ausstellung zur wiener stadtgestaltung informiert. (and)

0950

k o m m u n a l :

=====

angelobung von Lehrern

16 wien, 30.8. (rk) landeshauptmann-stellvertreterin gertrude
f r o e h l i c h - s a n d n e r nahm donnerstag im stadtsenats-
saal des rathauses die angelobung von 141 jungen Lehrern - 102 haupt-
schullehrern und 39 sonderschullehrern vor. sandner wies auf die
wiener tradition in der bildungsarbeit und der schulerneuerung hin
und stellte fest, dass fuer das kommende schuljahr 3,5 milliarden
fuer den bildungs- und unterrichtssektor zur verfuegung stehen.
das wichtigste bleibe jedoch die Lehrerpersoehnlichkeit. wie sie
selbst aus eigener erfahrung wisse, sei der lehrerberuf keine
leichte, aber eine beglueckende und zufriedenstellende aufgabe.
sandner wuenschte den jungen Lehrern viel erfolg in ihrem beruf.

der amtsfuehrende praesident des stadtschulrates fuer wien
nabg. hofrat dr. hermann s c h n e l l hob hervor, dass alle
jungen lehrer , die zur angelobung erschienen sind, in ihrem be-
ruf beschaeftigung finden werden. auch die beschaeftigungslage bei
den volksschullehrern habe sich verbessert. schnell gab den jungen
Lehrern den rat mit, sich vor klischeevorstellungen in ihrem beruf
zu hueten und ihre taetigkeit nie in routine erstarren zu lassen.

der feier wohnten unter anderem die amtsfuehrenden stadtraete
johann h a t z l und josef v e l e t a , stadtrat dr. guenther
g o l l e r , der vizepraesident des stadtschulrates fuer wien,
hofrat prof. markus b i t t n e r sowie zahlreiche weitere ver-
treter der wiener landesregierung bei. (ba)

L o k a l :

=====

nationalbankgebäude wurde nur 54 jahre alt

19 wien, 30.8. (rk) nur 54 jahre alt wurde das gebäude der nationalbank, das heute, donnerstag, teilweise ein raub der flammen geworden ist. der rohbau geht allerdings bereits auf entwurfe aus den jahr 1913 zurueck. damals wurde auf den gruenden der ehemaligen alser kaserne von architekt oberbaurat prof. leopold bauer ein grosszuegiger neubau fuer ein repraesentatives gebäude der oesterreichisch-ungarischen bank konzipiert. bauer war ein schueler otto wagners.

wegen des weltkrieges wurden jedoch die plaene nur teilweise in die tat umgesetzt. nach kriegsende fuehrten die architekten ferdinand glaser und rudolf eisler den bau weiter, der im maerz 1925 von der 1923 gegruendeten oesterreichischen nationalbank bezogen werden konnte. seither praesentierete sich das gebäude im stil eines gemaessigten oesterreichischen spaetklassizismus. (quelle: felix czeike, "groner"). (red)

1306

w i r t s c h a f t :

=====

wiener herbstmesse mit 3.944 ausstellern

20 wien, 30.8. (rk) die wiener herbstmesse 1979 wird ueber neun tage vom 8. bis 16. september stattfinden. an der messe nehmen 1.849 aussteller aus oesterreich und 2.095 firmen aus 36 laendern teil. wie generaldirektor dkfm. alfred h i n t s c h i g donnerstag in einem pressegespraech erklaerte, wird der endverbraucher bei der heurigen herbstmesse verstaerkt angesprochen. es gibt daher neben zahlreichen fachausstellungen sonderveranstaltungen wie die feinschmeckerwoche oder die tage der bundeslaender.

innerhalb der fachausstellungen kristallisieren sich drei schwerpunkte heraus: die "elektro-funk-hifi '79", bei der auf einer flaeche von 23.000 quadratmeter ein umfassender ueberblick auf dem elektro- und elektroniksektor vermittelt wird. erstmals ist eine fachmesse "heben - foerdern - lagern" zu sehen, in der firmen hebezeuge, paletten, transportbehaelter, regale, stapler, transportgeraete und anderes mehr zeigen. treffpunkt gewerbe nennt sich eine grosse ausstellung, auf der 40 innungen wirtschaftstreibende und konsumenten ueber ihre taetigkeit informieren werden.

ein weiterer schwerpunkt ist der landwirtschaft gewidmet. es finden die dritte wiener internationale landmaschinenfachmesse, ein landtechnisches symposium, eine oesterreichische zuchtschweinschau, die 44. saatgutmesse und die 27. mineralduengerleherschau statt.

erstmals gibt es auf der wiener messe eine feinschmeckerwoche mit drei schwerpunkten. unter dem titel "delikate koestlichkeiten" praesentieren die kuechenchefs faseth, vodicka und hofer ihre kuenste. in einer aktion "wiener beisel" erhalten die zuschauer der kochvorfuhrungen eine broschuere ueber typische wiener gaststaetten. in der reihe "oesterreichs bundeslaender zu gast in wien" ist jeder der neun messetage einem anderen bundesland gewidmet. den anfang macht das bundesland wien.

der oesterreichische rundfunk wird von der wiener herbstmesse laufend berichten. oe 3 sendet taeglich ein vierstuendiges programm von der wiener messe, kurt votava stellt taeglich im landwirtschaftszentrum nahmhafte kuenstler vor und fs 2 wird vom eroeffnungswochenende berichten. (sei)

k o m m u n a l :

=====

in wien keine lehrerarbeitslosigkeit

21 wien, 30.8. (rk) in ergaenzung der heutigen aussendung "angelobung von junglehrern" teilt der praesident des stadtschulrates fuer wien nabg. hofrat dr. hermann s c h n e l l mit:

in der letzten zeit wird immer wieder die auffassung vertreten, dass schwierigkeiten bei der anstellung junger lehrer bestehen. in wien werden aber zu schulbeginn alle bewerbungen von haupt- und sonderschullehrern beruecksichtigt. heute, donnerstag erhielten 141 junge lehrer ihr anstellungsdekret. zur zeit liegen beim stadtschulrat fuer wien 157 gesuche von volksschullehrern vor, die in den wiener schuldienst eintreten wollen.

in den naechsten wochen werden 100 lehrer eine vertragliche anstellung erhalten. es besteht begruendete aussicht, dass die restlichen bewerber im fruehjahr in den schuldienst eingestellt werden koennen. das beweist, dass man in wien von einer junglehrer-arbeitslosigkeit nicht sprechen kann. (red)

1322

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Freitag, 31. August 1979

Blatt 2158

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Kommunal:
(rosa)

Ferienende: Nittel appelliert an Autofahrer
Hatzl: Generalunternehmer bewähren sich
Nationalbank ab Montag im Felderhaus

Lokal:
(orange)

Neue Sozialberatungsstelle für den 1. Bezirk
Verkehrsmaßnahmen
Großbrand in der Nationalbank

Wirtschaft:
(blau)

Österreichischer Existenzgründungspreis der Zentralsparkasse

Nur über FS: Stromstörung auf der "Zweierlinie"

Bezirksmuseum Floridsdorf: Malereien und Zeichnungen

L o k a l :

=====

grossbrand in der nationalbank (zusammenfassung)

im gebaeude der nationalbank 9, otto wagner-platz 3, brach donnerstag, 30. august, in den fruehen morgenstunden ein grossbrand aus. die feuerwehr, die um 2.59 uhr vom portier alarmiert wurde, musste innerhalb kuerzester zeit alarmstufe 2 (3.12 uhr), alarmstufe 3 (3.15 uhr), alarmstufe 4 (3.32 uhr) und schliesslich um 3.41 uhr alarmstufe 5 und 6 geben.

kurz vor sechs uhr frueh standen bereits acht loeschgruppen der wiener feuerwehr mit 48 fahrzeugen, die flughafenfeuerwehr schwechat sowie die luftschutztruppschule des bundesheeres im einsatz. ferner wurden mehrererefreiwillige feuerwehren der umgebung wiens eingesetzt. schon beim eintreffen der ersten loeschzuege schlugen bereits hohe flammen aus den hofseitigen fenstern im 5. stock des ostraktes. als auch aus den gassenseitigen fenstern flammen schlugen, wurde ueber eine drehleiter eine schlauchleitung gelegt. um weitere drehleitern in stellung zu bringen, mussten erst mehrere geparkte autos weggebracht werden. in weiterer folge setzte die feuerwehr das grosstankloeschfahrzeug mit wasserwerfer ein. kurz vor vier uhr waren bereits 12 schlauchleitungen gelegt.

als sicherheitsmassnahme wurden zwei loeschgruppen in das angrenzende akh entsandt und gleichzeitig ein "wasservorhang" zwischen dem brennenden gebaeude und dem akh errichtet. so gelang es der feuerwehr, ein uebergreifen der flammen sowohl auf das akh als auch auf die druckerei der nationalbank zu verhindern.

nachdem die feuerwehr um 3.41 uhr katastrophenalarm ausgeloesst hatte, wurden 50 mann der luftschutztruppschule und mehr als hundert polizisten der alarmabteilung eingesetzt.

buergermeister leopold g r a t z und umweltstadtrat peter s c h i e d e r waren in den fruehen morgenstunden am brandplatz eingetroffen. kurz vor acht uhr konnte die feuerwehr den grossbrand unter kontrolle bringen. dennoch gab es auch weiterhin fuer die loeschmannschaften "erhoehte bereitschaft". immer wieder

loderten aus den glutnestern flammen, vor allem auf dem dach des gebaeudes, das schliesslich in seiner ganzen laenge geoeffnet werden musste.

da die brandursache nicht einwandfrei geklaert werden konnte, schalteten sich das wiener sicherheitsbuero unter hofrat dr. otto k o r n e k und experten des innenministeriums in die erhebungen ein.

bei dem grossbrand wurden acht feuerwehrleute verletzt, vier von ihnen mussten in spitalspflege gebracht werden. insgesamt waren fuenf rettungsambulanzen, 19 sanitaetsfahrzeuge, drei wagen des roten kreuzes und vier vom arbeiter-samariterbund im einsatz.

um 13.52 uhr gab die feuerwehr "brand aus". trotzdem wurde eine verstaerkte brandwache am brandort belassen.

ausser den fahrzeugen der staedtischen feuerwehr waren zwei tankloeschfahrzeuge der freiwilligen feuerwehr schwechat, zwei grosstankfahrzeuge, ein wasserwerfer der flughafenfeuerwehr schwechat und ein brandschutzzug des bundesheeres mit sechs fahrzeugen eingesetzt. (ka)

31. august 1979

''rathaus-korrespondenz''

blatt 2161

L o k a l :

=====

neue sozialberatungsstelle fuer den 1. bezirk

3 wien, 31.8. (rk) kommende woche wird im sozialamt der stadt wien 1, gonzagagasse 23, eine neue sozialberatungsstelle eroeffnet. bekanntlich wurde die sozialberatung frueher vom sozialamt gemeinsam mit der ehe- und familienberatung und familienplanung durchgefuehrt. da diese einrichtungen oem jugendamt uebertragen worden sind, ergab sich fuer das sozialamt die notwendigkeit fuer den 1. bezirk eine eigene sozialberatungsstelle zu installieren. die neue beratungsstelle wird am kommenden donnerstag, dem 6. september, ihre taetigkeit aufnehmen und jeweils einmal woechentlich, jeden donnerstag von 15 bis 18.30 uhr zur verfuegung stehen. (zi)

0906

k o m m u n a l :

=====

ferienende: nittel appelliert an autofahrer

4 wien, 31.8. (rk) die wienerinnen und wiener sind nun vom urlaub zurueck. mit dem schulbeginn wird das verkehrsaufkommen im wiener strassennetz ab der kommenden woche wieder wesentlich staerker sein. verkehrsstadtrat heinz n i t t e l richtet in diesem zusammenhang an alle autofahrer den appell, besonders vorsichtig und diszipliniert zu fahren.

die wichtigsten strassenbauarbeiten dieses sommers konnten planmaessig oder sogar fruehzeitig abgeschlossen werden, die hauptverkehrsadern stehen im wesentlichen wieder unbehindert zur verfuegung. wegen des sprunghaft steigenden verkehrsaufkommens ist jedoch erfahrungsgemaess trotzdem gerade in den ersten tagen nach dem ferienende mit schwierigkeiten zu rechnen, da sich viele autofahrer erst wieder auf die neue situation umstellen muessen. stadtrat nittel appelliert deshalb an alle verkehrsteilnehmer, die bestehenden verkehrsvorschriften und -regelungen genau einzuhalten, um einen sicheren, reibungslosen und zuegigen ablauf des verkehrsgeschehens zu ermoeeglichen. (ger)

0914

L o k a l :

=====

verkehrsmassnahmen:

sperre der thaliastrasse

6 wien, 31.8. (rk) wegen strassenbauarbeiten, die im anschluss an einbautenverlegungen und gleisbauarbeiten durchgefuehrt werden, muss die thaliastrasse zwischen enenkelstrasse und maroltingergasse im 16. bezirk ab montag, den 3. september, gesperrt werden. die umleitung erfolgt stadtauswaerts ueber die ottakringer strasse, stadteinwaerts ueber die hasnerstrasse. an den kreuzungen ottakringer strasse /enenkelstrasse und maroltingergasse/hasnerstrasse werden provisorische verkehrssampeln installiert. die arbeiten werden bis ende november dauern.

neue verkehrssampeln in simmering

eine neue verkehrssampeln wird am montag, dem 3. september, an der kreuzung lorystrasse / geiselbergstrasse in simmering in betrieb genommen.

sperre der schweglerstrasse

wegen gleisbauarbeiten der wiener verkehrsbetriebe wird die schweglerstrasse zwischen maerzstrasse und guntherstrasse im 15. bezirk ab mittwoch, den 5. september, in beiden fahrtrichtungen gesperrt. die umleitung erfolgt ueber goldschlagstrasse, preysinggasse, stutterheimstrasse und guntherstrasse. an den kreuzungen huetteldorfer strasse/preysinggasse und maerzstrasse/preysinggasse werden provisorische verkehrssampeln errichtet. die arbeiten werden insgesamt zweiwochen dauern, die umleitung wird aber voraussichtlich schon frueher aufgehoben werden koennen. (ger)

k o m m u n a l :

=====

hatzl: generalunternehmer bewahren sich

7 wien, 31.8. (rk) "das prinzip, fallweise groessere auftraege fuer projekte des wohnbaues oder der technischen infrastruktur an generalunternehmer, die ihrerseits wieder andere beschaeftigen, zu uebergeben, hat sich bis jetzt in der praxis bewahrt. wie aus der statistik der staedtischen bauabteilungen hervorgeht, stehen wirtschaftliche schwierigkeiten verschiedener firmen keineswegs in zusammenhang mit der gepflogenheit, oeffentliche auftraege an generalunternehmer zu vergeben. auch von zusaetzlichen finanziellen belastungen fuer die stadt wien ist nichts bekannt." dies stellte wohnenstadtrat johann h a t z l am freitag anlaesslich einer oevp-anfrage zu diesem thema fest.

in den letzten vier jahren sind 60 auftraege an generalunternehmer vergeben worden. im genannten zeitraum ist lediglich ein generalunternehmer in ausgleich gegangen.

die gesamtsumme der auftragsvergebungen stellt fuer das baugewerbe und fuer das baunebengewerbe einen beträchtlichen wirtschaftlichen faktor dar und gibt eine garantie fuer zahlreiche arbeitsplaetze, sagte hatzl. (ba)

k o m m u n a l :

=====

nationalbank ab montag im felderhaus

8 wien, 31.8. (nk) ab montag, den 3. september, sind die dienststellen der oesterreichischen nationalbank im felderhaus neben dem rathaus provisorisch untergebracht. die uebersiedlung wird durch das entgegenkommen der unido ueber das kommende wochenende erfolgen koennen. dies ist das ergebnis von besprechungen zwischen magistratsdirektor dr. b a n d i c n und nationalbankdirektor dr. t e i n e r .

im gesamtosterreichischen interesse hat der wiener magistratsdirektor nach ruecksprache mit buergermeister g r a t z dem ersuchen der nationalbank nach zur verfuegungstellung eines provisorischen ausweichquartieres entsprochen. dabei erwachsen auch der stadt wien nicht unbetraechtliche kosten. nach der eroeffnung der uno-city und der uebersiedlung der unido aus dem felderhaus in das internationale zentrum sollten nach dem amtsraumkonzept der stadtverwaltung eine reihe von magistratsdienststellen wieder in das felderhaus einziehen. diese dienststellen muessen nun vorlaeufig noch in den rund um das rathaus angemieteten bueroraeuemen verbleiben.
(pr) (forts. moegl.)

w i r t s c h a f t :

=====

oesterreichischer existenzgruendungspreis der zentralsparkasse

9 wien, 31.8. (rk) die zentralsparkasse und kommerzbank wien schreibt, wie generaldirektor-stellvertreter dr. alfons h a i d e n freitag in einem pressegesprach erklarte, als neueste aktivitaet zur unterstuetzung von klein- und mittelbetrieben einen "oesterreichischen existenzgruendungspreis" fuer unternehmerische konzepte mit strukturpolitischer bedeutung aus. gestiftet werden drei preise in der hoehe von 100.000 s, 75.000 s und 50.000 s. grundlage fuer die beurteilung sind die erfolgsaussicht, der innovationsgehalt und die strukturpolitische bedeutung des unternehmenskonzeptes. die einreichungsfrist endet mit 31. dezember dieses jahres. alle angaben unterliegen dem bankgeheimnis und werden streng vertraulich behandelt. um den preis kann sich jeder bewerben, der sich mit dem gedanken an eine selbstaendige existenzgruendung traegt.

mit der ausschreibung dieses preises traegt die zentralsparkasse, so dr. haiden, der tatsache rechnung, dass in den letzten jahren immer mehr menschen selbstaendig werden wollen. ursache dafuer sind die massive foenderung durch die oeffentliche hand, aber auch der wunsch, wirtschaftlich unabhaengig sein zu wollen. die zahl der handelskammermitglieder ist wieder im steigen und allein bei der wiener kammer sind 2.700 unselbstaendige vorgemerkt, die selbstaendig werden wollen. dieser trend ist erfreulich, da gerade die klein- und mittelbetriebe eine wesentliche rolle fuer die erhaltung einer nach marktwirtschaftlichen regeln funktionierenden wettbewerbswirtschaft spielen.

gute aussichten fuer das gewerbe

was vor wenigen jahren fuer viele noch undenkbar gewesen waere, kann heute prognostiziert werden: das oesterreichische gewerbe kann in den naechsten zehn jahren mit deutlich positiven zukunftschaancen rechnen. das geht aus einer studie ueber oesterreichs industrie und gewerbe in den achtzigerjahren her-

vor, die im auftrag des dr. adolf schaerf-fonds von dr. f r o e h l i c h vom institut fuer gewerbeforschung und dr. s c h e n k vom institut fuer wirtschaftsforschung erstellt und am freitag in einem pressegespraech veroeffentlicht wurde.

die heute deutlich erkennbaren tendenzen zu qualitativ hoeherwertigen, laengerlebigen und zu wartungs- und reparaturwuerdigen guetern koennen fast durchwegs als positive entwicklungsfaktoren des gewerbes gewertet werden. allerdings sind in den naechsten zehn jahren gewaltige anstrengungen notwendig, um das tempo des technologischen fortschrittes verkraften zu koennen.

auf dem gebiet der innovation ist derzeit eine starke konzentration auf die verstaatlichte industrie und die multinationalen unternehmungen erkennbar. es mangelt an einer breiten basis und es muesste alles unternommen werden, um die klein- und mittelbetriebe in die grossen technologien hineinzufuehren. ansaetze wie die wiener innovationsgesellschaft sind beispielhaft und muessten ausgeweitet werden.

insgesamt werden industrie und gewerbe bis zum jahr 1990 630 milliarden schilling investieren und rund 350.000 neue arbeitsplaetze schaffen muessen. allein um die neuen arbeitsplaetze zu schaffen, werden investitionen in der groessenordnung von rund 250 milliarden notwendig sein. (sei)

k o m m u n a l :

=====

nationalbank im felderhaus (2)

rasche und unbuerokratische hilfe der stadt wien

10 wien, 31.8. (rk) rasch und unbuerokratisch hat die stadt wien der oesterreichischen nationalbank geholfen, nach dem brand am donnerstag ein provisorisches quartier beziehen zu koennen. die besprechungen, die darueber freitag am spaeten vormittag begannen, fuehrten innerhalb von nur zwei stunden zu dem uebereinkommen, der nationalbank das felderhaus prekaristisch zur verfuegung zu stellen. in dieser kurzen zeit wurden auch alle organisatorischen probleme geklaert. dabei hat man im hinblick auf die gedraengte situation auf alle juristischen absicherungen verzichtet. beide verhandlungspartner kamen ueberein, alle kuenftigen massnahmen und wirtschaftlichen abwicklungen nach treu und glauben im gegenseitigen einvernehmen zu regeln.

hervorzuheben ist auch das verstaendnis der unido, die mitten in der uebersiedlung begriffen ist, fuer die prekaere situation. man erklaerte sich bereit, die uebersiedlung zu beschleunigen und die sofortige besiedlung von freigemachten raeumlichkeiten auch zu einem zeitpunkt moeglich zu machen, in dem das felderhaus noch als exterritoriales gebiet gilt.

freilich kann das "notquartier felderhaus" nicht laengere zeit zur verfuegung gestellt werden. die nationalbank wird sich daher von sich aus um laengerfristige loesungen bemuehen. die stadt wien ihrerseits hat sich bereit erklaert, der nationalbank passende objekte fuer ein langzeitprovisorium anzubieten.

(pr) (schluss)

